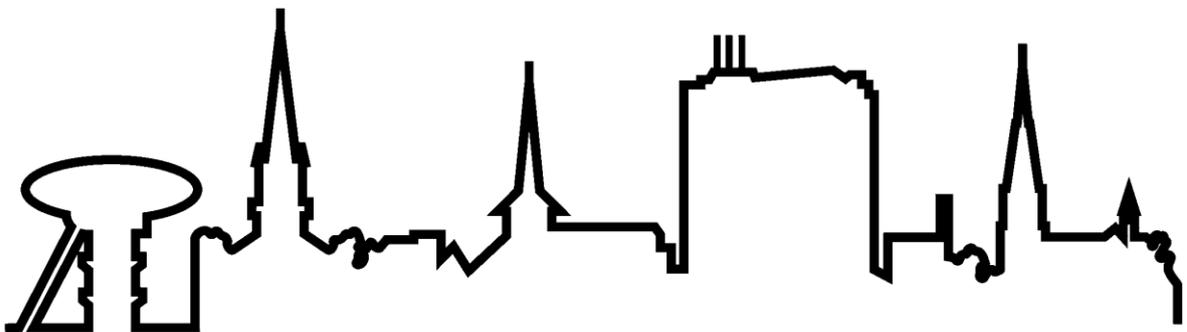


■ Stadt Lünen

**Haushaltssatzung
Vorbericht
Anlagen**

Produkthaushalt 2025

ENTWURF



Inhaltsverzeichnis

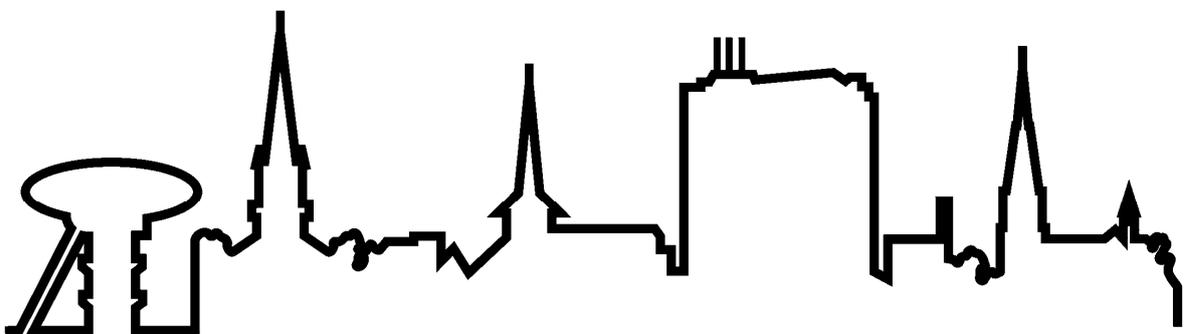
Entwurf Haushaltsplan 2025

Haushaltssatzung	3
Ergebnis- und Finanzplan	11
Vorbericht.....	14
Stellenplan.....	53
Haushaltsquerschnitt.....	55
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten.....	62
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	64
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	66
Jahresabschluss 2023	68
Übersicht über die Wirtschaftslage der Beteiligungen	73
Übersicht über die Fraktionszuwendungen.....	146
Übersicht über die Investitionsmaßnahmen	148

In separaten Bänden:

- Teilpläne des Dezernats I
- Teilpläne des Dezernats II
- Teilpläne des Dezernats III
- Teilpläne des Dezernats IV
- Teilpläne des Dezernats V

Haushaltssatzung



Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung der Stadt Lünen für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Lünen mit Beschluss vom xx.xx.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzplan

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr **2025**, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Lünen voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	347.289.310 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	407.382.040 EUR
abzüglich globaler Minderaufwand von	1.901.876 EUR
somit auf	405.480.164 EUR

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	329.873.530 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	381.970.370 EUR
(nachrichtlich: Globaler Minderaufwand von	1.901.876 EUR
im Ergebnisplan)	

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	29.574.710 EUR
---	----------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	64.549.530 EUR
---	----------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	41.417.270 EUR
--	----------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	6.402.450 EUR
--	---------------

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigungen für Investitionen

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für **Investitionen** erforderlich ist, wird auf 34.974.820 EUR festgesetzt, von denen 11.400.000 EUR auf die Deckung von durch die Stadt gewährten Gesellschafterdarlehen entfallen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Investitionsfördermaßnahmen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 30.442.770 EUR festgesetzt.

§ 4

Ausgleichsrücklage und allgemeine Rücklage

Gemäß § 79 Abs. 3 GO NRW soll der prognostizierte Jahresfehlbetrag vorgetragen werden. Aus diesem Grund soll eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals nicht erfolgen.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die **zur Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 330.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

Steuersätze

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 390 v. H. |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 760 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 490 v. H. |

Die Angabe der Steuersätze hat in der Haushaltssatzung nur deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept

- entfällt-

§ 8

Nachtragssatzung

Die Haushaltssatzung kann nur durch eine Nachtragssatzung geändert werden. Die Pflicht, eine Nachtragssatzung zu erlassen besteht bei Überschreitung der Wertegrenzen, die wie folgt festgelegt werden:

1. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 GO NRW (3. NKFWG NRW) gilt ein Jahresfehlbetrag von 3 v. H. der ordentlichen Aufwendungen.
2. Als erheblich im Sinne des § 81 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 GO NRW (3. NKFWG NRW) gelten bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, wenn sie im Einzelfall 3 v. H. der ordentlichen Aufwendungen überschreiten; bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Auszahlungen, wenn sie im Einzelfall 3 v. H. der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit überschreiten.
3. Als geringfügig im Sinne des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW (3. NKFWG NRW) gelten Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsfördermaßnahmen bis zu einem Betrag von 1.000.000 EUR.

Zweckgebundene über- oder außerplanmäßige Zuwendungen oder Beiträge Dritter mindern die für die Wertgrenze zu ermittelnden nicht veranschlagten und zusätzlichen Auszahlungen aus Investitions-

tätigkeit, da diese den vorrangigen Budgetierungsregelungen des § 21 Absatz 2 KomHVO NRW i. V. m. §§ 9 f. der Haushaltssatzung der Stadt Lünen unterliegen.

§ 9

Budgets

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 KomHVO NRW die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Dezernate mit Ausnahme:

1. der Verfügungsmittel gem. § 14 KomHVO
2. der Personal-, Versorgungsaufwendungen
3. der von der ZGL erhobenen Mieten und Betriebskosten
4. der Mieten und Geschäftsaufwendungen des internen Services
5. der Abschreibungen
6. der Versicherungen
7. der internen Leistungsverrechnung

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht spezielle Haushaltsvermerke bestehen. Das gleiche gilt jeweils für Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung werden Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zu folgenden **Budgets** zusammengefasst:

- Die jeweiligen Dezernate. Die Stabsstellen und übergeordneten Einheiten werden dem Budget des Dezernats I zugeordnet.
- Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Von der ZGL erhobene Mieten und Betriebskosten
- Mieten und Geschäftsaufwendungen des internen Services
- Abschreibungen
- Versicherungen
- Interne Leistungsverrechnungen

§ 10

Haushaltsvermerke

1. Innerhalb der Budgets können zur Ausschärfung der Mittelbewirtschaftung Aufwendungen und Erträge zu Deckungskreisen verbunden und zur echten und unechten Deckungsfähigkeit bestimmt werden. Das Gleiche gilt jeweils für Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.
2. Aufwendungen und Erträge, die zur Umsetzung von Projekten zwischen mehreren Dezernaten dienen, können zu einem Deckungskreis verbunden und zur echten und unechten Deckungsfähigkeit bestimmt werden. Das Gleiche gilt jeweils für Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.
3. Nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge können nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Aufwendungen herangezogen werden.
4. Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Dezernates werden gem. § 12 Abs. 2 KomHVO NRW für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.
5. Zweckgebundene Mehrerträge dürfen nur für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.
6. Bei der Erzielung von nicht zweckgebundenen Mehrerträgen innerhalb eines Budgets kann der Kämmerer auf Antrag eine Erhöhung der Aufwandsermächtigungen zulassen. Bei Mindererträgen innerhalb eines Budgets verringert sich die Aufwandsermächtigung in gleicher Höhe. Gleiches gilt auch für Ein- und Auszahlungen.

§ 11

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen

Gem. § 83 Abs. 1 S. 1 GO NRW (3. NKFVG NRW) sind überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind. Gleiches gilt für Verpflichtungsermächtigungen gem. § 85 Abs. 1 GO NRW (3. NKFVG NRW), wenn außerdem der zulässige Gesamtbetrag nach § 3 der Haushaltssatzung nicht überschritten wird.

Eine Unabweisbarkeit liegt vor, wenn eine zeitliche Verschiebung der Aufwendungen/Auszahlungen bis zur nächsten Haushaltssatzung nicht möglich ist, weil ein dringendes sachliches Bedürfnis zur Erfül-

lung der Aufgabe besteht. Eine zeitliche Verschiebung muss entweder unmöglich oder wirtschaftlich unzweckmäßig sein.

1. Über die Leistung unabweisbarer über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen entscheidet im Einzelfall der Kämmerer bis zu einer Höhe von 75.000 EUR bei Aufwendungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzierungstätigkeit sowie bis zu einer Höhe von 150.000 EUR bei Auszahlungen für Investitionstätigkeit und Verpflichtungsermächtigungen (Erheblichkeitsgrenzen). Der Rat wird über diese Entscheidungen gem. § 83 Abs. 2 GO NRW (3. NKFVG NRW) in Kenntnis gesetzt.
2. Im Übrigen bedürfen die Leistungen unabweisbarer über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen, die die jeweilige Erheblichkeitsgrenze überschreiten, der vorherigen Zustimmung des Rates.
3. Als nicht erheblich gemäß § 83 Absatz 2 Satz 1 GO NRW (3. NKFVG NRW) sind Aufwendungen und Auszahlungen anzusehen,
 - a) die der Rückzahlung von Zuweisungen dienen,
 - b) die auf einer gesetzlichen oder tarifvertraglichen Grundlage beruhen,
 - c) die durch zweckgebundene Erträge und Einzahlungen gedeckt sind und
 - d) die der internen Verrechnung zwischen den Produkten dienen.
4. Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen, die im Rahmen des Jahresabschlusses erforderlich werden (z.B. Abschreibungen nach § 36 KomHVO NRW, Rückstellungen nach § 37 KomHVO NRW, Zuführungen zum Sonderposten Gebührenhaushalt nach § 44 Absatz 6 KomHVO NRW, aktive Rechnungsabgrenzungsposten nach § 43 Absatz 1 KomHVO NRW) sowie den daraus resultierenden Auszahlungen entfällt das Verfahren nach § 83 GO NRW (3. NKFVG-NRW). Gleiches findet Anwendung für über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen, die aus der Verwendung zweckgebundener Erträge resultieren, die im Jahresabschluss als passive Rechnungsabgrenzungsposten nach § 43 Absatz 3 KomHVO NRW gebucht wurden.

§ 12

Einzelausweis von Investitionsmaßnahmen

Die Wertgrenze gemäß § 4 Abs. 4 S. 3 KomHVO NRW für den Einzelausweis von Investitionsmaßnahmen wird auf 10.000 € festgesetzt.

§ 13

Stellenplan

1. Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen solche frei werdenden Stellen nicht mehr besetzt werden.

2. Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umwandeln“ (ku) angebracht ist, sind solche frei werdenden Stellen dieser Wertigkeit in Stellen einer niedrigeren Besoldungsgruppe oder in Angestelltenstellen umzuwandeln.

Diese Vermerke werden wirksam mit einer Umsetzung oder dem Ausscheiden des Stelleninhabers/der Stelleninhaberin.

Zur flexiblen Stellenbewirtschaftung können während des Haushaltsjahres, insbesondere im Rahmen der Wiederbesetzung von Stellen, Beamtenstellen mit vergleichbaren Tarifbeschäftigten und Stellen von Tarifbeschäftigten mit Beamten besetzt werden. Der Stellenplan ist für das nächste Jahr anzupassen.

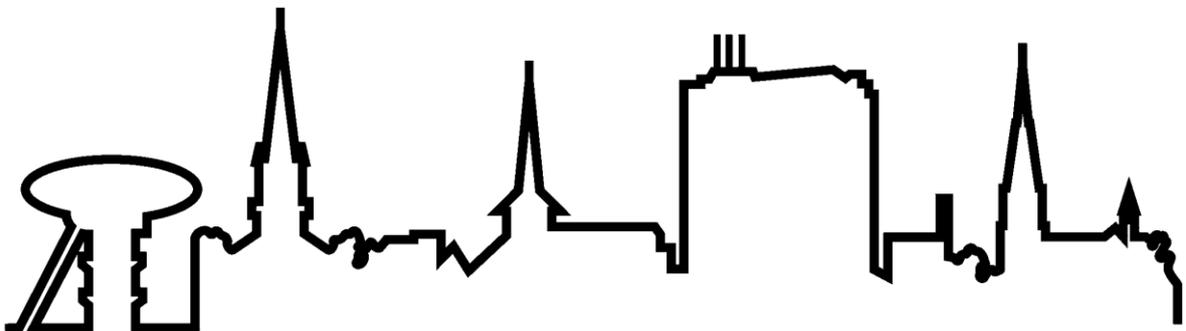
2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Verfügbarmachung der Einsichtnahme:

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom ... bis ... im ... öffentlich aus und ist unter der Adresse www.luenen.de im Internet verfügbar.

L ü n e n, den xx.xx.20xx

Ergebnis- und Finanzplan



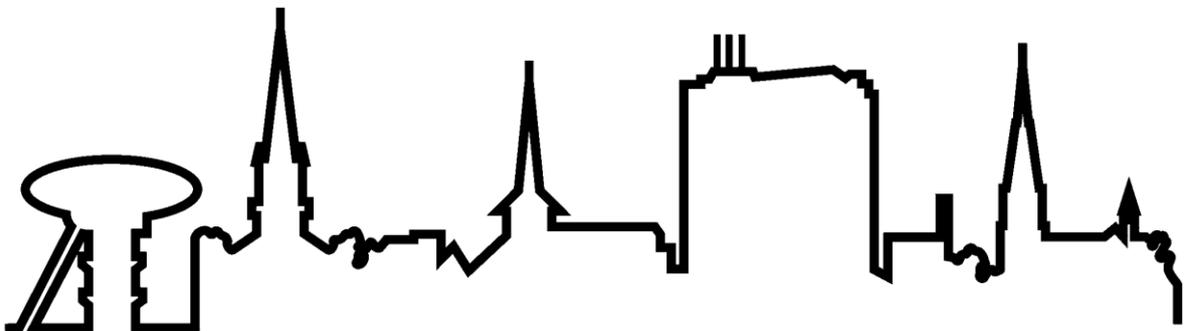
Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ansatz 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR	Planung 2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	135.611.773,14	126.565.000	122.161.000	127.334.000	132.101.000	136.572.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.215.662,91	125.447.610	115.516.790	121.209.110	124.606.200	128.784.470
3	+ Sonstige Transfererträge	5.390.807,59	6.592.760	6.667.050	6.669.130	6.678.770	6.714.960
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.367.911,08	35.275.810	40.743.630	41.411.280	42.798.160	43.778.430
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.059.978,82	4.591.310	7.016.470	5.238.470	4.230.250	4.832.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.968.541,80	23.970.430	22.356.780	23.300.860	23.904.330	24.052.890
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.071.293,73	14.727.360	13.343.480	14.751.040	14.691.860	14.609.360
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	335.685.969,07	337.170.280	327.805.200	339.913.890	349.010.570	359.344.360
11	- Personalaufwendungen	66.739.969,41	76.724.420	91.348.660	91.128.860	93.835.670	94.555.550
12	- Versorgungsaufwendungen	3.341.779,00	10.180.000	14.066.000	12.199.000	12.839.000	13.532.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.805.966,64	69.007.240	73.035.800	72.967.540	74.944.830	75.154.780
14	- Bilanzielle Abschreibungen	12.933.611,74	12.725.070	11.875.800	12.612.800	12.612.800	12.612.800
15	- Transferaufwendungen	154.450.165,85	165.610.370	170.426.250	186.449.550	196.688.790	207.868.400
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.869.842,57	30.613.860	32.359.530	31.818.430	31.957.740	32.045.880
17	= Ordentliche Aufwendungen	324.141.335,21	364.860.960	393.112.040	407.176.180	422.878.830	435.769.410
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	11.544.633,86	-27.690.680	-65.306.840	-67.262.290	-73.868.260	-76.425.050
19	+ Finanzerträge	3.724.548,30	40.307.290	19.484.110	9.751.330	10.155.370	10.085.960
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.070.257,82	11.872.000	14.270.000	18.374.840	21.779.810	24.287.700
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-3.345.709,52	28.435.290	5.214.110	-8.623.510	-11.624.440	-14.201.740
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	8.198.924,34	744.610	-60.092.730	-75.885.800	-85.492.700	-90.626.790
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	8.198.924,34	744.610	-60.092.730	-75.885.800	-85.492.700	-90.626.790
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	-1.901.876	-1.969.918	-2.045.888	-2.108.252
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	8.198.924,34	744.610	-58.190.854	-73.915.882	-83.446.812	-88.518.538
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.338.909,01					
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00					
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	1.312.562,56					
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00					
33	Verrechnungssaldo (=Zeilen 29 bis 32)	26.346,45					

Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	124.296.854,69	126.565.000	122.161.000	127.334.000	132.101.000	136.572.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.487.632,65	120.034.590	110.444.670	116.136.990	119.534.080	123.712.350
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	5.989.941,89	6.592.760	6.667.050	6.669.130	6.678.770	6.714.960
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.359.367,80	32.718.950	38.186.230	38.853.880	40.240.760	41.221.030
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.317.246,71	2.796.310	2.838.970	2.875.970	2.745.250	2.767.250
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.053.832,16	21.838.550	22.356.780	23.300.860	23.904.330	24.052.890
7	+ Sonstige Einzahlungen	6.986.972,11	7.753.890	7.734.720	9.198.780	9.167.100	9.167.100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.731.840,82	40.307.290	19.484.110	9.751.330	10.155.370	10.085.960
9	= Einzahlungen aus laufender						
	Verwaltungstätigkeit	309.223.688,83	358.607.340	329.873.530	334.120.940	344.526.660	354.293.540
10	- Personalauszahlungen	61.310.054,92	70.715.420	82.005.660	83.602.160	85.958.970	86.304.750
11	- Versorgungsauszahlungen	9.936.120,14	10.942.000	12.106.000	12.939.000	13.841.000	14.820.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.226.388,12	69.007.240	73.035.800	72.967.540	74.944.830	75.154.780
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	6.034.603,37	11.872.000	14.270.000	18.374.840	21.779.810	24.287.700
14	- Transferauszahlungen	146.823.041,98	165.610.370	170.426.250	186.449.550	196.688.790	207.868.400
15	- Sonstige Auszahlungen	24.502.538,87	29.279.050	30.126.660	30.060.760	30.829.970	30.898.110
16	= Auszahlungen aus laufender						
	Verwaltungstätigkeit *	307.832.747,40	357.426.080	381.970.370	404.393.850	424.043.370	439.333.740
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit						
	(= Zeilen 9 und 16)	1.390.941,43	1.181.260	-52.096.840	-70.272.910	-79.516.710	-85.040.200
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.856.547,98	29.014.980	23.871.190	23.592.750	18.450.910	16.138.660
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	713.483,72	1.803.500	4.248.000	2.371.000	1.493.500	2.073.500
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	748.807,40	30.000	0	0	0	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.130.333,35	2.041.800	1.455.520	1.517.450	1.237.490	1.802.620
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.449.172,45	32.890.280	29.574.710	27.481.200	21.181.900	20.014.780
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	458.465,53	1.150.000	1.150.000	1.150.000	1.150.000	1.150.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.325.573,17	30.841.550	21.173.700	16.138.000	12.506.000	10.089.000
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.633.875,49	11.945.820	10.959.600	10.433.870	8.895.980	8.232.070
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	35.897.000	18.037.230	5.361.500	5.631.120	5.631.120
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.386.427,17	0	1.829.000	2.633.500	1.208.000	599.000
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	9.200.000,00	11.800.000	11.400.000	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.004.341,36	91.634.370	64.549.530	35.716.870	29.391.100	25.701.190
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit						
	(= Zeilen 23 und 30)	-8.555.168,91	-58.744.090	-34.974.820	-8.235.670	-8.209.200	-5.686.410
32	= Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag						
	(= Zeilen 17 und 31)	-7.164.227,48	-57.562.830	-87.071.660	-78.508.580	-87.725.910	-90.726.610
33	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	13.888.402,42	68.644.090	41.417.270	16.364.500	15.762.390	14.041.510
34	+ Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	45.000.000,00	0	0	0	0	0
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	6.203.633,41	13.100.000	6.402.450	8.128.830	7.553.190	8.355.100
36	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	55.000.000,00	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.315.230,99	55.544.090	35.014.820	8.235.670	8.209.200	5.686.410
38	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-9.479.458,47	-2.018.740	-52.056.840	-70.272.910	-79.516.710	-85.040.200
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	30.254.771,25	0	0	0	0	0
40	= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	20.775.312,78	-2.018.740	-52.056.840	-70.272.910	-79.516.710	-85.040.200

Vorbericht



Vorbericht zum Haushaltsplan 2025 der Stadt Lünen

Vorwort

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser soll nach § 7 Abs. 1 KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die Gliederung des Vorberichts und welche Aussagen dieser enthalten soll, ist in § 7 Abs. 2 KomHVO NRW geregelt.

Inhaltsverzeichnis

1. Maßgebliche Planungsparameter für den Haushaltsplan 2025	3
1.1. Ziele und Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Lünen	3
1.2. Orientierungsdaten	5
2. Entwicklung des Gesamthaushaltes in den Jahren 2023 bis 2028.....	6
2.1. Erträge.....	6
2.1.1. Steuern und ähnliche Abgaben	8
2.1.2. Zuwendungen und allg. Umlagen.....	10
2.1.3. Sonstige Transfererträge.....	11
2.1.4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte.....	12
2.1.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen.....	15
2.1.7. Sonstige ordentliche Erträge	17
2.1.8. Aktivierte Eigenleistungen	18
2.1.9. Finanzerträge.....	19
2.1.10. Außerordentliche Erträge	20
2.2. Aufwendungen	21
2.2.1. Personalaufwendungen	23
2.2.2. Versorgungsaufwendungen	25
2.2.3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	26
2.2.4. Bilanzielle Abschreibungen	28
2.2.5. Transferaufwendungen.....	28
2.2.6. Sonstige ordentliche Aufwendungen	31
2.2.7. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	32
2.2.8. Außerordentliche Aufwendungen	32
2.3. Entwicklung der Ein- und Auszahlungen 2023 bis 2028	33
2.4. Wesentliche städtische Investitionen	34
2.5. Entwicklung der Verbindlichkeiten	35
3. Eigenkapitalentwicklung.....	37

1. Maßgebliche Planungsparameter für den Haushaltsplan 2025

Der Haushaltsplan 2025 weist für das Planjahr ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 58.190.854 EUR aus. Durch Anwendung der gesetzlichen Regelungen des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) ließen sich sowohl der Abbau der bilanziellen Überschuldung mit dem Jahresabschluss 2022 sowie ein ausgeglichener Haushaltsplan bis einschließlich 2024 darstellen. Die allgemeine Rücklage beläuft sich zum 31.12.2023 auf 4.439.426 EUR und die Ausgleichsrücklage auf 8.198.924 EUR. Insgesamt beträgt das Eigenkapital zum 31.12.2023 somit 12.638.350 EUR. Gemäß des Haushaltsplans 2024 erhöht sich die allgemeine Rücklage zum 31.12.2024 auf 5.184.036 EUR. Die Erreichung des Planergebnisses 2024 ist jedoch, aufgrund eines unvorhergesehenen zusätzlichen Aufwands für die Zuführung zu Pensionsrückstellungen, mehr als fraglich. In Folge dessen hat der Kämmerer am 28.08.2024 eine haushaltswirtschaftliche Sperre ausgesprochen, um einer drohenden Reduzierung des Eigenkapitals entgegenzuwirken. Das prognostizierte negative Jahresergebnis im Rahmen der Haushaltsplanung 2025 wird gemäß § 79 Abs. 3 GO NRW vorgetragen. Aus diesem Grund erfolgt keine Inanspruchnahme der allgemeinen Rücklage sowie der Ausgleichsrücklage. Der geplante Verlustvortrag bedarf der Genehmigung der Kommunalaufsicht.

1.1. Ziele und Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Lünen

Die Stadt Lünen befindet sich in einem erheblichen Spannungsfeld. So sind einerseits die gesetzlichen Anforderungen, beispielsweise bei der Schaffung von Betreuungsplätzen in den Kitas, und offenen Ganztagschulen sowie im Rahmen der zunehmenden Aufgabenübertragung durch Bund und Land, zu erfüllen. Zudem müssen auch auf lokaler Ebene gesellschaftspolitische Fragestellungen, wie z.B. zum Klimawandel und zur Digitalisierung, beantwortet werden. Andererseits belasten die wirtschaftlichen Auswirkungen zahlreicher Krisen den städtischen Haushalt erheblich. So wird der städtische Haushalt nicht nur durch die aktuell schwächelnde Konjunktur und den voraussichtlich stagnierenden oder gar sinkenden Gewerbesteuererträgen unmittelbar belastet, sondern auch durch mittelbare Folgen, wie z.B. durch Inflation, steigende Zinsen und historisch hohe Tarifabschlüsse.

Vor diesem Spannungsfeld gilt es, die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt Lünen weitestmöglich zu bewahren. Hierzu wurde bereits im Jahr 2023 das Haushaltskonsolidierungskonzept „Lünen steuert gegen“ ins Leben gerufen. In Folge dessen wurden die Dezernate im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung aufgefordert, einen Konsolidierungsbeitrag von rd. 4 Mio. EUR pro Jahr zu erbringen. Die Realisierung der Konsolidierungsbeiträge obliegt den jeweiligen Dezernatsleitungen, indem

diese eigenverantwortlich die Aufgabenkritik so steuern, dass die Fachstrategien im Rahmen der Ergebnis-, Personal-, Budget- und Organisationsverantwortung priorisiert und umgesetzt werden.

Auch für das Haushaltsjahr 2025 ist dieser Konsolidierungsbeitrag vorgesehen. Darüber hinaus wird sich das weitere Vorgehen in 2025 auf drei Themenbereiche konzentrieren:

1. Aufgaben- / Produktkritik
2. Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)
3. Immobilienmanagement

Im Rahmen einer intensivierten Aufgaben- und Produktkritik wird geprüft, wo Leistungen im Gesamtkonzern Stadt (Tochtergesellschaften oder Kernverwaltung) wirtschaftlicher erledigt werden können. Dabei werden Leistungen, die derzeit in der Kernverwaltung erbracht werden, ebenso betrachtet wie Leistungen, die derzeit in Tochtergesellschaften erbracht werden.

Als Ergänzung zur Aufgaben- und Produktkritik innerhalb des Stadtkonzerns werden auch interkommunale Zusammenarbeiten geprüft. Interkommunale Zusammenarbeiten können erfolgen durch eine Konzentration von Aufgaben bei der Kreisverwaltung, die Übernahme einzelner Aufgaben durch eine Kommune für andere Kommunen (gegen Rechnungsstellung) oder durch die Gründung von Unternehmen durch mehrere Kommunen. Diese Prüfung wird mit den Initiativen der Kreisverwaltung und anderer Kommunen abgestimmt.

Im Rahmen des Immobilienmanagements stehen insbesondere ein strategisches Raumkonzept durch „Aufgabe/Verkauf“ von nicht mehr genutzten Immobilien sowie ein strategisches Arbeitsplatz- und Raummanagement im Fokus.

Die Fortführung des ambitionierten Haushaltskonsolidierungskonzepts bietet die Chance durch Effizienzsteigerungen, Aufgabenverzicht und Standardreduzierungen weitere Einsparungen zu erzielen. Abzusehen ist allerdings, dass die eigenen Sparmaßnahmen der Stadt Lünen u. a. durch weiter anwachsende Aufgabenübertragungen durch Bund und Land (ohne vollständigen finanziellen Ausgleich) sowie stark steigenden Transferaufwendungen schnell wieder mehr als kompensiert werden.

1.2. Orientierungsdaten

Gemäß § 6 KomHVO i.V.m. § 84 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (3. NKFVG NRW) sind die vom für Kommunales zuständigen Ministerium bekannt gegebenen Orientierungsdaten (O-Daten) bei der Ergebnis- und Finanzplanung zu berücksichtigen.

Das zuständige Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen hat den Orientierungsdatenerlass in Einvernehmen mit dem Ministerium für Finanzen für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen am 19. September 2024 bekannt gegeben.

Absolut	Orientierungsdaten			
2024	2025	2026	2027	2028
in Mio. €	in %			

Einzahlungen / Erträge

Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	33.238	4,4	4,4	3,9	3,5
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.335	+8,1	+5,7	+5,6	+4,8
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.990	+2,5	+2,0	+2,1	+2,2
Gewerbesteuer (brutto)	16.644	+3,2	+4,6	+3,6	+3,3
Grundsteuer A und B	4.269	+1,3	+1,3	+1,3	+1,3

Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	1.013	+3,2	+3,5	+2,8	+2,8
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	15.320	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1
davon:					
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	12.892	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1

Die Stadt Lünen hat die O-Daten bei der Planung der v. g. Erträge angewendet. Die Ermittlung des Gewerbesteueransatzes erfolgte für 2025 jedoch auf Basis der Steuerentwicklung in 2024. Eine Hochrechnung auf Basis der O-Daten wurde für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2026 bis 2028 vorgenommen.

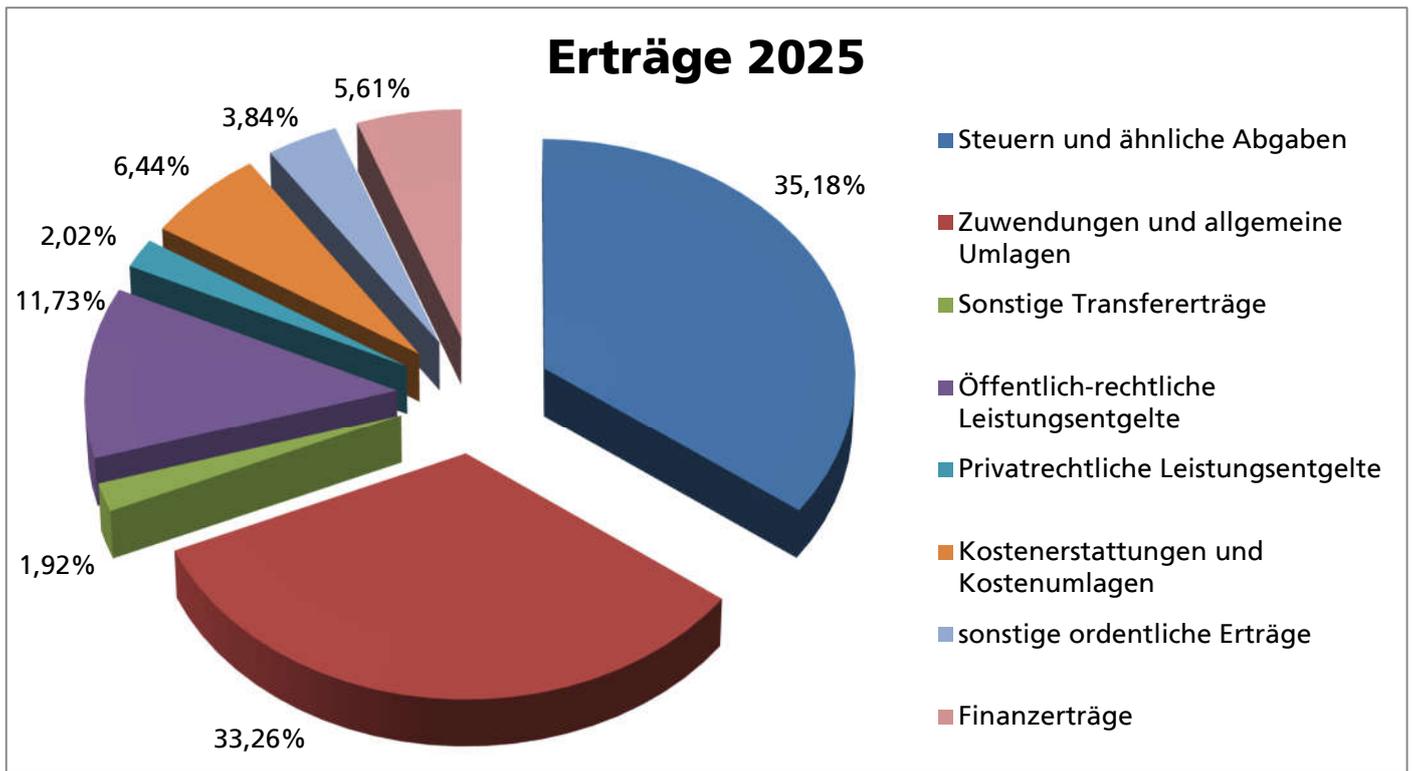
2. Entwicklung des Gesamthaushaltes in den Jahren 2023 bis 2028

2.1. Erträge

Ertragsposition	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Steuern und ähnliche Abgaben	135.611.773	126.565.000	122.161.000	127.334.000	132.101.000	136.572.000
Zuwendungen und all. Umlagen	127.215.663	125.447.610	115.516.790	121.209.110	124.606.200	128.784.470
Sonstige Transfererträge	5.390.808	6.592.760	6.667.050	6.669.130	6.678.770	6.714.960
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.367.911	35.275.810	40.743.630	41.411.280	42.798.160	43.778.430
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.059.979	4.591.310	7.016.470	5.238.470	4.230.250	4.832.250
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.968.542	23.970.430	22.356.780	23.300.860	23.904.330	24.052.890
Sonstige ordentliche Erträge	11.071.294	14.727.360	13.343.480	14.751.040	14.691.860	14.609.360
Aktiviertete Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
Finanzerträge	3.724.548	40.307.290	19.484.110	9.751.330	10.155.370	10.085.960
Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
Summe der Erträge	339.410.518	377.477.570	347.289.310	349.665.220	359.165.940	369.430.320

*vorläufiges Ergebnis

Die Gesamterträge sind durch Steuern und ähnlichen Abgaben sowie die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen geprägt. Diese beiden Ertragsarten machen bereits rund 68 % der gesamten Erträge in 2025 aus. Für das Planjahr 2025 zeigt sich die in der Abbildung 3 dargestellte Aufteilung der einzelnen Ertragsarten.



Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Ergebnisplanes für die Ertragsarten detaillierter dargestellt. Die Zusammensetzung der jeweiligen Ertragsposition bezieht sich dabei immer auf das Planjahr 2025.

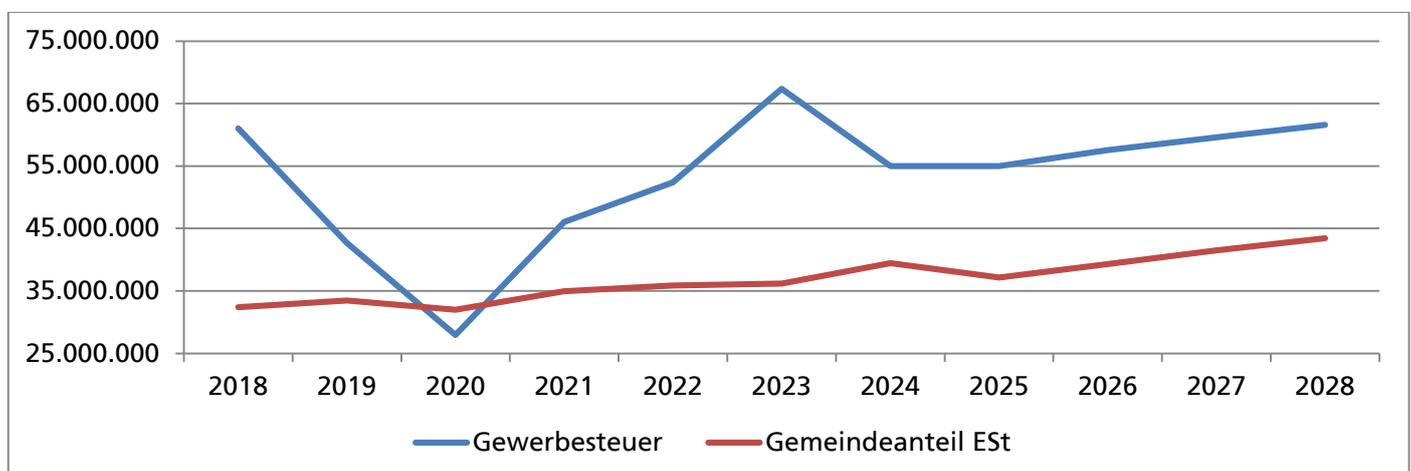
2.1.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Neben den Erträgen aus Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer werden hier auch die Gemeindeanteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer sowie die Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich erfasst. Ein Steuerertrag entsteht, wenn die Veranlagung erfolgt ist.

Steuern und Abgaben	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Grundsteuer A	80.438	80.000	63.000	63.000	63.000	63.000
Grundsteuer B	18.608.587	18.621.000	16.704.000	16.939.000	17.159.000	17.382.000
Gewerbsteuer	67.372.215	55.000.000	55.000.000	57.530.000	59.601.000	61.568.000
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	36.181.801	39.434.000	37.170.000	39.289.000	41.489.000	43.480.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7.436.195	7.603.000	7.420.000	7.568.000	7.727.000	7.897.000
Vergnügungssteuer	1.095.837	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Hundesteuer	643.921	713.000	670.000	670.000	670.000	670.000
Leistungen nach dem FamIAusG	4.192.779	4.014.000	4.034.000	4.175.000	4.292.000	4.412.000
Summe der Steuern und Abgaben	135.611.773	126.565.000	122.161.000	127.334.000	132.101.000	136.572.000

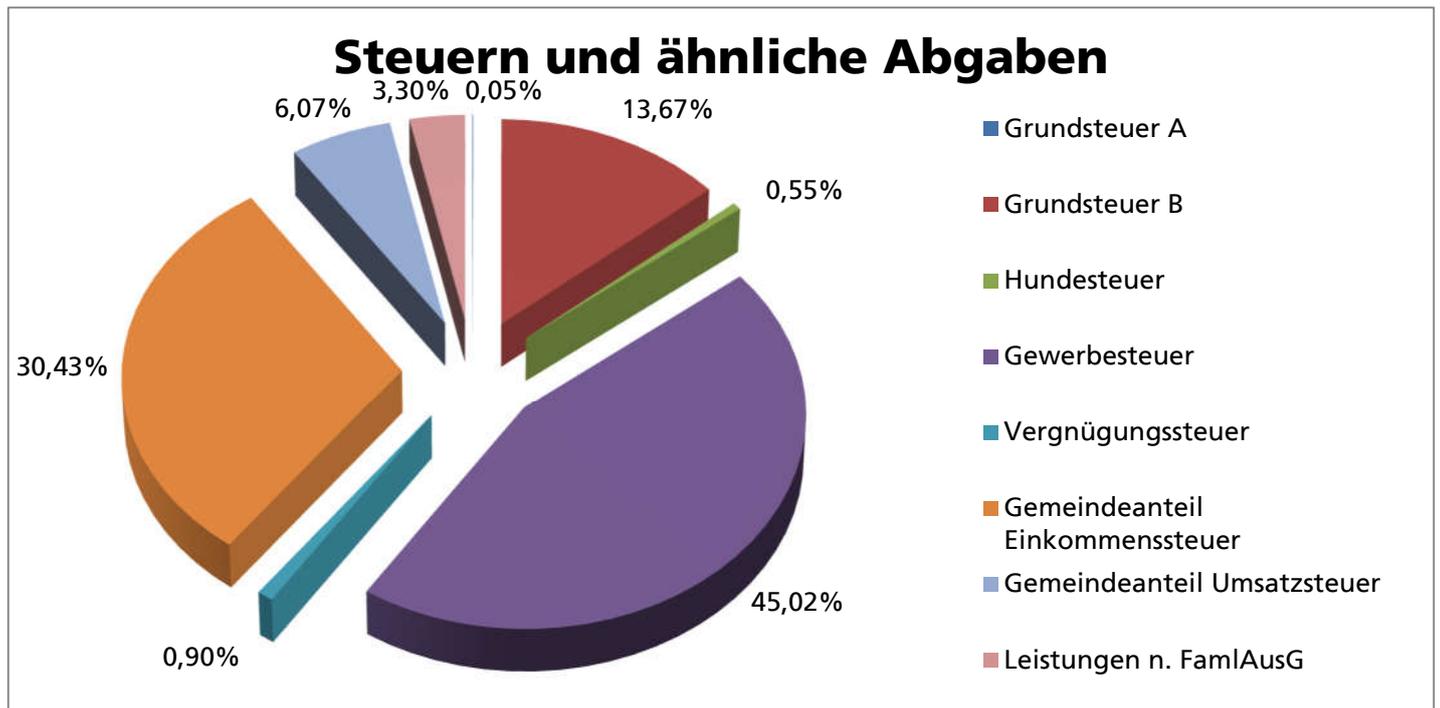
*vorläufiges Ergebnis

Die Steuern und ähnlichen Abgaben sind durch die Gewerbsteuer und den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer geprägt. Diese machen zusammen im Jahr 2025 rd. 75 % der gesamten Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben aus:



2019 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Die Gewerbesteuererträge haben sich ab dem Jahr 2020 bis 2024 positiv entwickelt. Die besonders hohen Erträge in 2023 sind auf außergewöhnlich hohe Gewerbesteuernachzahlungen für vergangene Jahre zurückzuführen. Aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Unsicherheiten wird für 2025 von einer Stagnation ausgegangen. Die weitere Planung ab 2025 folgt den unter Punkt 1.2. genannten Prämissen. Hierdurch ergibt sich für 2025 ein gleichbleibender Ansatz wie im Vorjahr von 55 Mio. EUR. Die Gewerbesteuer ist allerdings stark konjunkturabhängig und volatil, sodass stets das Risiko von unvorhersehbaren Abgängen gegeben ist.



2.1.2. Zuwendungen und allg. Umlagen

Überwiegend stammen die Erträge aus Schlüsselzuweisungen und den Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land, hier insbesondere in Form eines Betriebskostenzuschusses für Kindertageseinrichtungen (KITA) unter Berücksichtigung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiZ). Die zuvor genannten Positionen haben im Jahr 2025 einen Anteil von rd. 88 % an den gesamten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen.

Zuwendungen und allg. Umlagen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Schlüsselzuweisungen	81.400.978	82.824.000	78.256.000	81.934.000	85.785.000	89.302.000
Aufwands- und Unterhaltungspauschale v. Land	554.490	555.000	556.000	556.000	556.000	556.000
Betriebskostenzuschuss Land für KITA inkl. KiBiZ	21.419.492	21.764.250	23.421.000	25.185.000	25.206.000	26.073.000
Auflösung von Sonderposten (Zuwendungen)	5.070.691	4.794.120	4.451.220	4.451.220	4.451.220	4.451.220
Übrige Zuwendungen und allg. Umlagen	18.770.012	15.510.240	8.832.570	9.082.890	8.607.980	8.402.250
Summe der Zuwendungen und allg. Umlagen	127.215.663	125.447.610	115.516.790	121.209.110	124.606.200	128.784.470

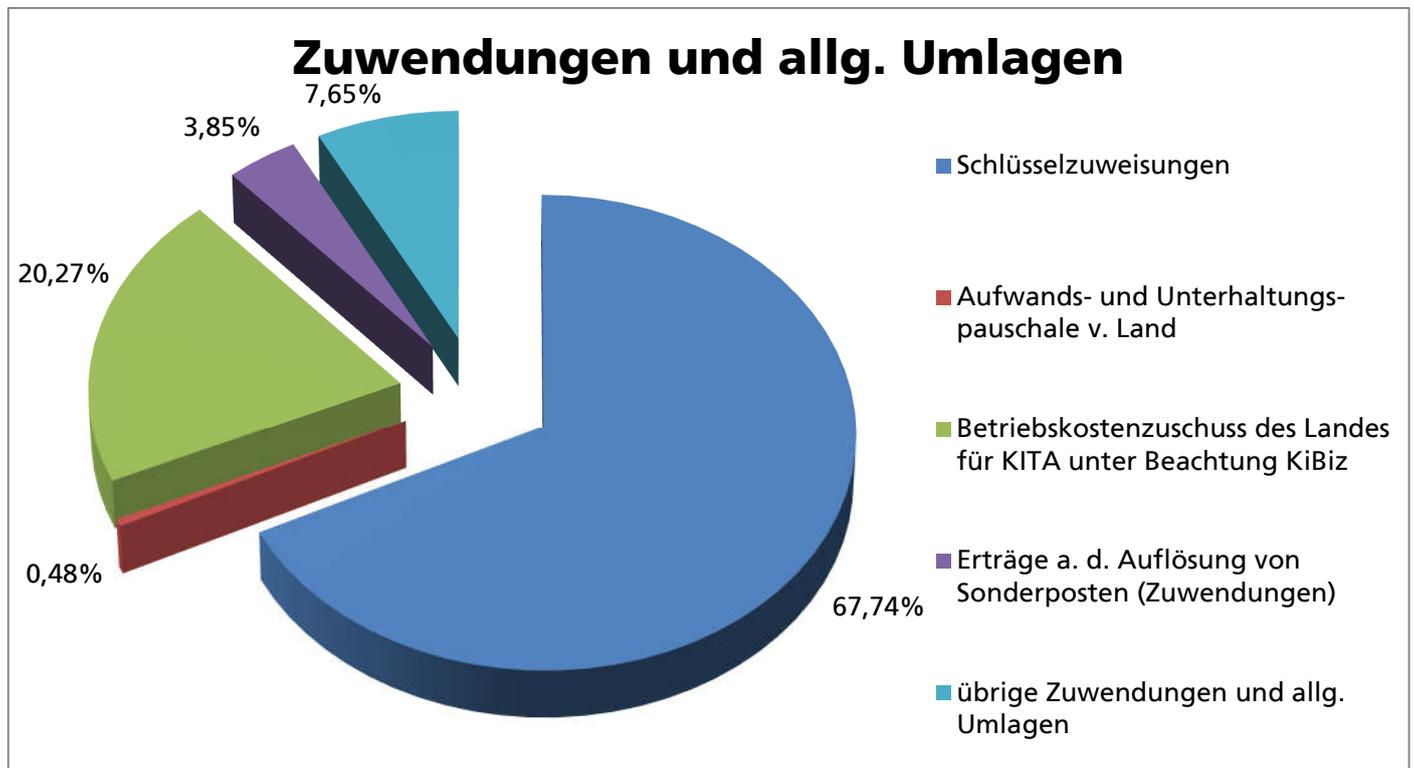
*vorläufiges Ergebnis

Für die Planung der Schlüsselzuweisungen wurde das GFG 2025 angewendet sowie für die Fortschreibung der Jahre 2026 bis 2028 die Steigerungsraten der O-Daten. Das Land hat die Finanzausgleichsmasse im Vorjahresvergleich aufgestockt, wobei die Ausgangsmesszahl (unterstellter Grundbedarf) bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung in etwa den Vorjahreswerten entspricht. Allerdings steigt die Steuerkraft der Stadt Lünen für die Berechnung der Schlüsselzuweisung deutlich an. Die Steigung der Steuerkraft ist hauptsächlich auf die positive Entwicklung der Gewerbesteuererträge zurückzuführen. Folglich weicht der Ansatz 2025 um rund 7,5 Mio. EUR vom bisherigen Planwert der mittelfristigen Finanzplanung ab.



2019 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Die Planung der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen erfolgte wie in der Vergangenheit auf Basis der Ergebnisse des Vorvorjahres.



2.1.3. Sonstige Transfererträge

Hier werden der Ersatz der sozialen Leistungen, Schuldendiensthilfen und andere sonstige Transfererträge ausgewiesen.

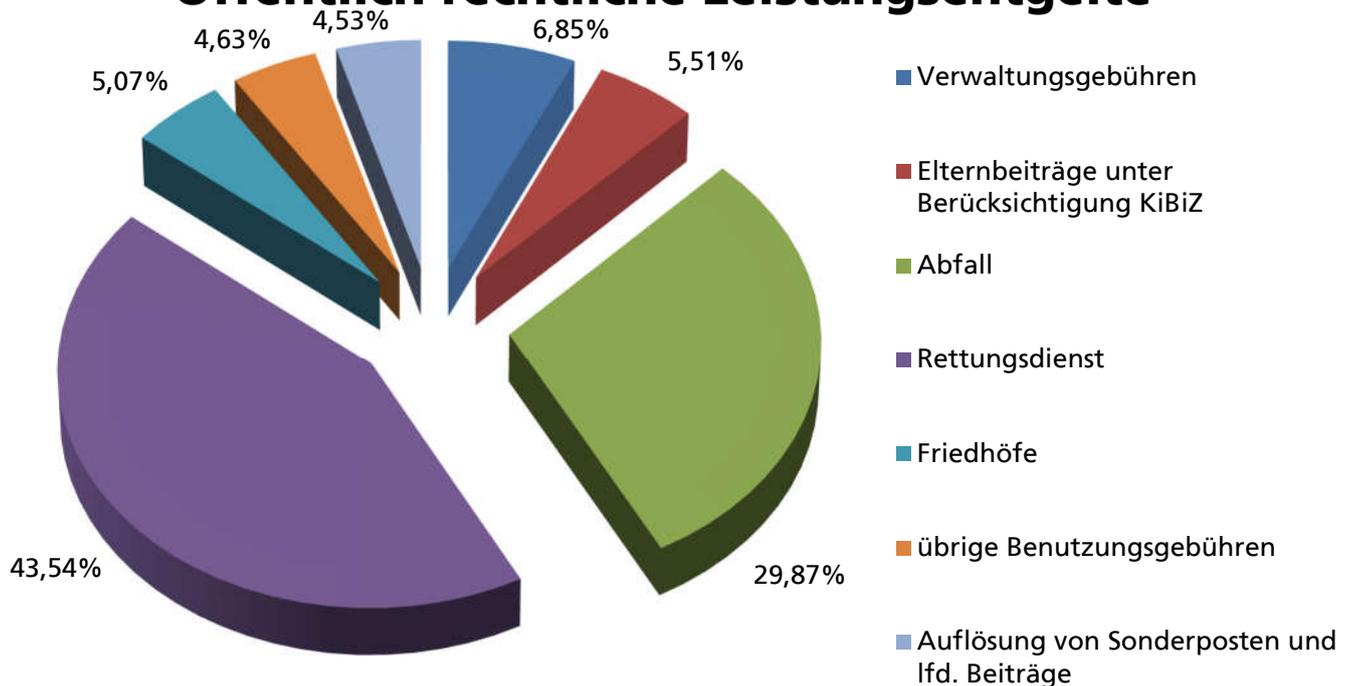
2.1.4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hier werden Verwaltungs- und Benutzungsgebühren erfasst. Es handelt sich u.a. um Kita-Beiträge und Gebühren für die Abfallbeseitigung sowie den Rettungsdienst. Außerdem werden hier die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (KAG und BauGB) und die Zuführung zu oder die Entnahme aus den Sonderposten für den Gebührenaussgleich ausgewiesen. Die Höhe der Zuführung und die Entnahme ergeben sich aus den jeweiligen Gebührenkalkulationen bzw. Gebührennachkalkulationen. Die Gebührenaushalte werden prinzipiell kostendeckend (Aufwendungen = Erträge) in der Haushaltsplanung berücksichtigt.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Verwaltungsgebühren	2.630.103	2.800.870	2.791.670	2.543.900	2.535.920	2.531.920
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	28.685.575	30.630.780	36.107.260	37.022.680	38.417.540	39.401.810
<i>davon Elternbeiträge unter Berücksichtigung KiBiZ</i>	<i>2.192.563</i>	<i>2.140.920</i>	<i>2.244.000</i>	<i>2.429.000</i>	<i>2.477.000</i>	<i>2.526.000</i>
<i>davon Abfall</i>	<i>9.688.592</i>	<i>10.755.180</i>	<i>12.169.970</i>	<i>12.866.950</i>	<i>13.574.010</i>	<i>14.278.730</i>
<i>davon Rettungsdienst</i>	<i>13.680.556</i>	<i>14.026.870</i>	<i>17.741.500</i>	<i>17.653.920</i>	<i>18.181.580</i>	<i>18.322.840</i>
<i>davon Friedhöfe</i>	<i>1.339.097</i>	<i>1.969.820</i>	<i>2.066.330</i>	<i>2.184.890</i>	<i>2.295.470</i>	<i>2.383.850</i>
<i>davon übrige Benutzungsgebühren</i>	<i>1.784.766</i>	<i>1.737.990</i>	<i>1.885.460</i>	<i>1.887.920</i>	<i>1.889.480</i>	<i>1.890.390</i>
Auflösung von Sonderposten und lfd. Beiträge	1.052.234	1.844.160	1.844.700	1.844.700	1.844.700	1.844.700
Summe der öff.-rechtl. Leistungsentgelte	32.367.911	35.275.810	40.743.630	41.411.280	42.798.160	43.778.430

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind durch die Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte geprägt. Diese machen rd. 89 % der gesamten Erträge der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte aus. Die Gebühren für den Rettungsdienst machen rd. 44 % der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte aus. Auf die Abfallgebühren entfällt ein Anteil von rd. 30 %.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte



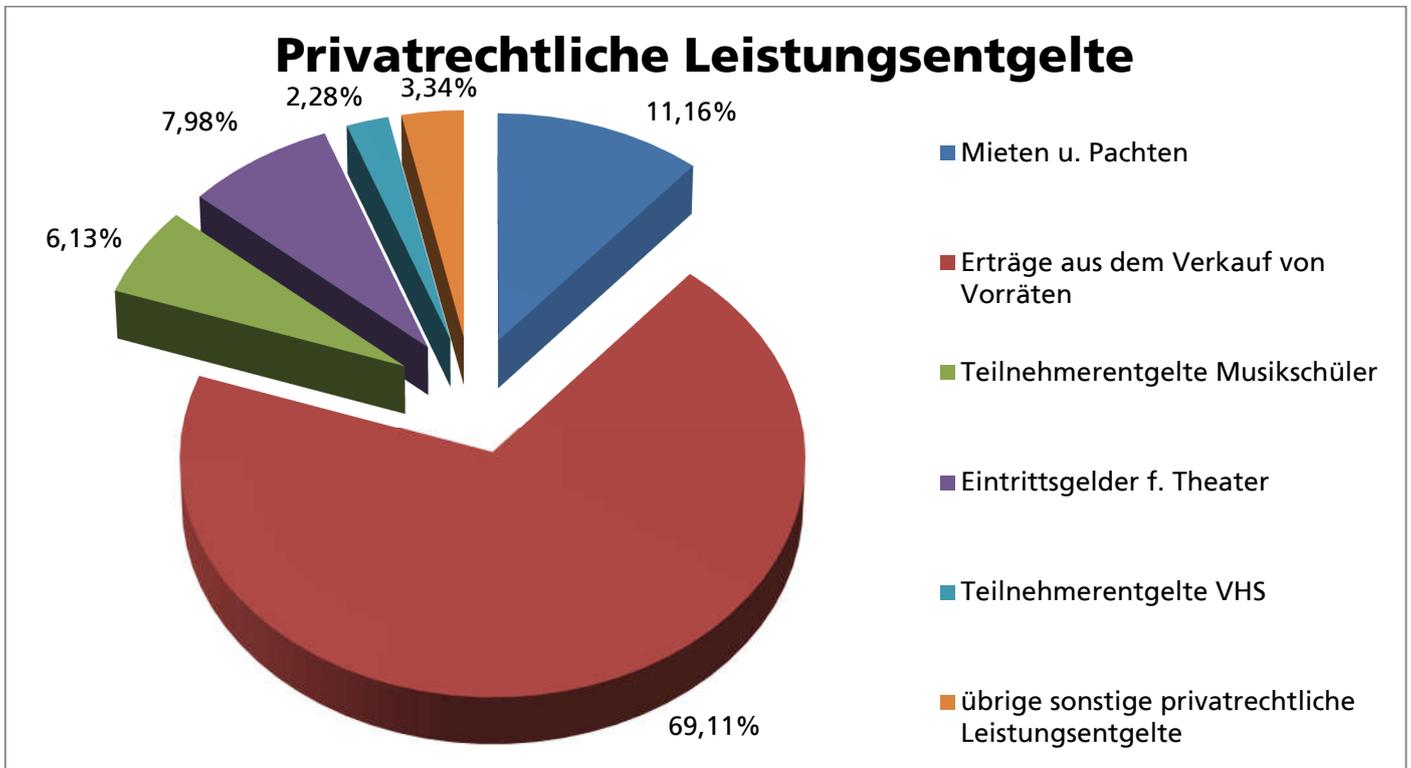
2.1.5. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich in der Regel um Erträge aus Verkäufen von Umlaufvermögen sowie um Einnahmen aus Mieten, Pachten und Eintrittsgeldern.

Privatrechtliche Leistungsentgelte	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Mieten und Pachten	767.739	719.710	783.170	753.170	635.450	635.450
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	1.388.025	2.440.600	4.849.000	3.050.000	2.169.500	2.751.500
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	904.215	1.431.000	1.384.300	1.435.300	1.425.300	1.445.300
<i>davon Teilnehmerentgelte der Musikschule</i>	<i>360.183</i>	<i>430.000</i>	<i>430.000</i>	<i>440.000</i>	<i>450.000</i>	<i>450.000</i>
<i>davon Eintrittsgelder für das Theater</i>	<i>218.163</i>	<i>560.000</i>	<i>560.000</i>	<i>560.000</i>	<i>560.000</i>	<i>560.000</i>
<i>davon Teilnehmerentgelte der VHS</i>	<i>145.804</i>	<i>228.000</i>	<i>160.000</i>	<i>160.000</i>	<i>160.000</i>	<i>160.000</i>
<i>davon übrige sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</i>	<i>180.065</i>	<i>213.000</i>	<i>234.300</i>	<i>275.300</i>	<i>255.300</i>	<i>275.300</i>
Summe der privatrechtl. Leistungsentgelte	3.059.979	4.591.310	7.016.470	5.238.470	4.230.250	4.832.250

*vorläufiges Ergebnis

Den größten Anteil an den privatrechtlichen Leistungsentgelten haben die Erträge aus dem Verkauf von Vorräten mit rd. 69%. Hierauf entfallen 4,2 Mio. EUR auf die Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken des Umlaufvermögens.



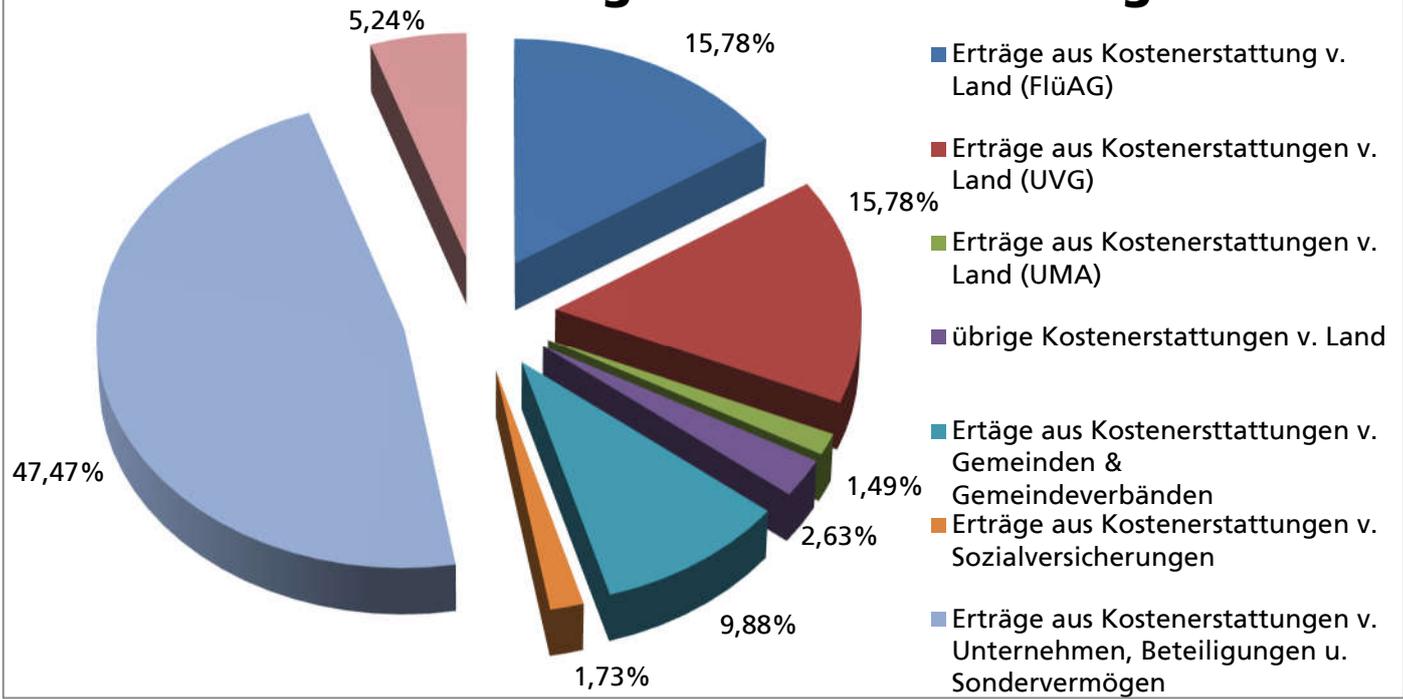
2.1.6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen dienen der Finanzierung des Verbrauchs von Gütern und Dienstleistungen zur Erbringung eines öffentlichen Güterangebots.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Kostenerstattungen vom Land	8.570.372	9.692.750	7.977.200	8.220.150	8.355.150	8.400.200
<i>davon Kostenerstattungen (FlüAG)</i>	<i>4.212.001</i>	<i>5.780.950</i>	<i>3.527.620</i>	<i>3.700.910</i>	<i>3.573.200</i>	<i>3.458.250</i>
<i>davon Kostenerstattungen (UVG)</i>	<i>2.791.346</i>	<i>3.360.000</i>	<i>3.528.000</i>	<i>3.710.000</i>	<i>3.920.000</i>	<i>4.130.000</i>
<i>davon Kostenerstattungen (UMA)</i>	<i>250.436</i>	<i>330.300</i>	<i>332.910</i>	<i>280.570</i>	<i>283.280</i>	<i>283.280</i>
<i>davon übrige Kostenerstattungen vom Land</i>	<i>1.316.590</i>	<i>221.500</i>	<i>588.670</i>	<i>528.670</i>	<i>578.670</i>	<i>528.670</i>
Kostenerstatt. v. Gemeinden u. Gemeindeverbänden	2.241.812	1.682.040	2.209.910	2.243.840	2.247.600	2.251.420
Kostenerstattung von Sozialversicherungen	251.619	252.000	385.900	385.900	385.900	385.900
Kostenerstatt. v. Beteiligungen, Sondervermögen	8.302.857	11.702.300	10.612.000	11.329.480	11.785.090	11.893.680
Übrige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.601.881	641.340	1.171.770	1.121.490	1.130.590	1.121.690
Summe der Kostenerstattungen/-umlagen	20.968.542	23.970.430	22.356.780	23.300.860	23.904.330	24.052.890

Größter Teil sind die Kostenerstattungen von Beteiligungen und Sondervermögen mit rd. 47 %. Hier sind im Vergleich zum Ergebnis 2023 deutliche Ertragssteigerungen zu erkennen. Diese resultieren aus Erstattungen von ZGL an die Stadt, insbesondere für Zinsaufwendungen im Rahmen des Schuldenmanagements, sowie für Personalkosten. Es handelt sich dabei um Auswirkungen des Bruttoprinzips, folglich stehen diesen Erträgen auch Aufwendungen gegenüber.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen



2.1.7. Sonstige ordentliche Erträge

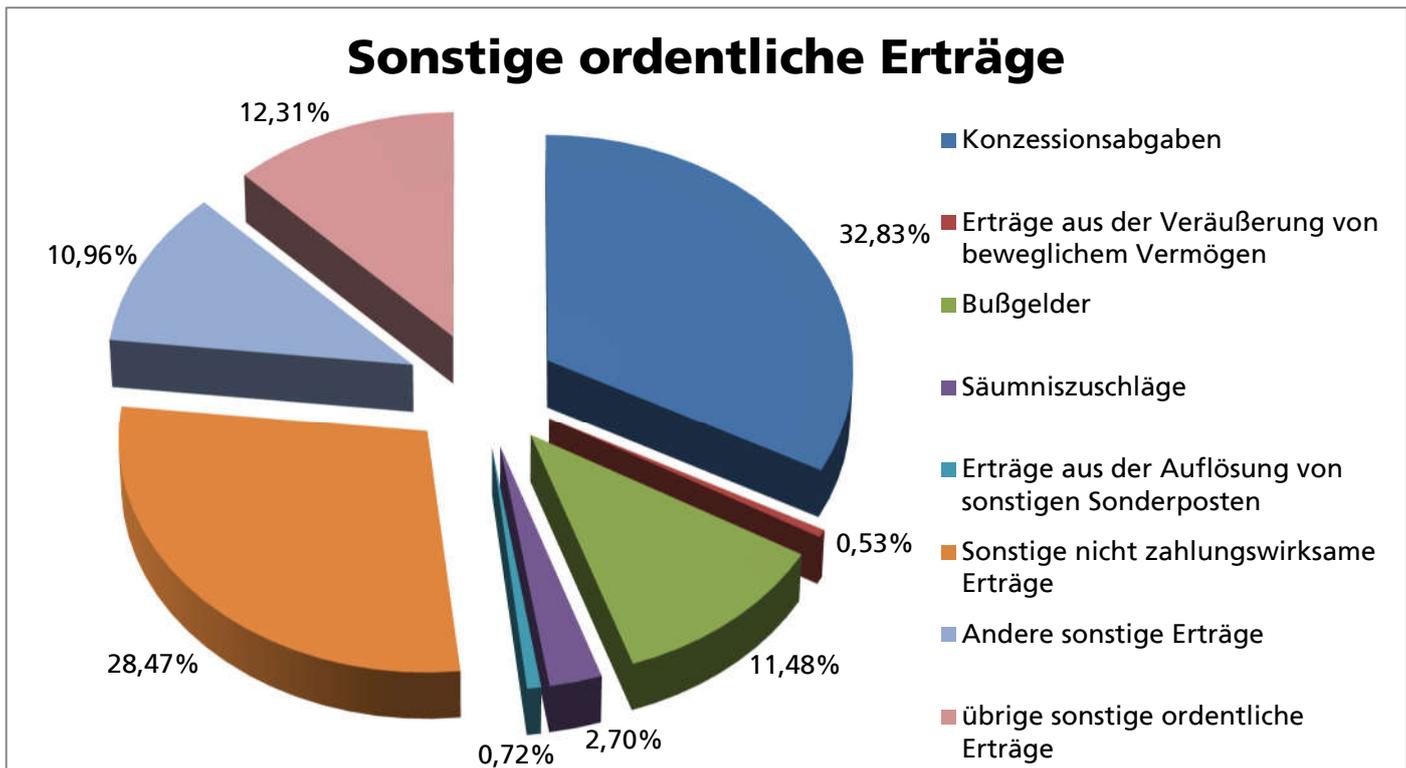
Hierzu zählen alle Erträge, die keiner der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können. Es handelt sich im Wesentlichen um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, Konzessionsabgaben (von der Stadtwerke Lünen GmbH für Strom, Gas und Wasser), der konsumtiven Verwendung von Zuschüssen wie z.B. der Schulpauschale, Bußgelder und Säumniszuschläge, Erträge aus abgeschrieben Forderungen sowie Versicherungserstattungen.

Sonstige ordentliche Erträge	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Konzessionsabgaben	4.380.908	4.400.000	4.380.890	4.380.890	4.380.890	4.380.890
Veräußerung von beweglichen Vermögen	-1.173.013	8.500	70.500	8.500	8.500	8.500
Bußgelder	1.021.029	1.402.030	1.531.200	1.531.200	1.531.200	1.531.200
Säumniszuschläge	424.227	280.000	360.000	360.000	360.000	360.000
Auflösung von sonstigen Sonderposten	979.830	31.260	96.150	96.150	96.150	96.150
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge	3.194.700	3.673.710	3.799.110	3.804.610	3.777.110	3.694.610
Erträge aus Steuererstattung	4.919	0	0	1.454.400	1.454.400	1.454.400
Andere sonstige Erträge	1.056.322	1.671.860	1.462.630	1.472.290	1.440.610	1.440.610
Übrige sonstige ordentliche Erträge	1.182.372	3.260.000	1.643.000	1.643.000	1.643.000	1.643.000
Summe der sonstigen ordentlichen Erträge	11.071.294	14.727.360	13.343.480	14.751.040	14.691.860	14.609.360

*vorläufiges Ergebnis

Bei den übrigen sonstigen ordentlichen Erträgen, die einen Anteil von rd. 12 % an den sonstigen ordentlichen Erträgen haben, handelt es sich um die Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen. Die Konzessionsabgaben machen mit rd. 33 % der gesamten sonstigen ordentlichen Erträge einen weiteren wesentlichen Posten dieser Berichtsposition aus.

In den sonstigen nicht zahlungswirksamen Erträgen, auf die rd. 28 % dieser Position entfallen, ist der Anteil an der Auflösung der Bildungspauschale enthalten, die an die ZGL weitergeleitet wird. Dieser beläuft sich auf rd. 2,6 Mio. EUR. In gleicher Höhe wird der Aufwand unter den sonstigen Transferaufwendungen angesetzt.



2.1.8. Aktivierte Eigenleistungen

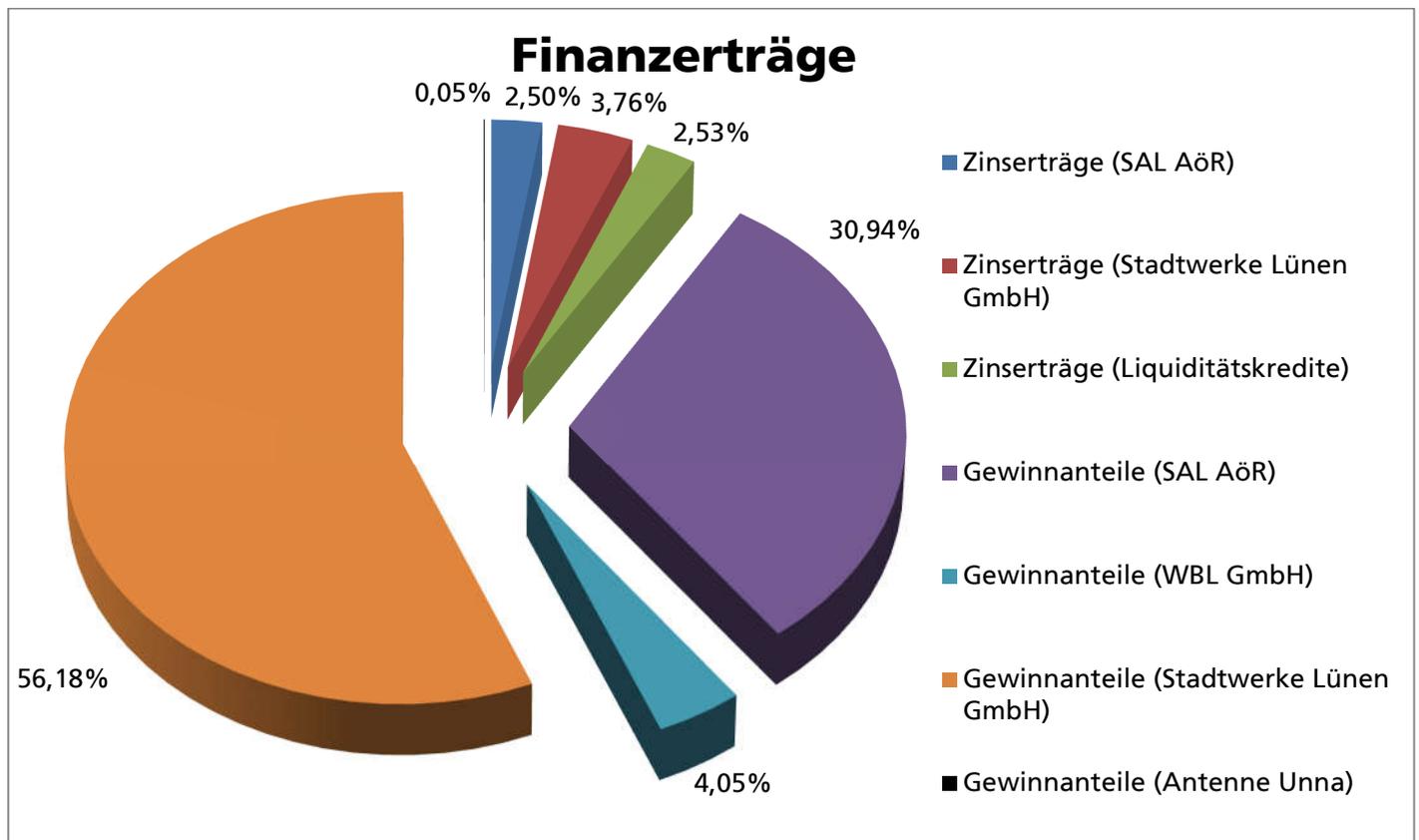
Aktivierte Eigenleistungen sind Aufwendungen der Stadt Lünen, die zur Herstellung eines Vermögensgegenstandes benötigt werden, der zur Nutzung für eigene Zwecke bestimmt ist. In den vergangenen Jahren hat sich herausgestellt, dass der spätere Ermittlungsaufwand der aktivierten Eigenleistungen in einem unwirtschaftlichen Verhältnis zu den ausgewiesenen Erträgen steht. Zukünftig wird daher auf die Abrechnung und somit auch auf die Planung der aktivierten Eigenleistungen verzichtet.

2.1.9. Finanzerträge

Unter den Finanzerträgen werden Zinserträge sowie die Gewinnanteile ausgewiesen.

Finanzerträge	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zinserträge (SAL AöR)	589.566	541.000	487.360	433.150	393.610	354.960
Zinserträge (Stadtwerke Lünen GmbH)	66.404	778.000	731.730	1.246.500	1.459.280	1.458.090
Übrige Zinserträge	559.096	850.000	492.090	365.670	326.850	293.610
Gewinnanteile (SAL AöR)	1.574.773	37.324.000	6.028.000	5.770.000	6.019.000	6.019.000
Gewinnanteile (WBL GmbH)	931.138	804.290	788.500	788.500	788.500	788.500
Gewinnanteile (Stadtwerke Lünen GmbH)	0	0	10.946.430	1.137.510	1.158.130	1.161.800
Gewinnanteile (Antenne Unna)	3.571	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe der Finanzerträge	3.724.548	40.307.290	19.484.110	9.751.330	10.155.370	10.085.960

*vorläufiges Ergebnis



Im Haushaltsjahr 2025 werden umfangreiche Gewinne aus den Konzernstrukturen der Stadt Lünen mobilisiert und zwar durch das sogenannte Schütt-Aus-Hol-Zurück-Verfahren. Mit diesem Begriff wird ein Verfahren bezeichnet, das darin besteht, Gewinne aus städtischen Beteiligungsgesellschaften an den Kernhaushalt abzuführen und dann im Wege der Kapitalerhöhung den Gesellschaften umgehend wieder zur Verfügung zu stellen. Der ausgeschüttete Gewinn kann somit im städtischen Haushalt erfolgswirksam im Rahmen der Ergebnisplanung berücksichtigt werden. Die anschließende Kapitalerhöhung erfolgt hingegen außerhalb der Ergebnisplanung und wird vielmehr im Investitionshaushalt abgebildet. Hierdurch kommt es zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, wodurch sich die Buchwerte der betroffenen städtischen Beteiligungsgesellschaften im Rahmen des Jahresabschlusses entsprechend erhöhen werden.

2.1.10. Außerordentliche Erträge

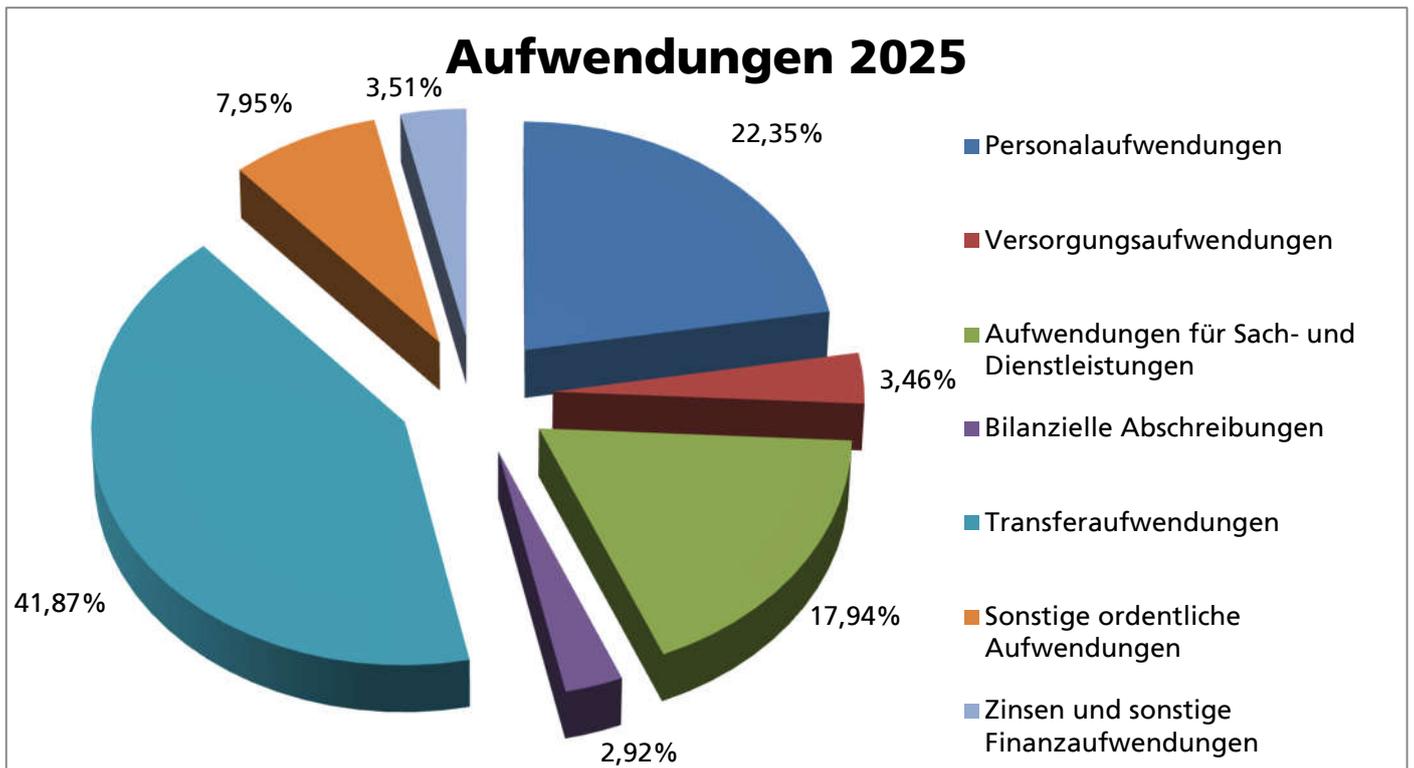
Grundsätzlich werden außerordentliche Erträge nicht geplant, da sie per Definition nicht planbar sind.

2.2. Aufwendungen

Aufwandsposition	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Personalaufwendungen	66.739.969	76.724.420	91.348.660	91.128.860	93.835.670	94.555.550
Versorgungsaufwendungen	3.341.779	10.180.000	14.066.000	12.199.000	12.839.000	13.532.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.805.967	69.007.240	73.035.800	72.967.540	74.944.830	75.154.780
Bilanzielle Abschreibungen	12.933.612	12.725.070	11.875.800	12.612.800	12.612.800	12.612.800
Transferaufwendungen	154.450.166	165.610.370	170.426.250	186.449.550	196.688.790	207.868.400
Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.869.843	30.613.860	32.359.530	31.818.430	31.957.740	32.045.880
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.070.258	11.872.000	14.270.000	18.374.840	21.779.810	24.287.700
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Summe der Aufwendungen	331.211.593	376.732.960	407.382.040	425.551.020	444.658.640	460.057.110

*vorläufiges Ergebnis

Die Aufwendungen sind insbesondere durch die Personalaufwendungen, Transferaufwendungen und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen geprägt. Diese machen im Haushaltsjahr 2025 mit rd. 334,8Mio. EUR bereits 82 % der gesamten Aufwendungen aus.



Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Ergebnisplans für die Aufwandsarten detaillierter dargestellt. Die Zusammensetzung der jeweiligen Aufwandsposition bezieht sich dabei immer auf das Planjahr 2025.

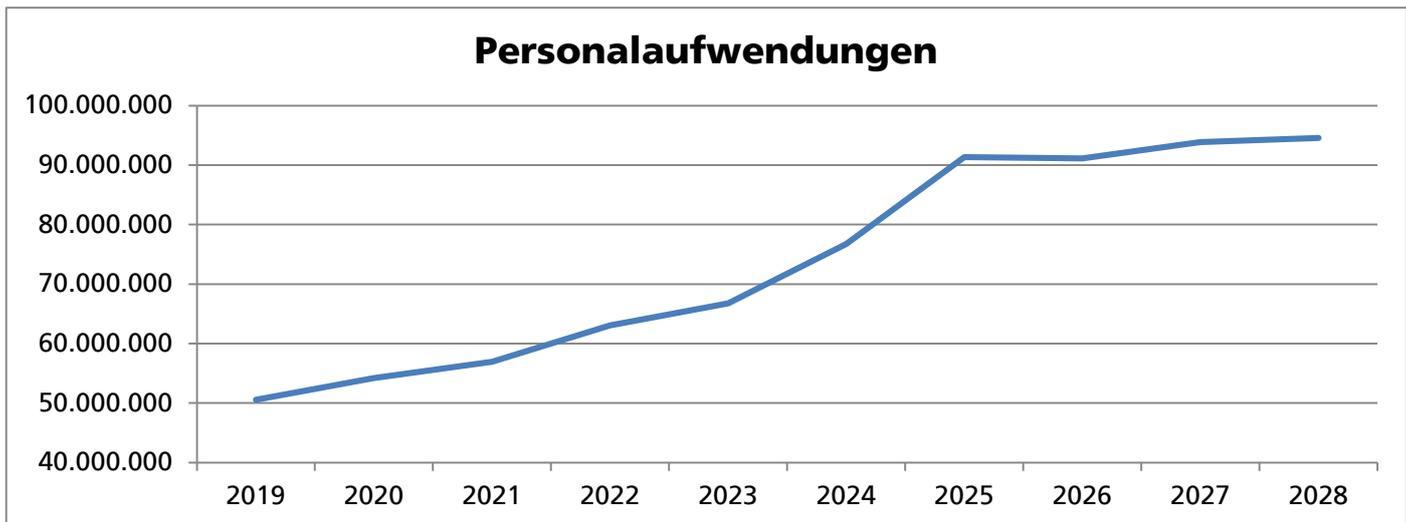
2.2.1. Personalaufwendungen

Personalaufwendungen sind alle Aufwendungen, die dem Arbeitgeber durch das aktive Personal sowie durch sonstige arbeitnehmerähnliche Vertragsformen entstehen. Hierzu zählen insbesondere laufende Besoldungen und Gehälter, einschließlich der leistungsorientierten Bezahlung (LOB) und des Weihnachtsgeldes. Auch Aufwendungen für zu leistende Beiträge an die Sozialversicherungen und die Zusatzversorgung, Beihilfen sowie die Zuführung zu den Pensions- und Beihilferückstellungen werden darunter erfasst.

Personalaufwendungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Laufende Personalaufwendungen	59.901.018	70.138.420	81.330.660	82.927.160	85.283.970	85.629.750
Beihilfen für Beschäftigte	566.383	577.000	675.000	675.000	675.000	675.000
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	5.108.162	4.941.000	8.340.000	6.452.700	6.717.700	6.995.800
Zuführungen zu Beihilferückstellungen	1.164.407	1.068.000	1.003.000	1.074.000	1.159.000	1.255.000
Summe der Personalaufwendungen	66.739.969	76.724.420	91.348.660	91.128.860	93.835.670	94.555.550

*vorläufiges Ergebnis

Die laufenden Personalaufwendungen sind den Produkten unmittelbar zugeordnet. Hierunter fallen die Entgelte der tariflich Beschäftigten, einschließlich der Beiträge zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung, die leistungsorientierte Bezahlung und das Weihnachtsgeld, sowie die Besoldung der Beamt:innen. Zentral veranschlagt werden hingegen Beihilfen und die Zuführung zu den Beihilfe- und Pensionsrückstellungen für aktive Beamt:innen. Eine Verteilung der Zuführung zu den Beihilfe- und Pensionsrückstellungen auf die gebührenrechnenden Einheiten wird sowohl in der Planung als auch im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten vorgenommen. Im Sinne des Bruttoprinzips werden auch die auf ZGL entfallenden laufenden Personalaufwendungen und anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen berücksichtigt. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus Kostenerstattungen gegenüber. Der erhebliche Anstieg bei den laufenden Personalaufwendungen ist insbesondere auf das sehr hohe Tarifiergebnis zurückzuführen.



2019 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Die Planung der laufenden Personalaufwendungen erfolgt auf der folgenden Basis:

Personalaufwendungen	2023	2024	2025*	2026*	2027*	2028*
Tariferhöhung zum 1. April	1,8%	200,00€ 5,50%	3%	3%	2%	2%
Besoldungserhöhung zum 1. Dezember	2,8%	200,00€	5,5%	3%	3%	2%
Leistungsprämie (in €)	585.000	655.000	680.000	700.000	720.000	740.000
BMG RV / AV (in €)	7.300	7.550	8.050	8.250	8.450	8.650
BMG KV / AV (in €)	4.988	5.175	5.513	5.700	5.900	6.100
Rentenversicherung (in %)	18,60	18,60	18,60	18,60	18,60	18,60
Arbeitslosenversicherung (in %)	2,40	2,60	2,60	2,60	2,60	2,60
Krankenversicherung (Durchschnitt, in %)	15,90	16,30	17,00	17,00	17,00	17,00
Pflegeversicherung (in %)	3,05	3,40	3,40	3,40	3,40	3,40

Anzahl Stellen gem. gesetzlichem Stellenplan	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Beamte	276	296	293	293	293	293
Beschäftigte	706	715	733	733	733	733

*Prognose

Die Veränderungen der jeweiligen Stellen in quantitativer (Stellenausweitungen, Stellenreduzierungen) aber auch qualitativer (Ergebnis von Stellenbewertungen) Hinsicht ergeben sich aus dem Stellenplan 2025.

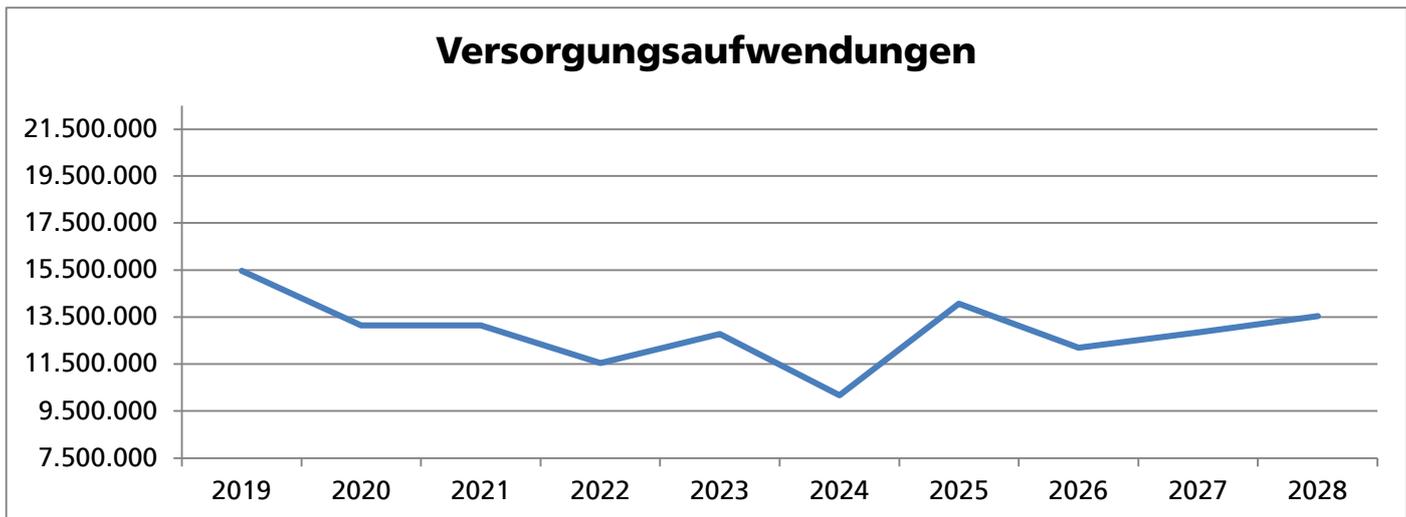
2.2.2. Versorgungsaufwendungen

In den Versorgungsaufwendungen werden die Aufwendungen für Versorgungsempfänger:innen und die Aufwandsumlage an die Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe (KVW) abgebildet. Für die pensionierten Beamt:innen werden hierüber laufende Beihilfezahlungen und Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen abgebildet. Die KVW übernimmt die Pensionszahlungen an die pensionierten Beamt:innen und erhebt hierfür eine Aufwandsumlage. Die Versorgungsaufwendungen werden im Saldo durch die Auflösung von Pensionsrückstellungen – in Höhe der Pensionszahlungen – verringert.

Versorgungsaufwendungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Laufende Versorgungsaufwendungen	598.563	937.000	863.000	909.000	956.000	1.007.000
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen	2.498.936	6.039.000	10.194.000	8.070.000	8.408.000	8.762.000
Zuführungen zu Beihilferückstellungen	244.280	3.204.000	3.009.000	3.220.000	3.475.000	3.763.000
Summe der Versorgungsaufwendungen	3.341.779	10.180.000	14.066.000	12.199.000	12.839.000	13.532.000

*vorläufiges Ergebnis

Die Berechnung der Zuführung für Pensions- und Beihilferückstellungen erfolgt durch ein allgemeingültiges Hochrechnungsverfahren der Heubeck AG, die dieses mathematische Gutachten u.a. für die KVW ermitteln. In diesem Gutachten werden amtliche Sterbetafeln und Besoldungsanpassungen berücksichtigt.



2019 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

2.2.3. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln wirtschaftlich zusammenhängen. Hierzu zählen z.B. die Aufwendungen für Energie, Wasser, Vertrieb und Waren, aber auch Aufwendungen für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Anlagevermögens.

Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	590.014	929.650	780.620	789.630	790.640	790.640
Erstattungen für Aufwendungen Dritter	14.496.866	15.620.520	17.136.830	17.435.860	18.043.150	18.328.150
Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens	27.454.867	31.565.270	32.004.180	32.929.580	34.404.820	34.581.930
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.499.574	2.392.960	3.347.430	3.341.960	3.177.810	3.190.290
Sonstige besondere Verwaltungs u. Betriebsaufw.	417.527	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	3.162.497	3.665.960	4.336.270	3.376.410	3.197.170	2.782.630
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.184.621	14.282.880	14.880.470	14.544.100	14.781.240	14.931.140
Summe Sach- u. Dienstleistungsaufwand	57.805.967	69.007.240	73.035.800	72.967.540	74.944.830	75.154.780

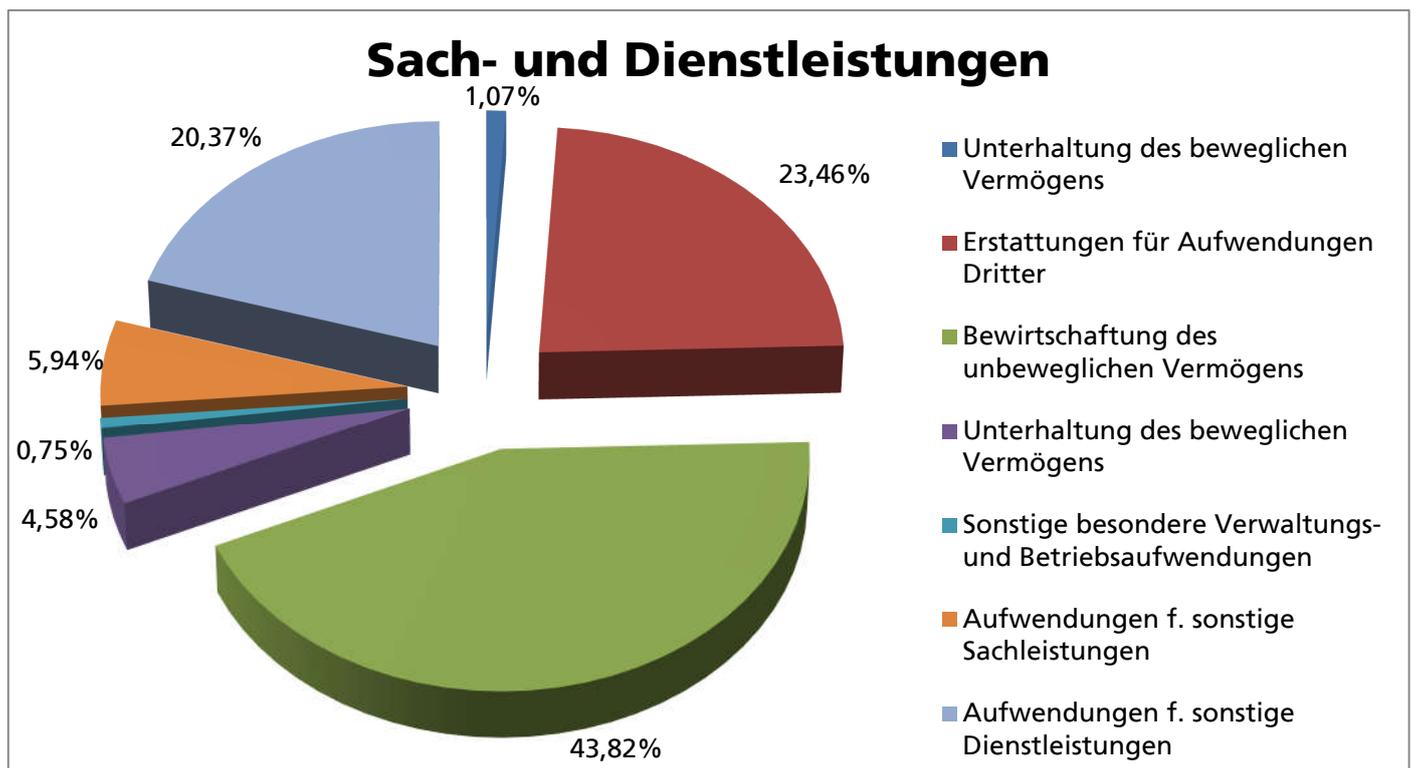
*vorläufiges Ergebnis

Zu den Erstattungen für Aufwendungen Dritter zählen unter anderem die Erstattungen an SAL in Höhe von rd. 3,6 Mio. EUR für Entwässerungsgebühren der städtischen Flächen (Produkt 4605 - Unterhaltung Straßen). Weitere Posten sind Erstattungen von rd. 6,3 Mio. EUR an WBL für die Müllabfuhr (Produkt

0925) und ein Betriebsmittelkostenzuschuss von rd. 6,3 Mio. EUR an das DRK für die Ausführung des Rettungsdienstes (Produkt 5115). Diese beiden Positionen werden über die Gebührenhaushalte refinanziert.

Unter die Aufwendungen für die Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens fallen mit rd. 12,1 Mio. EUR die Betriebskosten der städtischen Gebäude sowie die Kosten für die Hausmeister- und Reinigungsleistungen, die über ZGL abgewickelt werden. Weitere 3,0 Mio. EUR entfallen auf die Straßenreinigung. Außerdem werden für den Funktionalauftrag der WBL für den Grün- und Winterdienst für das Produkt 4705 – Öffentliches Grün rd. 7,2 Mio. EUR und für das Produkt 4710 – Kommunalfriedhöfe rd. 1,7 Mio. EUR veranschlagt, wobei die Aufwendungen im Produkt 4710 auch über den Gebührenhaushalt refinanziert werden.

Als Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen werden rd. 5,6 Mio. EUR für die Erstattung der Müllentsorgungskosten an den Kreis Unna angesetzt.



2.2.4. Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen des Anlagevermögens in Höhe von rd. 10 Mio. EUR stellen den Wertverzehr des Anlagevermögens innerhalb des Haushaltsjahres dar. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von aktivierten Gütern des Anlagevermögens wurden grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes verteilt. Weiterhin enthalten sind die Abschreibungen des Umlaufvermögens in Höhe von rd. 1,8 Mio. EUR. Die Planung der Ansätze erfolgt auf Basis der Ergebnisse des Vorvorjahres. Die bilanziellen Abschreibungen sind in Lünen vergleichsweise gering, da die wesentlichen Vermögensarten, nämlich die Entwässerungsanlagen und Gebäude, nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Kernverwaltung stehen, sondern im wirtschaftlichen Eigentum der SAL und ZGL. Aus diesem Grund werden auch die Abschreibungen für diese beiden Vermögensarten nicht im Kernhaushalt abgebildet. Der Abschreibungsaufwand erhöht sich ab 2026 aufgrund der anteiligen Auflösung der Bilanzierungshilfe (rd. 0,74 Mio. EUR).

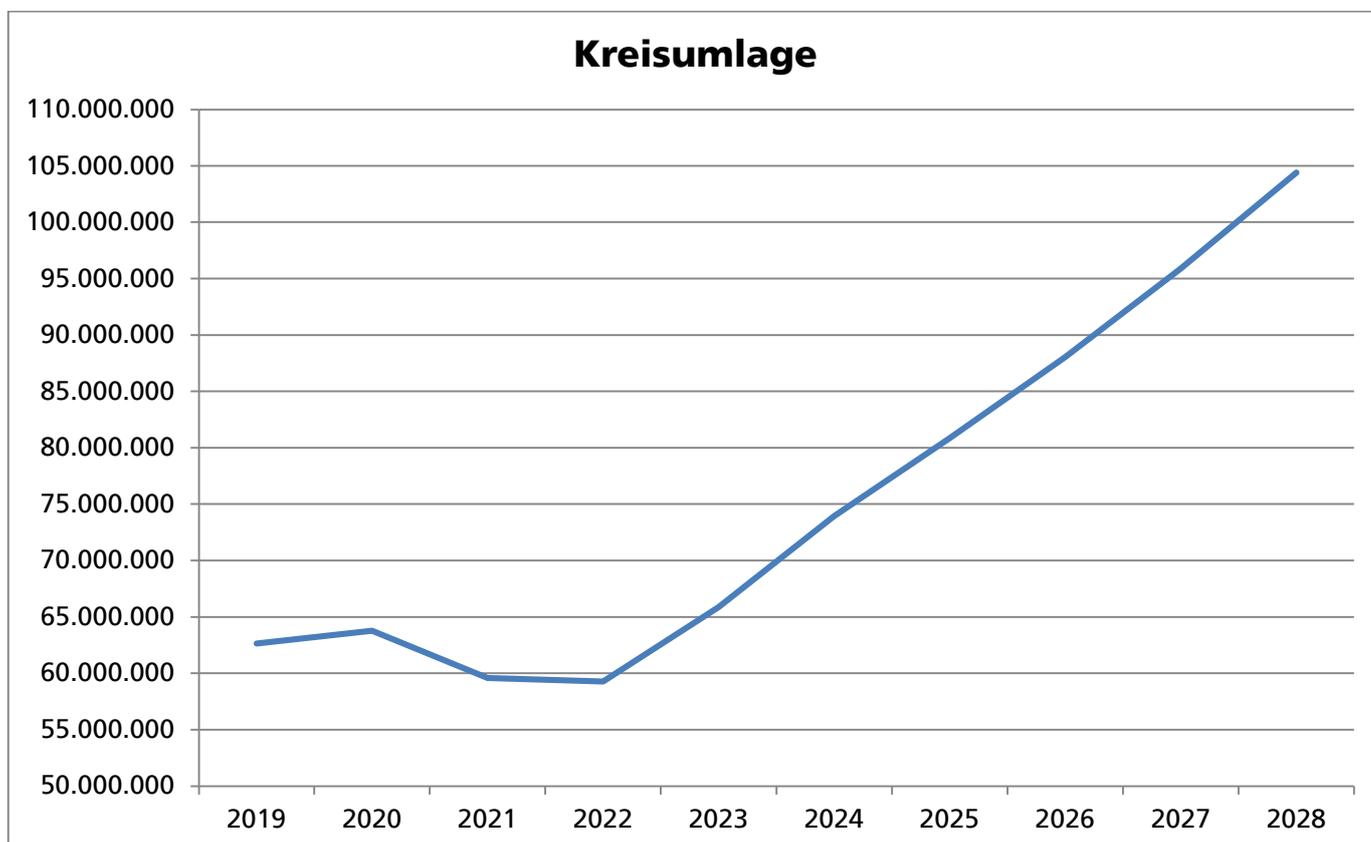
2.2.5. Transferaufwendungen

Unter der Position der Transferaufwendungen sind zumeist Zahlungen der Kommune an private Haushalte oder Unternehmen ausgewiesen. In der Regel handelt es sich um Zahlungen ohne Gegenleistungsverpflichtungen (z.B. Sozialhilfeleistungen). Die Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft erreicht die Stadt Lünen mittelbar über eine Entlastung bei der Kreisumlage.

Transferaufwendungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zuweisungen und Zuschüsse	46.451.019	47.055.540	43.611.100	50.173.100	50.649.160	51.287.490
Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0	0
Soziale Leistungen	33.506.164	36.249.120	37.601.550	39.685.150	41.462.330	43.327.110
Gewerbesteuerumlage	4.597.851	4.143.200	3.928.600	4.109.300	4.257.300	4.397.800
Krankenhausumlage	1.476.778	1.477.000	1.479.000	1.479.000	1.479.000	1.479.000
Kreisumlage	65.815.262	73.925.510	80.838.000	88.034.000	95.871.000	104.406.000
Sonstige Transferaufwendungen	2.603.091	2.760.000	2.968.000	2.969.000	2.970.000	2.971.000
Summe der Transferaufwendungen	154.450.166	165.610.370	170.426.250	186.449.550	196.688.790	207.868.400

*vorläufiges Ergebnis

Die Kreisumlage macht für das Haushaltsjahr mit rd. 47 % einen erheblichen Anteil an den Transferaufwendungen aus und hat damit einen Anteil von etwa 20 % an den Gesamtaufwendungen der Stadt Lünen. Die Planwerte der Kreisumlage 2025 sind stark steigend und basieren auf dem Haushaltsentwurf des Kreises Unna.

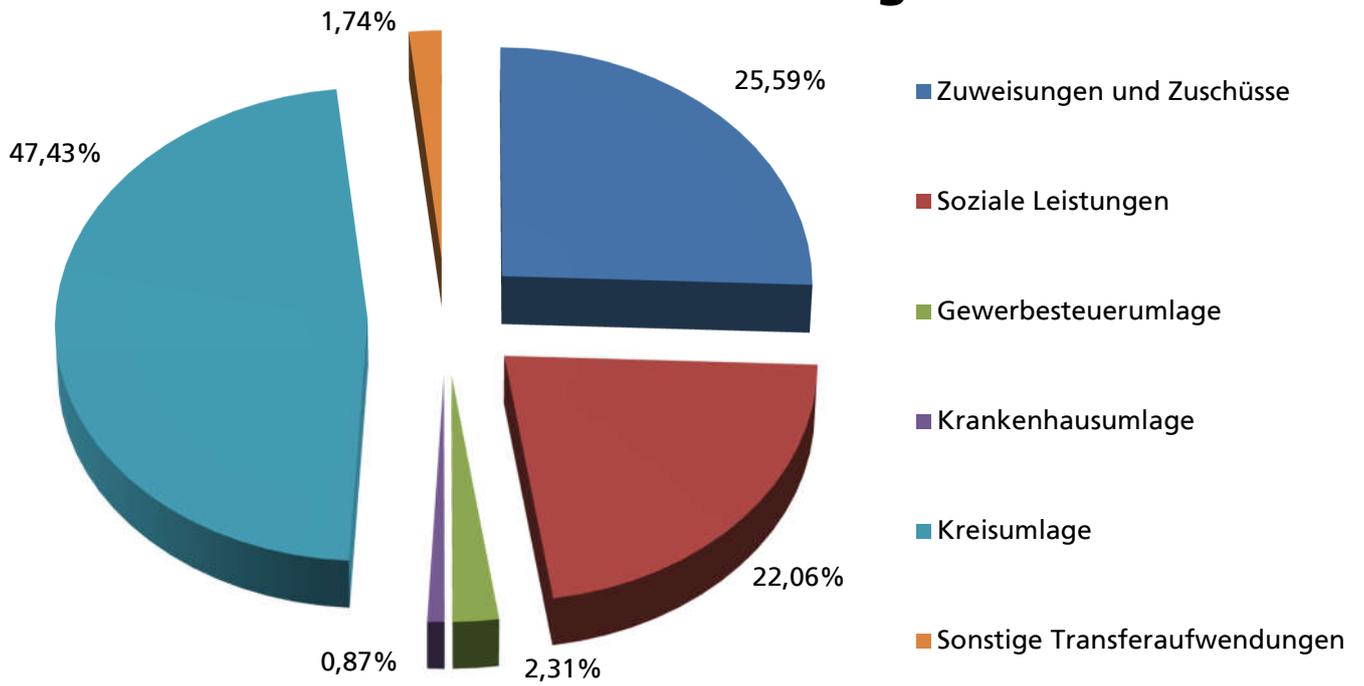


2019 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Die Zuweisungen und Zuschüsse entfallen schwerpunktmäßig auf das Produkt 2305 – Förderung von Kindern in Tagesbetreuung. Der Ansatz wurde auf Basis des aktuellen Leistungsbescheides des Landes ermittelt und macht für das Haushaltsjahr 2025 rd. 30,1 Mio. EUR aus. Den hier maßgeblichen Aufwendungen nach dem KiBiZ stehen Zuweisungen und Zuschüsse aus Landesmitteln gegenüber. Durch diese Teilkompensation fällt die Netto-Belastung deutlich niedriger aus.

Den größten Anteil an den sozialen Leistungen hat das Produkt 2110 – Hilfen zur Erziehung. Dieser liegt für das Haushaltsjahr 2025 bei rd. 14,1 Mio. EUR.

Transferaufwendungen



2.2.6. Sonstige ordentliche Aufwendungen

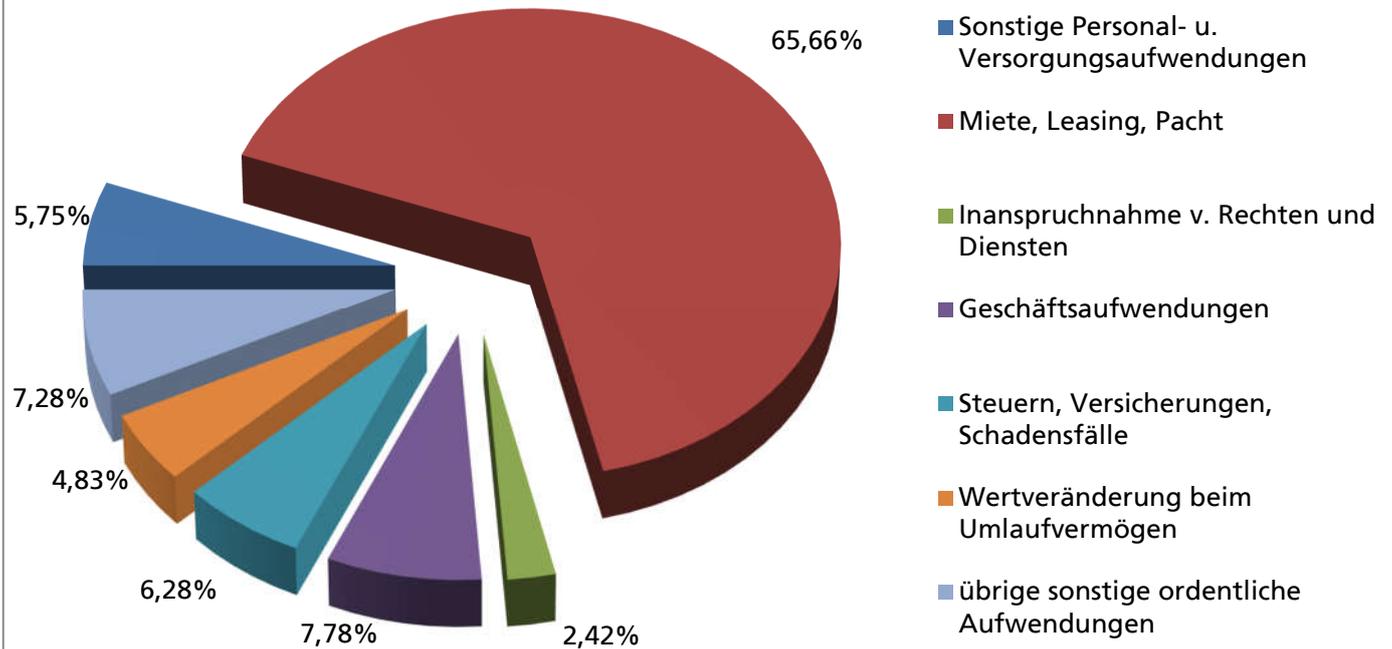
Hier werden alle weiteren Aufwendungen erfasst, die nicht den vorgenannten Positionen zuzurechnen sind. Diese Position setzt sich im Wesentlichen aus Mietaufwendungen, sonstigen Personalaufwendungen, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, allgemeinen Geschäftsaufwendungen und Versicherungsleistungen zusammen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	744.768	1.654.260	1.861.970	1.813.430	1.825.800	1.797.190
Mieten, Leasing, Pachten	17.141.766	21.208.920	21.246.930	21.565.270	22.205.680	22.441.790
sonstige Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	589.040	528.250	781.880	764.680	749.240	711.020
Geschäftsaufwendungen	1.904.554	2.534.420	2.518.530	2.310.690	2.336.180	2.224.150
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.813.953	1.847.420	2.031.470	2.080.810	2.131.360	2.183.190
Wertveränderung beim Umlaufvermögen	325.334	685.000	1.562.500	1.087.500	485.000	605.000
Übrige sonstige ordentliche Aufwendungen	6.350.425	2.155.590	2.356.250	2.196.050	2.224.480	2.083.540
Summe d. sonstigen ord. Aufwendungen	28.869.843	30.613.860	32.359.530	31.818.430	31.957.740	32.045.880

*vorläufiges Ergebnis

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind stark durch Aufwendungen für Miete, Leasing und Pacht geprägt, die einen Anteil von rd. 66 % an den gesamten sonstigen ordentlichen Aufwendungen in 2025 ausmachen. Darin enthalten sind insbesondere die Mietaufwendungen gegenüber der ZGL mit rd. 17,5 Mio. EUR und einem Anteil von rd. 54 % an den gesamten sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

sonstige ordentliche Aufwendungen



2.2.7. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Planung der Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen erfolgt auf Grundlage der voraussichtlichen Entwicklung des Kreditportfolios und der Kapitalmarktlage. Die aktuelle Zinsentwicklung sorgt hier für einen starken Anstieg der Aufwendungen.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Zinsaufwendungen	6.854.877	11.657.000	14.055.000	18.159.840	21.564.810	24.072.700
Sonstige Finanzaufwendungen	215.381	215.000	215.000	215.000	215.000	215.000
Summe d. Zinsen u. sonst. Finanzaufw.	7.070.258	11.872.000	14.270.000	18.374.840	21.779.810	24.287.700

*vorläufiges Ergebnis

2.2.8. Außerordentliche Aufwendungen

Grundsätzlich werden außerordentliche Aufwendungen nicht geplant, da sie per Definition nicht planbar sind.

2.3. Entwicklung der Ein- und Auszahlungen 2023 bis 2028

Ein- und Auszahlungen	Ergebnis 2023*	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	309.223.689	358.607.340	329.873.530	334.120.940	344.526.660	354.293.540
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	307.832.747	357.426.080	381.970.370	404.393.850	424.043.370	439.333.740
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.449.172	32.890.280	29.574.710	27.481.200	21.181.900	20.014.780
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.004.341	91.634.370	64.549.530	35.716.870	29.391.100	25.701.190
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	58.888.402	68.644.090	41.417.270	16.364.500	15.762.390	14.041.510
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	61.203.633	13.100.000	6.402.450	8.128.830	7.553.190	8.355.100
Änderung des Bestands eigener Finanzmittel	-9.479.458	-2.018.740	-52.056.840	-70.272.910	-79.516.710	-85.040.200

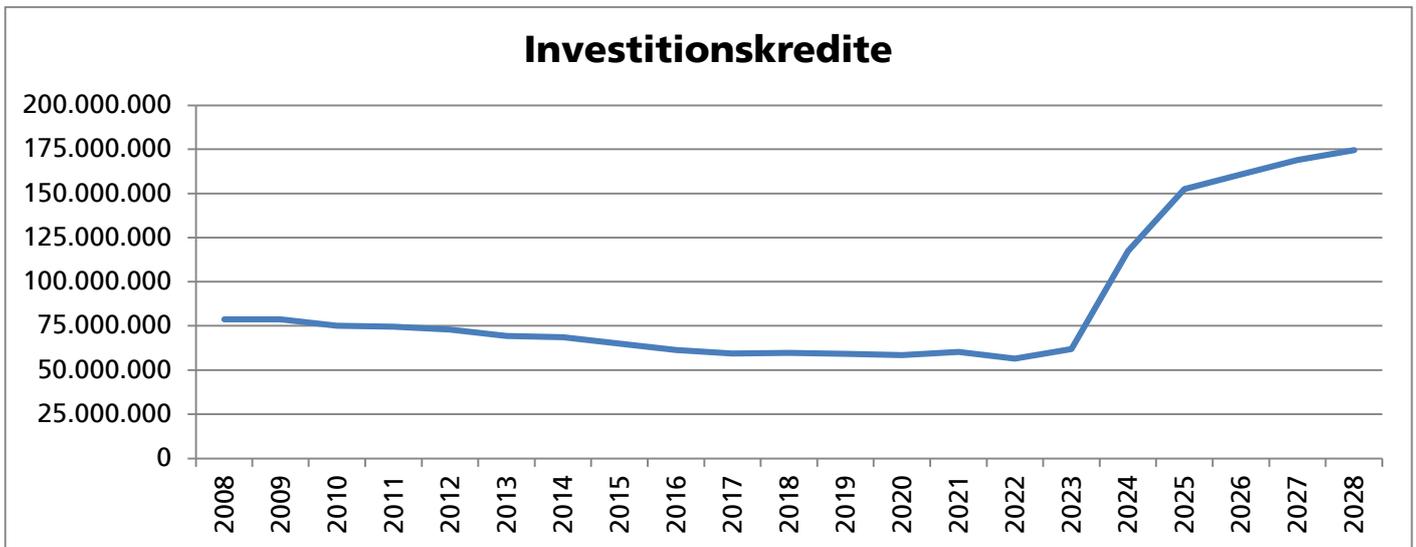
*vorläufiges Ergebnis

Über den Planungszeitraum ergibt sich ein zusätzlicher Liquiditätsbedarf von rd. 286,89 Mio. EUR.

2.4. Wesentliche städtische Investitionen

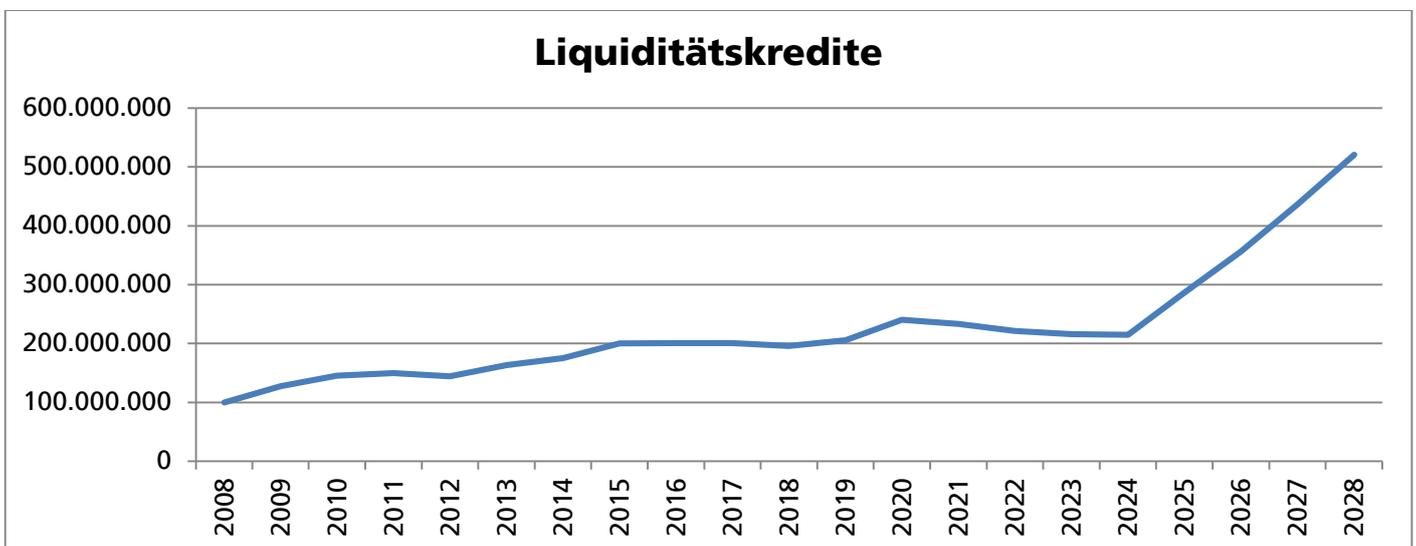
Die wesentlichen städtischen Investitionen können der Investitionsliste, welche als Anlage beigefügt ist, entnommen werden. Die Wertgrenze für den Einzelausweis von Investitionsmaßnahmen ist im § 12 der Haushaltssatzung geregelt.

2.5. Entwicklung der Verbindlichkeiten



2008 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Der Bestand an Investitionskrediten ist für den Planungszeitraum auf Basis der geplanten Neuaufnahme und Tilgung der bestehenden Investitionskredite hochgerechnet worden.

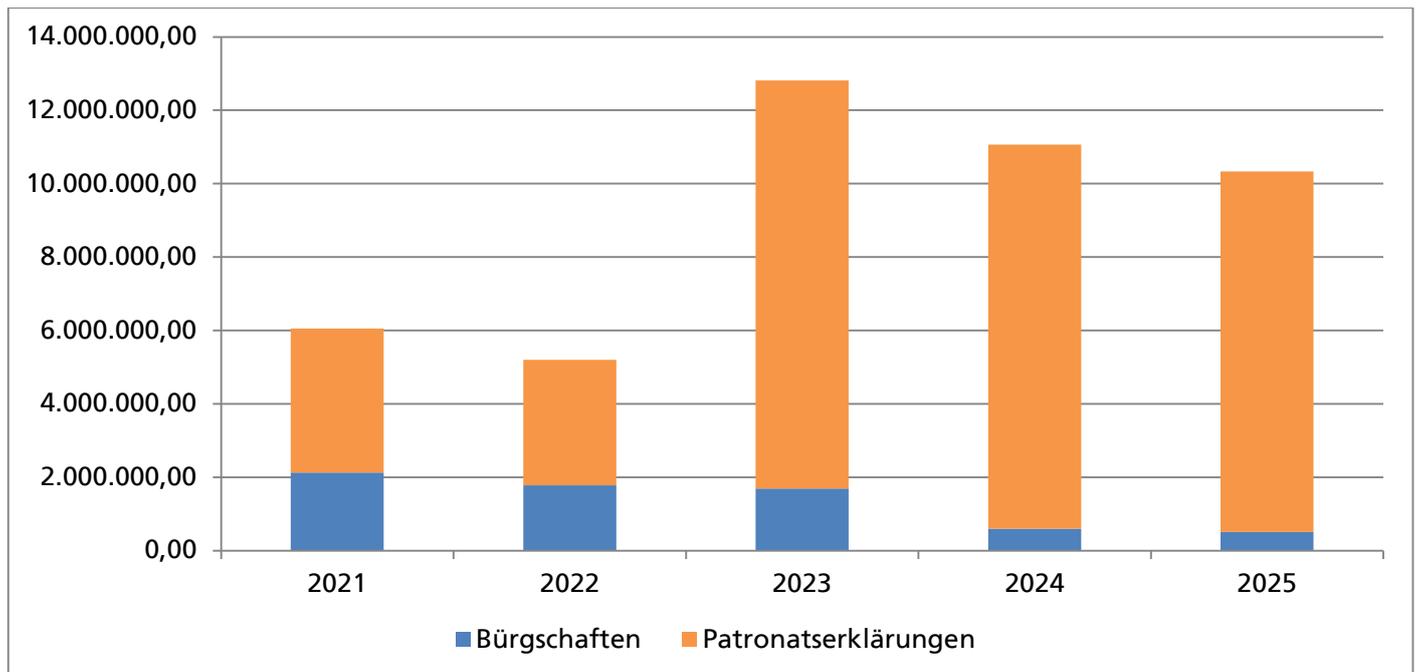


2008 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen

Eine Reduzierung des Liquiditätskreditbestands ist auf absehbare Zeit nicht möglich. Vielmehr steigt der Bestand an Liquiditätskrediten in den kommenden Jahren voraussichtlich stark an. Der voraussichtliche planerische Stand der Liquiditätskredite von rd. 286,2 Mio. EUR zum Ende 2025 wird daher in der mittelfristigen Planung deutlich ansteigen.

Es zeigt sich anhand der voraussichtlichen Zunahme der Liquiditätskredite, dass seitens des Landes NRW sowohl „echte“ Finanzhilfen für Corona- und Ukrainekriegsbedingte Haushaltsschäden als auch die seit langem diskutierte Altschuldenlösung weiterhin erforderlich sind.

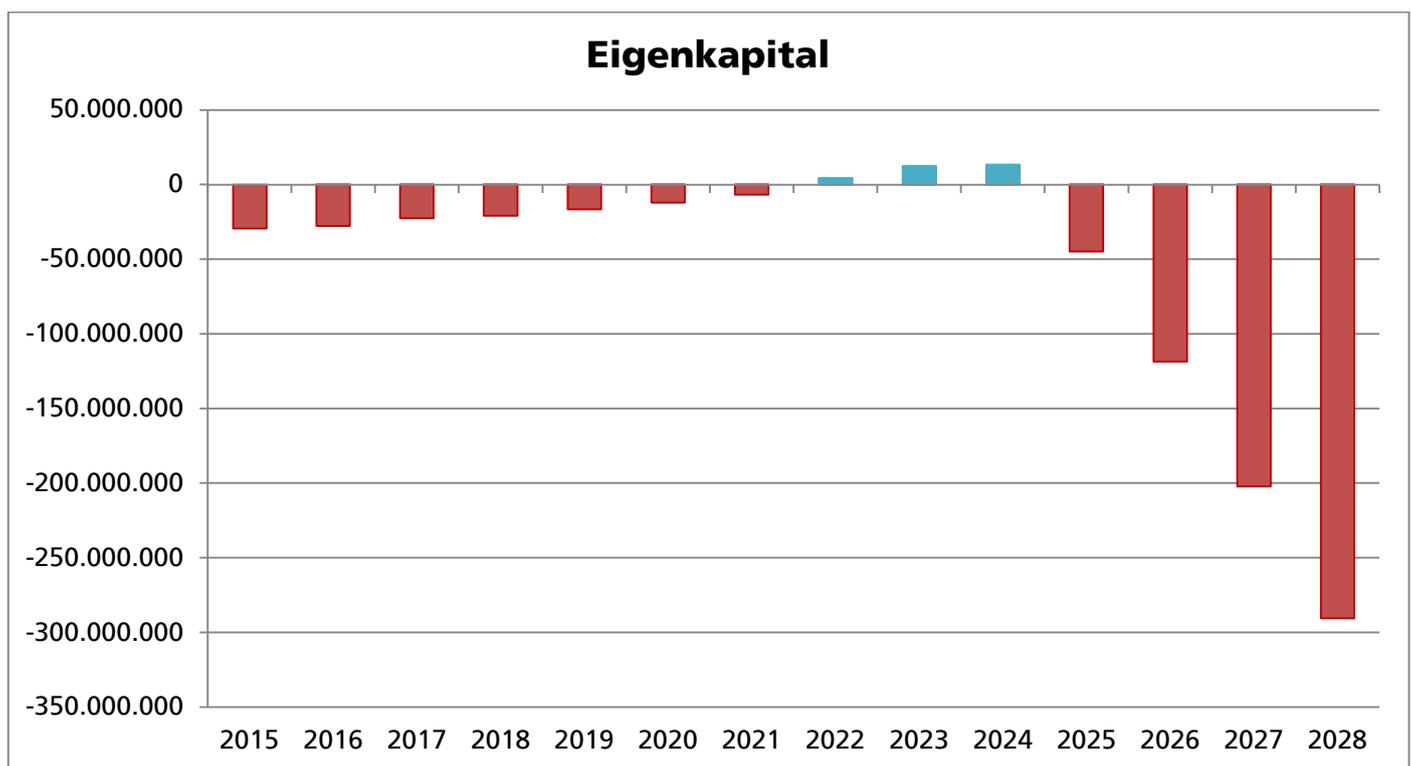
Die Stadt Lünen hat neben den regulären Verbindlichkeiten weitere Haftungsverpflichtungen aus Gewährverträgen übernommen. Dazu gehören insbesondere Bürgschaften und Patronatserklärungen.



2008 – 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 auf Basis der Planwerte hochgerechnet

3. Eigenkapitalentwicklung

Durch erhebliche Anwendung der gesetzlichen Regelungen des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF-CUIG) ließen sich sowohl der Abbau der bilanziellen Überschuldung mit dem Jahresabschlussentwurf 2022 sowie ein ausgeglichener Haushaltsplan 2023 darstellen. Damit endete im Jahr 2023 die Pflicht, das individuelle Sanierungskonzept fortzuführen. Durch die Änderungen der Haushaltskriterien nach § 76 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (3. NKFVG NRW) ist – vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung der Kommunalaufsicht – kein Haushaltssicherungskonzept für 2025 aufzustellen. Die prognostizierten negativen Jahresergebnisse der mittelfristigen Haushaltsplanung werden ohne die Berücksichtigung des genehmigungspflichtigen Finanzinstruments „Verlustvortrag“ das Eigenkapital voraussichtlich wie folgt verändern:



2015– 2022 testierte Ergebnisse, 2023 vorläufiges Ergebnis, ab 2024 Planzahlen ohne Verlustvortrag

Lünen, den 12.12.2024

Aufgestellt



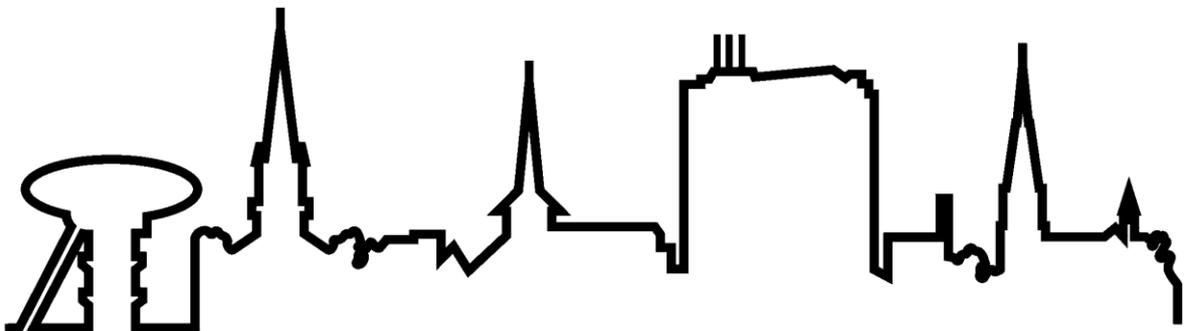
Dr. Jethon
Stadtkämmerer

Bestätigt



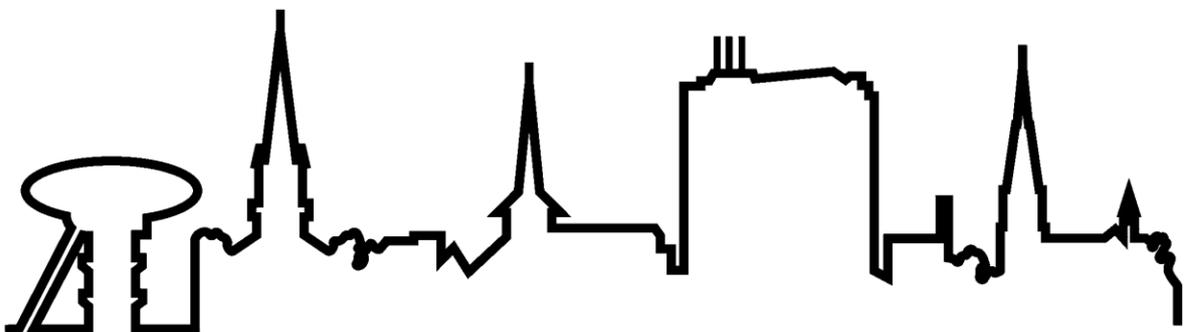
Kleine-Frauns
Bürgermeister

ENTWURF
Stellenplan



- bleibt aus drucktechnischen Gründen frei -

Haushaltsquerschnitt zum Ergebnis- und Finanzplan



Haushaltsquerschnitt

Teil 1: Ergebnisplanung

PB	PG	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
0200		Verwaltungsleitung	84.400	1.308.280	-1.223.880	0	-1.223.880	0	-1.223.880
0210		Unterstützung der Verwaltungsleitung	26.300	387.980	-361.680	0	-361.680	0	-361.680
0215		Politische Gremien	19.210	1.355.000	-1.335.790	0	-1.335.790	0	-1.335.790
0220		Klimagerechte Stadtentwicklung	771.020	1.857.600	-1.086.580	0	-1.086.580	0	-1.086.580
0225		WIR in Lünen	10.000	155.700	-145.700	0	-145.700	0	-145.700
0300		Marketing und Smart City	154.450	646.320	-491.870	0	-491.870	0	-491.870
0305		Kommunikation und Medien	26.300	358.830	-332.530	0	-332.530	0	-332.530
0405		Gleichstellung und Frauenförderung	7.070	153.840	-146.770	0	-146.770	0	-146.770
0505		Personalrat	7.620	430.620	-423.000	0	-423.000	0	-423.000
0605		Prüfung und Beratung	281.380	802.360	-520.980	0	-520.980	0	-520.980
0610		Datenschutz und Informationsfreiheit	0	188.240	-188.240	0	-188.240	0	-188.240
0730		Gebäudemanagement	7.847.870	8.455.430	-607.560	0	-607.560	0	-607.560
0805		Kommunale Integrationsarbeit	0	134.300	-134.300	0	-134.300	0	-134.300
0905		Finanzmanagement	46.790	1.033.480	-986.690	0	-986.690	0	-986.690
0910		Stadtkasse und GBH	508.120	1.661.010	-1.152.890	0	-1.152.890	0	-1.152.890
0915		Allgemeine Finanzwirtschaft	211.046.950	89.000.130	122.046.820	5.214.110	127.260.930	0	127.260.930
0925		Steuern und Abgaben	12.173.970	12.712.480	-538.510	0	-538.510	0	-538.510
0930		Liegenschaftsmanagement	4.836.220	1.864.800	2.971.420	0	2.971.420	0	2.971.420
0940		Vollstreckung	316.000	710.370	-394.370	0	-394.370	0	-394.370
0950		Finanzsteuerung	0	586.810	-586.810	0	-586.810	0	-586.810
1110		Bürgerangelegenheiten	886.490	2.246.790	-1.360.300	0	-1.360.300	0	-1.360.300
1115		Staatsangehörigkeitsangelegenheiten und Einbürgerungen	230.000	217.460	12.540	0	12.540	0	12.540
1120		Wahlen, Volksbegehren und Bürgerentscheide	110.100	575.740	-465.640	0	-465.640	0	-465.640
1205		Standesamtliche Beurkundungen	161.000	556.490	-395.490	0	-395.490	0	-395.490
1305		Ausländerrechtliche Angelegenheiten und Integration	180.100	1.899.780	-1.719.680	0	-1.719.680	0	-1.719.680
1310		Hilfen bei Zuwanderung	3.804.080	4.066.410	-262.330	0	-262.330	0	-262.330
1315		Wohnungshilfen bei Zuwanderung und Obdachlosigkeit	2.065.670	4.255.900	-2.190.230	0	-2.190.230	0	-2.190.230
1505		Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	170.430	1.172.130	-1.001.700	0	-1.001.700	0	-1.001.700
1605		Wohnraumsicherung und -versorgung	17.080	1.134.720	-1.117.640	0	-1.117.640	0	-1.117.640
1610		Arbeit und Qualifizierung für Jugendliche und Erwachsene	53.000	663.170	-610.170	0	-610.170	0	-610.170
1615		Hilfen für Senioren und Menschen mit Behinderungen	21.800	290.940	-269.140	0	-269.140	0	-269.140

PB	PG	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
2027		IGA 2027	0	453.100	-453.100	0	-453.100	0	-453.100
2105		Beratung und Verfahrensbeteiligung in Fragen Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung	0	875.900	-875.900	0	-875.900	0	-875.900
2110		Hilfen zur Erziehung	4.663.150	16.318.030	-11.654.880	0	-11.654.880	0	-11.654.880
2115		Jugendgerichtshilfe	0	332.450	-332.450	0	-332.450	0	-332.450
2120		Inobhutnahme	290.500	2.048.760	-1.758.260	0	-1.758.260	0	-1.758.260
2125		Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	60.000	6.279.160	-6.219.160	0	-6.219.160	0	-6.219.160
2205		Förderung von Kindern und Jugendlichen innerhalb und außerhalb von Freizeiteinrichtungen	549.390	1.901.940	-1.352.550	0	-1.352.550	0	-1.352.550
2210		Hilfen in Pflegefamilien und Adoption	1.240.000	6.173.470	-4.933.470	0	-4.933.470	0	-4.933.470
2215		Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen	734.750	2.030.510	-1.295.760	0	-1.295.760	0	-1.295.760
2305		Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	26.903.190	52.079.270	-25.176.080	0	-25.176.080	0	-25.176.080
2405		Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beistandschaften	0	814.410	-814.410	0	-814.410	0	-814.410
2415		Unterhaltsvorschuss	3.728.000	5.510.400	-1.782.400	0	-1.782.400	0	-1.782.400
2420		Betreuungsbehörde/ -stelle	3.000	474.600	-471.600	0	-471.600	0	-471.600
2505		Integrierte Sozialplanung und Teilhabemanagement	560.200	1.478.450	-918.250	0	-918.250	0	-918.250
3105		Schulen	1.666.020	24.525.230	-22.859.210	0	-22.859.210	0	-22.859.210
3120		Offene Ganztagschule	4.311.230	7.610.880	-3.299.650	0	-3.299.650	0	-3.299.650
3205		Stadtarchiv	7.500	280.370	-272.870	0	-272.870	0	-272.870
3305		VHS-Kurse	704.310	1.121.820	-417.510	0	-417.510	0	-417.510
3405		Musikunterricht	762.110	1.372.210	-610.100	0	-610.100	0	-610.100
3505		Museum	26.640	861.930	-835.290	0	-835.290	0	-835.290
3605		Theater	842.300	1.762.390	-920.090	0	-920.090	0	-920.090
3610		Hansesaal	41.600	349.720	-308.120	0	-308.120	0	-308.120
3615		Kultur und Freizeit	228.170	888.460	-660.290	0	-660.290	0	-660.290
3625		BgA Sportstätten	455.100	3.387.400	-2.932.300	0	-2.932.300	0	-2.932.300
3630		Sportentwicklung	3.700	129.140	-125.440	0	-125.440	0	-125.440
3705		Stadtbücherei	31.700	949.680	-917.980	0	-917.980	0	-917.980
4005		Ausschreibung / Vergabe	55.110	266.550	-211.440	0	-211.440	0	-211.440
4010		Zuwendungswesen	4.500	327.430	-322.930	0	-322.930	0	-322.930
4105		Städtebauliche Planung	453.210	1.685.020	-1.231.810	0	-1.231.810	0	-1.231.810
4115		Umweltschutz	16.340	976.470	-960.130	0	-960.130	0	-960.130
4125		Statistik	200	43.120	-42.920	0	-42.920	0	-42.920
4205		Vermessung	52.400	962.820	-910.420	0	-910.420	0	-910.420
4210		Bodenordnung	31.080	175.450	-144.370	0	-144.370	0	-144.370

PB	PG	Bezeichnung	Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	Ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
4215		Gutachterwesen	0	0	0	0	0	0	0
4305		Baugenehmigungsverfahren	435.000	1.042.350	-607.350	0	-607.350	0	-607.350
4505		Öffentliche Ordnung	489.100	2.606.500	-2.117.400	0	-2.117.400	0	-2.117.400
4510		Verkehrssicherung	2.264.800	1.578.860	685.940	0	685.940	0	685.940
4515		Märkte	118.860	111.520	7.340	0	7.340	0	7.340
4520		Mobilitätsplanung	196.050	3.584.530	-3.388.480	0	-3.388.480	0	-3.388.480
4525		Verkehrslenkung und -erziehung	135.600	337.130	-201.530	0	-201.530	0	-201.530
4530		Geoinformationswesen	0	444.350	-444.350	0	-444.350	0	-444.350
4605		Planung, Bau und Erhaltung von Straßen, Bauwerken, Radwegen	3.092.570	14.104.400	-11.011.830	0	-11.011.830	0	-11.011.830
4610		Betrieb von Straßen, Bauwerken, Radwegen	387.800	3.048.530	-2.660.730	0	-2.660.730	0	-2.660.730
4705		Öffentliches Grün	635.070	10.168.810	-9.533.740	0	-9.533.740	0	-9.533.740
4710		Kommunalfriedhöfe	2.242.640	2.206.300	36.340	0	36.340	0	36.340
5105		Brandschutz	870.290	9.085.800	-8.215.510	0	-8.215.510	0	-8.215.510
5115		Rettungsdienst	17.786.600	17.028.190	758.410	0	758.410	0	758.410
8105		Personalmanagement	107.170	1.394.080	-1.286.910	0	-1.286.910	0	-1.286.910
8110		Personalbetreuung	3.017.870	27.884.940	-24.867.070	0	-24.867.070	0	-24.867.070
8205		Organisationsberatung und -unterstützung	46.810	525.540	-478.730	0	-478.730	0	-478.730
8210		Beschaffung und Pflege von Informationssystemen	225.620	2.387.850	-2.162.230	0	-2.162.230	0	-2.162.230
8215		Interner Service	61.850	790.630	-728.780	0	-728.780	0	-728.780
8305		IT-Betrieb	1.205.630	4.772.550	-3.566.920	0	-3.566.920	0	-3.566.920
8310		IT-Benutzerunterstützung	67.720	728.230	-660.510	0	-660.510	0	-660.510
8405		Multiprojektmanagement	66.510	1.494.000	-1.427.490	0	-1.427.490	0	-1.427.490
8605		Rechtsberatung und Prozessführung	38.970	474.360	-435.390	0	-435.390	0	-435.390
8615		Versicherungsangelegenheiten der Kommune	23.850	1.982.940	-1.959.090	0	-1.959.090	0	-1.959.090
			327.805.200	393.112.040	-65.306.840	5.214.110	-60.092.730	0	-60.092.730

*Das prognostizierte Jahresergebnis beträgt nach Abzug des globalen Minderaufwands (1.901.876 EUR) -58.190.854 EUR

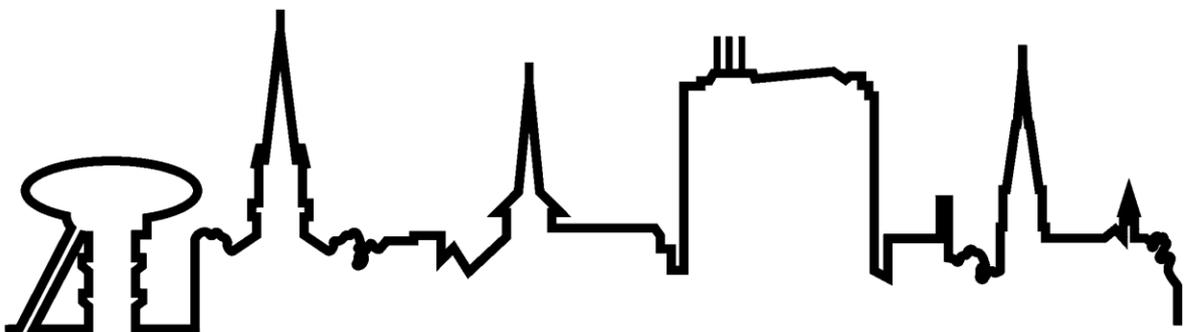
Teil 2: Finanzplanung

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
0200		Verwaltungsleitung	84.300	1.307.780	-1.223.480	0	3.000	-3.000	-1.226.480	0	0	0	0
0210		Unterstützung der Verwaltungsleitung	26.100	387.780	-361.680	0	0	0	-361.680	0	0	0	0
0215		Politische Gremien	19.210	1.355.000	-1.335.790	0	0	0	-1.335.790	0	0	0	0
0220		Klimagerechte Stadtentwicklung	766.220	1.850.700	-1.084.480	61.760	123.880	-62.120	-1.146.600	0	0	0	458.870
0225		WIR in Lünen	10.000	155.700	-145.700	0	0	0	-145.700	0	0	0	0
0300		Marketing und Smart City	152.250	644.120	-491.870	26.750	69.000	-42.250	-534.120	0	0	0	76.000
0305		Kommunikation und Medien	26.100	358.630	-332.530	0	0	0	-332.530	0	0	0	0
0405		Gleichstellung und Frauenförderung	7.070	153.840	-146.770	0	0	0	-146.770	0	0	0	0
0505		Personalrat	7.620	430.620	-423.000	0	0	0	-423.000	0	0	0	0
0605		Prüfung und Beratung	281.280	802.160	-520.880	0	2.500	-2.500	-523.380	0	0	0	0
0610		Datenschutz und Informationsfreiheit	0	188.240	-188.240	0	0	0	-188.240	0	0	0	0
0730		Gebäudemanagement	5.249.870	8.455.430	-3.205.560	0	0	0	-3.205.560	0	0	0	0
0805		Kommunale Integrationsarbeit	0	134.300	-134.300	0	0	0	-134.300	0	0	0	0
0905		Finanzmanagement	46.790	1.033.480	-986.690	0	0	0	-986.690	0	0	0	0
0910		Stadtkasse und GBH	508.120	1.259.510	-751.390	0	2.000	-2.000	-753.390	0	0	0	0
0915		Allgemeine Finanzwirtschaft	230.394.630	102.158.860	128.235.770	11.235.250	31.266.230	-20.030.980	108.204.790	41.417.270	6.402.450	35.014.820	0
0925		Steuern und Abgaben	12.173.970	12.676.380	-502.410	0	0	0	-502.410	0	0	0	0
0930		Liegenschaftsmanagement	650.500	475.000	175.500	4.177.500	1.000.000	3.177.500	3.353.000	0	0	0	0
0940		Vollstreckung	316.000	610.370	-294.370	0	16.000	-16.000	-310.370	0	0	0	0
0950		Finanzsteuerung	0	586.810	-586.810	0	0	0	-586.810	0	0	0	0
1110		Bürgerangelegenheiten	886.090	2.246.390	-1.360.300	0	150.000	-150.000	-1.510.300	0	0	0	0
1115		Staatsangehörigkeitsangelegenheiten und Einbürgerungen	230.000	217.460	12.540	0	0	0	12.540	0	0	0	0
1120		Wahlen, Volksbegehren und Bürgerentscheide	110.000	575.640	-465.640	0	0	0	-465.640	0	0	0	0
1205		Standesamtliche Beurkundungen	161.000	556.390	-395.390	0	0	0	-395.390	0	0	0	0
1305		Ausländerrechtliche Angelegenheiten und Integration	173.500	1.893.080	-1.719.580	0	3.000	-3.000	-1.722.580	0	0	0	0
1310		Hilfen bei Zuwanderung	3.804.080	4.020.110	-216.030	0	2.500	-2.500	-218.530	0	0	0	0
1315		Wohnungshilfen bei Zuwanderung und Obdachlosigkeit	2.046.370	4.201.000	-2.154.630	0	1.002.500	-1.002.500	-3.157.130	0	0	0	0
1505		Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen	170.430	1.167.630	-997.200	0	0	0	-997.200	0	0	0	0
1605		Wohnraumsicherung und -versorgung	17.080	1.133.320	-1.116.240	0	0	0	-1.116.240	0	0	0	0

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
1610		Arbeit und Qualifizierung für Jugendliche und Erwachsene	53.000	663.170	-610.170	0	0	0	-610.170	0	0	0	0
1615		Hilfen für Senioren und Menschen mit Behinderungen	20.000	289.140	-269.140	0	0	0	-269.140	0	0	0	0
2027		IGA 2027	0	453.100	-453.100	9.479.650	9.006.000	473.650	20.550	0	0	0	870.000
2105		Beratung und Verfahrensbeteiligung in Fragen Erziehung / Partnerschaft / Trennung / Scheidung	0	875.900	-875.900	0	0	0	-875.900	0	0	0	0
2110		Hilfen zur Erziehung	4.659.150	16.303.030	-11.643.880	0	5.000	-5.000	-11.648.880	0	0	0	0
2115		Jugendgerichtshilfe	0	332.450	-332.450	0	0	0	-332.450	0	0	0	0
2120		Inobhutnahme	290.500	2.048.760	-1.758.260	0	0	0	-1.758.260	0	0	0	0
2125		Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	60.000	6.279.160	-6.219.160	0	0	0	-6.219.160	0	0	0	0
2205		Förderung von Kindern und Jugendlichen innerhalb und außerhalb von Freizeiteinrichtungen	538.050	1.887.640	-1.349.590	0	0	0	-1.349.590	0	0	0	0
2210		Hilfen in Pflegefamilien und Adoption	1.240.000	6.170.470	-4.930.470	0	0	0	-4.930.470	0	0	0	0
2215		Ambulante Hilfen außerhalb von Einrichtungen	734.750	2.030.510	-1.295.760	0	0	0	-1.295.760	0	0	0	0
2305		Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	26.325.200	51.278.570	-24.953.370	0	157.380	-157.380	-25.110.750	0	0	0	0
2405		Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften, Beistandschaften	0	814.410	-814.410	0	0	0	-814.410	0	0	0	0
2415		Unterhaltsvorschuss	3.728.000	5.507.600	-1.779.600	0	0	0	-1.779.600	0	0	0	0
2420		Betreuungsbehörde/ -stelle	3.000	474.600	-471.600	0	0	0	-471.600	0	0	0	0
2505		Integrierte Sozialplanung und Teilhabemanagement	560.000	1.478.250	-918.250	0	2.500	-2.500	-920.750	0	0	0	0
3105		Schulen	675.940	23.920.230	-23.244.290	52.500	797.500	-745.000	-23.989.290	0	0	0	0
3120		Offene Ganztagschule	4.265.000	7.552.080	-3.287.080	0	230.000	-230.000	-3.517.080	0	0	0	0
3205		Stadtarchiv	7.200	279.770	-272.570	0	0	0	-272.570	0	0	0	0
3305		VHS-Kurse	702.810	1.119.920	-417.110	0	2.500	-2.500	-419.610	0	0	0	0
3405		Musikunterricht	751.500	1.357.610	-606.110	500	8.000	-7.500	-613.610	0	0	0	0
3505		Museum	26.000	861.230	-835.230	0	195.700	-195.700	-1.030.930	0	0	0	0
3605		Theater	837.500	1.757.290	-919.790	0	5.000	-5.000	-924.790	0	0	0	0
3610		Hansesaal	41.500	349.620	-308.120	0	5.000	-5.000	-313.120	0	0	0	0
3615		Kultur und Freizeit	225.600	885.160	-659.560	0	0	0	-659.560	0	0	0	0
3625		BgA Sportstätten	120.000	3.336.800	-3.216.800	0	35.000	-35.000	-3.251.800	0	0	0	0
3630		Sportentwicklung	0	125.440	-125.440	0	30.000	-30.000	-155.440	0	0	0	0
3705		Stadtbücherei	31.000	948.980	-917.980	0	5.000	-5.000	-922.980	0	0	0	0

PB	PG	Bezeichnung	Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions- tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs- tätigkeit EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
4005		Ausschreibung / Vergabe	55.110	266.550	-211.440	0	0	0	-211.440	0	0	0	0
4010		Zuwendungswesen	4.500	327.430	-322.930	0	0	0	-322.930	0	0	0	0
4105		Städtebauliche Planung	453.210	1.684.320	-1.231.110	0	0	0	-1.231.110	0	0	0	0
4115		Umweltschutz	0	938.670	-938.670	80.000	240.000	-160.000	-1.098.670	0	0	0	1.413.000
4125		Statistik	200	43.120	-42.920	0	0	0	-42.920	0	0	0	0
4205		Vermessung	48.100	956.920	-908.820	0	0	0	-908.820	0	0	0	0
4210		Bodenordnung	80	127.450	-127.370	0	150.000	-150.000	-277.370	0	0	0	450.000
4215		Gutachterwesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4305		Baugenehmigungsverfahren	435.000	1.040.350	-605.350	0	0	0	-605.350	0	0	0	0
4505		Öffentliche Ordnung	467.700	2.526.100	-2.058.400	0	241.490	-241.490	-2.299.890	0	0	0	0
4510		Verkehrssicherung	2.231.500	1.545.060	686.440	0	0	0	686.440	0	0	0	0
4515		Märkte	118.860	108.920	9.940	0	0	0	9.940	0	0	0	0
4520		Mobilitätsplanung	95.250	3.415.730	-3.320.480	0	622.000	-622.000	-3.942.480	0	0	0	0
4525		Verkehrslenkung und -erziehung	135.000	333.330	-198.330	0	0	0	-198.330	0	0	0	0
4530		Geoinformationswesen	0	444.350	-444.350	0	0	0	-444.350	0	0	0	0
4605		Planung, Bau und Erhaltung von Straßen, Bauwerken, Radwegen	136.900	10.640.200	-10.503.300	3.450.000	9.375.300	-5.925.300	-16.428.600	0	0	0	23.959.900
4610		Betrieb von Straßen, Bauwerken, Radwegen	48.000	1.000.030	-952.030	940.800	1.276.000	-335.200	-1.287.230	0	0	0	2.600.000
4705		Öffentliches Grün	55.820	9.379.410	-9.323.590	0	1.105.000	-1.105.000	-10.428.590	0	0	0	585.000
4710		Kommunalfriedhöfe	1.353.630	2.185.900	-832.270	0	10.000	-10.000	-842.270	0	0	0	30.000
5105		Brandschutz	214.190	8.294.200	-8.080.010	30.000	3.137.200	-3.107.200	-11.187.210	0	0	0	0
5115		Rettungsdienst	17.746.500	15.307.590	2.438.910	40.000	2.354.920	-2.314.920	123.990	0	0	0	0
8105		Personalmanagement	107.170	1.394.080	-1.286.910	0	0	0	-1.286.910	0	0	0	0
8110		Personalbetreuung	1.374.870	17.549.840	-16.174.970	0	0	0	-16.174.970	0	0	0	0
8205		Organisationsberatung und -unterstützung	46.810	525.540	-478.730	0	0	0	-478.730	0	0	0	0
8210		Beschaffung und Pflege von Informationssystemen	101.120	2.252.850	-2.151.730	0	311.330	-311.330	-2.463.060	0	0	0	0
8215		Interner Service	42.350	752.730	-710.380	0	0	0	-710.380	0	0	0	0
8305		IT-Betrieb	190.330	3.834.850	-3.644.520	0	1.576.100	-1.576.100	-5.220.620	0	0	0	0
8310		IT-Benutzerunterstützung	67.720	728.130	-660.410	0	0	0	-660.410	0	0	0	0
8405		Multiprojektmanagement	66.510	1.494.000	-1.427.490	0	25.000	-25.000	-1.452.490	0	0	0	0
8605		Rechtsberatung und Prozessführung	38.970	473.160	-434.190	0	0	0	-434.190	0	0	0	0
8615		Versicherungsangelegenheiten der Kommune	23.850	1.982.940	-1.959.090	0	0	0	-1.959.090	0	0	0	0
			329.873.530	381.970.370	-52.096.840	29.574.710	64.549.530	-34.974.820	-87.071.660	41.417.270	6.402.450	35.014.820	30.442.770

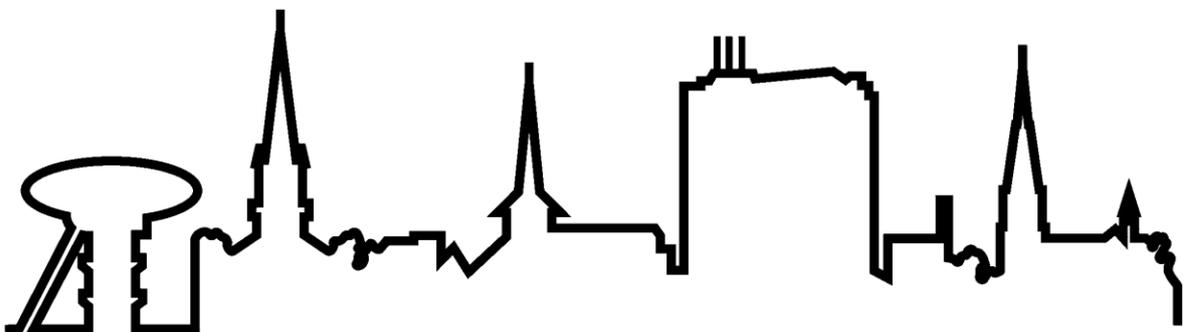
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten



**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende 2023 EUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2025 EUR	Voraussichtlicher Stand am Ende 2025 EUR
	1	2	3
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00
1.1 für Investitionen	0,00	0,00	0,00
1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	61.915.152,97	117.459.000,00	152.474.000,00
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
2.5 von Kreditinstituten	61.915.152,97	117.459.000,00	152.474.000,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	215.713.283,03	214.532.000,00	286.197.000,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.108.369,23	4.433.000,00	4.433.000,00
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	8.097.542,21	4.295.000,00	4.295.000,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	33.946.106,93	18.656.000,00	18.656.000,00
8. Erhaltene Anzahlungen	19.728.917,94	15.293.000,00	15.293.000,00
9. Summe aller Verbindlichkeiten	344.509.372,31	374.668.000,00	481.348.000,00
Nachrichtlich anzugeben:			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten:	12.815.408,05	11.067.395,27	10.331.642,98
Bürgschaften	1.690.625,58	592.931,97	507.498,85
Patronatserklärungen	11.124.782,47	10.474.463,30	9.824.144,13

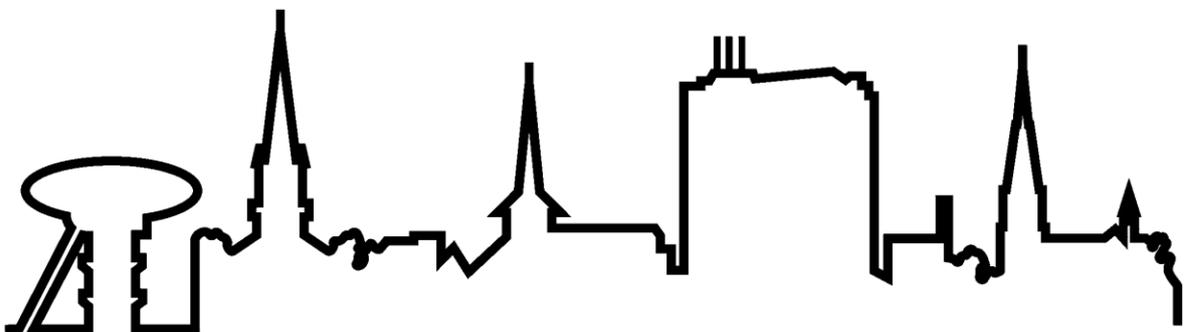
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals



Entwicklung des Eigenkapitals

	Allgemeine Rücklage	Bemerkungen
Bestand 31.12.2010	67.727.819,03	
Jahresabschluss 2011	-27.151.191,25	
Zwischensumme	40.576.627,78	
Jahresabschluss 2012	11.560.170,77	testiertes Rechnungsergebnis 2012
Zwischensumme	52.136.798,55	
Jahresabschluss 2013	-22.635.036,70	testiertes Rechnungsergebnis 2013
Zwischensumme	29.501.761,85	
Jahresabschluss 2014	-13.932.227,67	testiertes Rechnungsergebnis 2014
Korrektur der allg. Rücklage	107.561,12	
Zwischensumme	15.677.095,30	
Haushalt 2015	-45.179.337,71	testiertes Rechnungsergebnis 2015
Korrektur der allg. Rücklage	235.287,31	
Summe	-29.266.955,10	
Haushalt 2016	1.143.730,61	testiertes Rechnungsergebnis 2016
Korrektur der allg. Rücklage	485.352,85	
Zwischensumme	-27.637.871,64	
Haushalt 2017	5.163.818,93	testiertes Rechnungsergebnis 2017
Korrektur der allg. Rücklage	-186.754,71	
Zwischensumme	-22.660.807,42	
Haushalt 2018	1.749.947,64	testiertes Rechnungsergebnis 2018
Korrektur der allg. Rücklage	-53.684,36	
Zwischensumme	-20.964.544,14	
Haushalt 2019	3.678.261,85	testiertes Rechnungsergebnis 2019
Korrektur der allg. Rücklage	678.023,29	
Zwischensumme	-16.608.259,00	
Haushalt 2020	4.971.890,33	testiertes Rechnungsergebnis 2020
Korrektur der allg. Rücklage	-389.994,18	
Zwischensumme	-12.026.362,85	
Haushalt 2021	4.126.163,00	testiertes Rechnungsergebnis 2021
Korrektur der allg. Rücklage	1.060.215,07	
Zwischensumme	-6.839.984,78	
Haushalt 2022	10.100.489,00	testiertes Rechnungsergebnis 2022
Korrektur der allg. Rücklage	1.145.630,74	
Zwischensumme	4.406.134,96	
Haushalt 2023	8.198.924,34	Entwurf Rechnungsergebnis 2023
Korrektur der allg. Rücklage	33.291,61	
Zwischensumme	12.638.350,91	
Haushalt 2024	744.610,00	Planansatz aus dem HH 2024
Korrektur der allg. Rücklage		
	13.382.960,91	
Haushalt 2025	-58.190.854,00	Planansatz aus dem HH 2025
Korrektur der allg. Rücklage		
	-44.807.893,09	
Haushalt 2026	-73.915.882,00	Planansatz aus dem HH 2025
Korrektur der allg. Rücklage		
	-118.723.775,09	
Haushalt 2027	-83.446.812,00	Planansatz aus dem HH 2025
Korrektur der allg. Rücklage		
	-202.170.587,09	
Haushalt 2028	-88.518.538,00	Planansatz aus dem HH 2025
Korrektur der allg. Rücklage		
	-290.689.125,09	

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen



**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹⁾	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	Folgejahre EUR
1	2	3	4	5	6
2023	10.023.500,00	2.669.500,00	0,00	-	-
2024	14.031.500,00	8.262.500,00	7.755.000,00	0,00	-
2025		9.243.800,00	11.711.670,00	9.487.300,00	0,00
Summe	24.055.000,00	20.175.800,00	19.466.670,00	9.487.300,00	0,00

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHVO NRW ist hier die voraussichtliche Deckung des Zahlungsmittelbedarfs der Folgejahre (Spalte 6) zu erläutern.

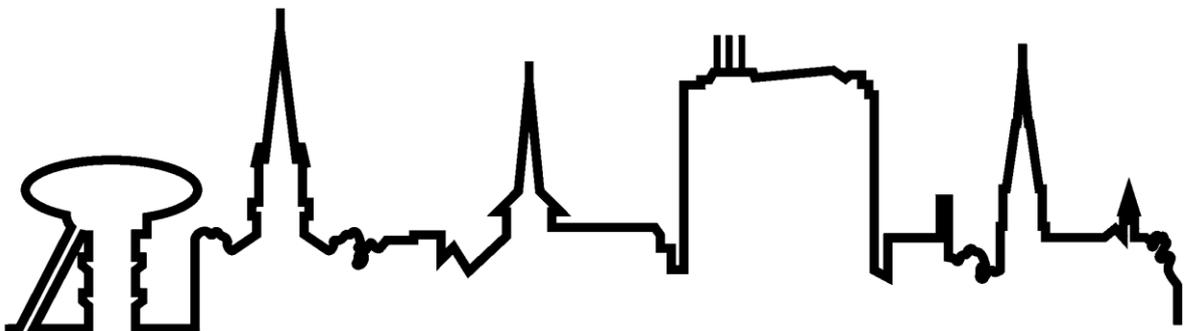
Fußnoten:

¹⁾ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

²⁾ In der Spalte 2 ist das Haushaltsjahr einzusetzen. In den Spalten 3 ff. sind die dem Haushaltsjahr folgenden Jahre einzusetzen.

Vorläufiges Ergebnis Jahresabschluss 2023

Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung



Bezeichnung	31.12.2022 EUR	31.12.2023 EUR
AKTIVA		
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	36.850.302,56	36.850.302,56
1. Anlagevermögen	470.680.163,30	476.644.622,80
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	372.102,04	412.050,87
1.2 Sachanlagen	284.850.287,31	283.699.626,67
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	47.187.455,55	47.035.311,29
1.2.1.1 Grünflächen	33.723.138,95	33.619.875,43
1.2.1.2 Ackerland	4.603.126,64	4.592.129,37
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.579.199,52	1.604.774,66
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	7.281.990,44	7.218.531,83
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.931.805,96	2.965.803,65
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtung	401.469,33	376.654,87
1.2.2.2 Schulen	210.839,51	189.884,40
1.2.2.3 Wohnbauten	730.334,96	692.580,17
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	1.589.162,16	1.706.684,21
1.2.3 Infrastrukturvermögen	211.981.389,16	208.196.623,25
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	49.942.993,19	49.964.544,64
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	12.007.065,67	11.697.484,43
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	434.340,38	420.258,13
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	103.179.595,92	116.068.089,64
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	46.417.394,00	30.046.246,41
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	289.577,61	274.269,54
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	859.856,78	864.856,78
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.872.332,49	7.935.947,13
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.734.469,79	8.590.505,77
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.993.399,97	7.836.309,26
1.3 Finanzanlagen	185.457.773,95	192.532.945,26
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	112.347.187,00	112.347.187,00
1.3.2 Beteiligungen	9.203.987,52	9.203.987,52
1.3.3 Sondervermögen	41.858.727,00	41.858.727,00
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	499.368,34	499.368,34
1.3.5 Ausleihungen	21.548.504,09	28.623.675,40
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	21.084.610,86	28.180.610,51
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	463.863,23	443.064,89
2. Umlaufvermögen	67.536.584,14	98.408.586,20
2.1 Vorräte	2.189.767,28	2.480.737,71
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	2.189.767,28	2.480.737,71
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	35.101.572,33	54.608.153,17
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	25.547.000,31	46.622.277,05
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	3.196.330,12	2.534.081,15
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	6.358.241,90	5.451.794,97
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	30.245.244,53	41.319.695,32
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	28.900.344,84	29.282.578,62
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
BILANZSUMME AKTIVA	603.967.394,84	641.186.090,18

Bezeichnung	31.12.2022 EUR	31.12.2023 EUR
<u>PASSIVA</u>		
1. Eigenkapital	4.406.134,96	12.638.350,91
1.1 Allgemeine Rücklage	1.145.630,74	4.439.426,57
1.1.1 Verrechnungen gemäß § 44 III KomHVO NRW	1.085.416,61	26.346,45
1.1.2 Bilanzkorrekturen gemäß § 58 II KomHVO NRW	60.214,13	6.945,16
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	10.100.489,00	8.198.924,34
1.5 Jahressaldo Nicht durch Eigenkapital gedeckter Jahresfehlbetrag	-6.839.984,78	0,00
2. Sonderposten	77.574.137,72	74.218.343,44
2.1 für Zuwendungen	46.654.982,69	45.096.973,33
2.2 für Beiträge	16.665.203,70	15.612.990,70
2.3 für den Gebührenaussgleich	798.388,95	798.388,95
2.4 Sonstige Sonderposten	13.455.562,38	12.709.990,46
3. Rückstellungen	179.260.730,10	175.969.965,67
3.1 Pensionsrückstellungen	171.920.049,69	170.030.743,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	7.340.680,41	5.939.222,67
4. Verbindlichkeiten	310.960.608,67	344.509.372,31
4.1 Anleihen	0,00	0,00
4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	56.555.662,10	61.915.152,97
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 von Kreditinstituten	56.555.662,10	61.915.152,97
4.3 Verbindlichkeiten von Krediten zur Liquiditätssicherung	221.527.724,18	215.713.283,03
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.260.028,97	5.108.369,23
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.653.045,44	8.097.542,21
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	12.440.223,91	33.946.106,93
4.8 Erhaltene Anzahlungen	14.523.924,07	19.728.917,94
5. Passive Rechnungsabgrenzung	31.765.783,39	33.850.057,85
BILANZSUMME PASSIVA	603.967.394,84	641.186.090,18

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungs- übertragungen aus 2022	Ist- Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungs- übertragungen ins 2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	119.772.016,02	113.690.000,00	0,00	135.611.773,14	21.921.773,14	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.008.919,30	116.018.980,00	0,00	127.215.662,91	11.196.682,91	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	3.385.838,66	6.409.510,00	0,00	5.390.807,59	-1.018.702,41	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.707.563,53	30.890.270,00	0,00	32.367.911,08	1.477.641,08	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.242.705,58	4.325.780,00	0,00	3.059.978,82	-1.265.801,18	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.283.586,30	21.008.930,00	0,00	20.968.541,80	-40.388,20	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.745.227,56	17.540.660,00	0,00	11.071.293,73	-6.469.366,27	0,00
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	39.280,20	80.000,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	≡ Ordentliche Erträge	306.185.137,15	309.964.130,00	0,00	335.685.969,07	25.721.839,07	0,00
11	- Personalaufwendungen	63.061.218,88	72.426.410,00	0,00	66.739.969,41	-5.686.440,59	2.433,40
12	- Versorgungsaufwendungen	11.539.540,17	12.779.000,00	0,00	3.341.779,00	-9.437.221,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.227.425,21	68.737.831,03	1.908.061,03	57.805.966,64	-10.931.864,39	3.175.200,42
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.281.813,98	7.885.840,00	0,00	12.933.611,74	5.047.771,74	0,00
15	- Transferaufwendungen	132.831.779,79	140.468.684,28	78.144,28	154.450.165,85	13.981.481,57	116.424,06
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.809.684,79	30.402.041,85	428.641,85	28.869.842,57	-1.532.199,28	1.004.850,56
17	≡ Ordentliche Aufwendungen	304.751.462,82	332.699.807,16	2.414.847,16	324.141.335,21	-8.558.471,95	4.298.908,44
18	≡ Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.433.674,33	-22.735.677,16	-2.414.847,16	11.544.633,86	34.280.311,02	-4.298.908,44
19	+ Finanzerträge	5.394.427,24	3.495.000,00	0,00	3.724.548,30	229.548,30	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.413.463,36	8.720.000,00	0,00	7.070.257,82	-1.649.742,18	0,00
21	≡ Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	980.963,88	-5.225.000,00	0,00	-3.345.709,52	1.879.290,48	0,00
22	≡ Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.414.638,21	-27.960.677,16	-2.414.847,16	8.198.924,34	36.159.601,50	-4.298.908,44
23	+ Außerordentliche Erträge	66.655.567,24	26.079.800,00	0,00	0,00	-26.079.800,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	58.969.716,45	171.600,00	0,00	0,00	-171.600,00	0,00
25	≡ Außerordentliches Ergebnis * (= Zeilen 23 und 24)	7.685.850,79	25.908.200,00	0,00	0,00	-25.908.200,00	0,00
26	≡ Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	10.100.489,00	-2.052.477,16	-2.414.847,16	8.198.924,34	10.251.401,50	-4.298.908,44
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	≡ Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 und 27)	10.100.489,00	-2.052.477,16	-2.414.847,16	8.198.924,34	10.251.401,50	-4.298.908,44
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	1.577.736,82	0,00	0,00	1.338.909,01	1.338.909,01	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	1.206,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	493.526,36	0,00	0,00	1.312.562,56	1.312.562,56	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	1.085.416,61	0,00	0,00	26.346,45	26.346,45	0,00

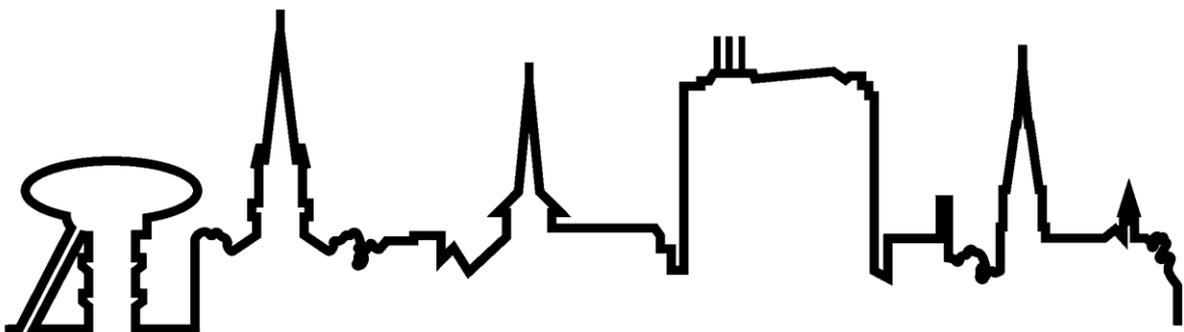
Außerordentliches Ergebnis im Haushaltsjahr 2022:

Es handelt sich ausschließlich um Corona- und Ukraine-Krieg-Auswirkungen der Bilanzierungshilfe.

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Fortgeschriebener Ansatz 2023	davon Ermächtigungs- übertragungen aus 2022	Ist- Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 / Sp. 2)	Ermächtigungs- übertragungen ins 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
1 Steuern und ähnliche Abgaben	116.011.114,31	113.690.000,00	0,00	124.296.854,69	10.606.854,69	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.172.909,36	111.521.530,00	0,00	110.487.632,65	-1.033.897,35	0,00
3 + Sonstige Transfereinzahlungen	3.331.103,44	6.409.510,00	0,00	5.989.941,89	-419.568,11	0,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34.067.917,93	28.852.650,00	0,00	31.359.367,80	2.506.717,80	0,00
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.935.487,84	2.725.780,00	0,00	2.317.246,71	-408.533,29	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.182.663,37	21.008.930,00	0,00	24.053.832,16	3.044.902,16	0,00
7 + Sonstige Einzahlungen	6.886.637,91	7.735.260,00	0,00	6.986.972,11	-748.287,89	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.377.106,80	3.495.000,00	0,00	3.731.840,82	236.840,82	0,00
9 = <u>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>297.964.940,96</u>	<u>295.438.660,00</u>	<u>0,00</u>	<u>309.223.688,83</u>	<u>13.785.028,83</u>	<u>0,00</u>
10 - Personalauszahlungen	55.530.006,04	67.229.640,00	0,00	61.310.054,92	-5.919.585,08	2.433,40
11 - Versorgungsauszahlungen	9.626.942,08	10.200.000,00	0,00	9.936.120,14	-263.879,86	0,00
12 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	56.455.724,22	68.927.831,03	1.908.061,03	59.226.388,12	-9.701.442,91	3.175.200,42
13 - Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	4.386.336,11	8.720.000,00	0,00	6.034.603,37	-2.685.396,63	0,00
14 - Transferauszahlungen	133.886.985,62	140.468.684,28	78.144,28	146.823.041,98	6.354.357,70	116.424,06
15 - Sonstige Auszahlungen	25.317.149,34	28.933.461,85	428.641,85	24.502.538,87	-4.430.922,98	1.004.850,56
16 = <u>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u>	<u>285.203.143,41</u>	<u>324.479.617,16</u>	<u>2.414.847,16</u>	<u>307.832.747,40</u>	<u>-16.646.869,76</u>	<u>4.298.908,44</u>
17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	12.761.797,55	-29.040.957,16	-2.414.847,16	1.390.941,43	30.431.898,59	-4.298.908,44
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	10.221.889,02	24.633.490,00	0,00	9.856.547,98	-14.776.942,02	0,00
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.442.178,22	1.608.500,00	0,00	713.483,72	-895.016,28	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.726,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	105.942,03	0,00	0,00	748.807,40	748.807,40	0,00
22 + Sonstige Investitionseinzahlungen	2.083.136,31	2.598.800,00	0,00	2.130.333,35	-468.466,65	0,00
23 = <u>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>13.854.871,73</u>	<u>28.840.790,00</u>	<u>0,00</u>	<u>13.449.172,45</u>	<u>-15.391.617,55</u>	<u>0,00</u>
24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	978.458,20	15.364.100,00	6.100.000,00	458.465,53	-14.905.634,47	1.500.000,00
25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.943.227,35	39.865.560,59	22.332.124,59	5.325.573,17	-34.539.987,42	24.628.892,54
26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.673.817,69	20.937.055,84	8.376.310,84	4.633.875,49	-16.303.180,35	13.322.630,41
27 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	1.000,00	27.000,00	0,00	0,00	-27.000,00	0,00
28 - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	2.676.362,15	694.629,15	694.629,15	2.386.427,17	1.691.798,02	51.540,64
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	9.200.000,00	0,00	9.200.000,00	0,00	0,00
30 = <u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>12.272.865,39</u>	<u>86.088.345,58</u>	<u>37.503.064,58</u>	<u>22.004.341,36</u>	<u>-64.084.004,22</u>	<u>39.503.063,59</u>
31 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	1.582.006,34	-57.247.555,58	-37.503.064,58	-8.555.168,91	48.692.386,67	-39.503.063,59
32 = Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	14.343.803,89	-86.288.512,74	-39.917.911,74	-7.164.227,48	79.124.285,26	-43.801.972,03
33 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	0,00	33.622.500,00	0,00	13.888.402,42	-19.734.097,58	0,00
34 + Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	10.000.000,00	0,00	0,00	45.000.000,00	45.000.000,00	0,00
35 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	4.278.189,48	9.099.000,00	0,00	6.203.633,41	-2.895.366,59	0,00
36 - Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	25.000.000,00	0,00	0,00	55.000.000,00	55.000.000,00	0,00
37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-19.278.189,48	24.523.500,00	0,00	-2.315.230,99	-26.838.730,99	0,00
38 = Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-4.934.385,59	-61.765.012,74	-39.917.911,74	-9.479.458,47	52.285.554,27	-43.801.972,03
39 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	27.193.896,99	0,00	0,00	30.254.771,25	30.254.771,25	0,00
40 + Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	7.985.733,13	0,00	0,00	20.544.382,54	20.544.382,54	0,00
41 = Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	30.245.244,53	-61.765.012,74	-39.917.911,74	41.319.695,32	103.084.708,06	-43.801.972,03

Übersicht über die Wirtschaftslage der Beteiligungen



Testatexemplar

**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023
und Lagebericht**

**Stadtbetrieb Zentrale
Gebäudebewirtschaftung Lünen,
Lünen**



Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL), Lünen

 Bilanz
zum
31. Dezember 2023

A K T I V S E I T E		P A S S I V S E I T E	
	EUR	EUR	EUR
	31.12.2023	Vorjahr	31.12.2023
	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Software		24.496,96	22.377,55
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit anderen Bauten	148.429.151,80	148.072.879,77	
2. Grundstücke mit Wohnbauten	321.923,85	336.435,19	
3. Bauten auf fremden Grundstücken	0,51	0,51	
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.504.649,98	3.248.796,03	
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	237.932,66	246.248,58	
6. Anlagen im Bau	40.018.817,91	21.560.871,92	
		<u>173.465.232,00</u>	
		173.487.609,55	
			192.536.973,67
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		2.063,30	3.502,70
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Vermietung	28.059,34	28.009,24	
2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	76.484,65	15.080,71	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	484.028,66	30.224,51	
		<u>73.314,46</u>	
		588.572,65	
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
		9.423.439,65	2.985.955,06
		10.014.075,60	<u>3.062.772,22</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		9.788,99	18.327,10
			<u>176.568.708,87</u>
			202.560.838,26
			<u>202.560.838,26</u>
			176.568.708,87
			<u>176.568.708,87</u>
			118.208.406,80
			2.751.293,38
			767.274,93
			3.149.164,04
			5.733.790,46
			130.609.929,61
			14.730,15
			<u>202.560.838,26</u>
			176.568.708,87
			<u>176.568.708,87</u>



Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL), Lünen

 Gewinn- und Verlustrechnung
 für das Wirtschaftsjahr
 vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023

	EUR	2023 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	24.094.421,45		23.708.621,54
b) aus Hausmeister Tätigkeiten und Reinigung	147.737,79		98.609,62
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	735.838,80		1.688.494,71
d) aus der Auflösung des Sonderpostens für Zuwendungen	<u>875.887,77</u>		<u>755.528,02</u>
		25.853.885,81	26.251.253,89
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		464.777,70	437.129,48
3. Sonstige betriebliche Erträge		2.922.417,68	3.165.058,84
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung	-8.407.638,92		-7.978.535,17
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-4.422.093,24		-5.016.727,41
c) Aufwendungen für Instandhaltung und Modernisierungen	-2.548.598,24		-2.778.503,72
d) Aufwendungen für Brandschutz	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
		-15.378.330,40	-15.773.766,30
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-3.162.437,05		-3.170.929,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-817.463,73</u>		<u>-872.093,27</u>
davon für Altersversorgung EUR -229.602,67 (Vorjahr EUR -357.097,48)		-3.979.900,78	-4.043.022,55
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-4.712.673,29	-5.967.788,04
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-1.993.729,91	-1.604.672,56
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		5.216,01	7.011,43
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-3.109.233,90</u>	<u>-2.365.217,18</u>
10. Ergebnis nach Steuern		72.428,92	105.987,01
11. Sonstige Steuern		<u>-25.363,33</u>	<u>-25.363,33</u>
12. Jahresüberschuss		<u><u>47.065,59</u></u>	<u><u>80.623,68</u></u>

Anhang
für das Wirtschaftsjahr 2023

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde unter Anwendung der für große Kapitalgesellschaften geltenden allgemeinen Vorschriften, der Ansatz- und Bewertungsvorschriften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Die Bilanz ist gemäß dem Bilanzschema des § 266 Absatz 2 und Absatz 3 HGB erstellt. Betriebsspezifische Anpassungen der Gliederung der Posten an die wohnungswirtschaftliche Darstellungsform wurden vorgenommen, sowie weitere Posten zur Erhöhung der Klarheit der Bilanz eingefügt. Die Anpassungen betreffen die Aufgliederung des Anlagevermögens, den Posten „Forderungen aus Vermietung“, „Forderungen gegen die Gemeinde“ und „Verbindlichkeiten gegen die Gemeinde“.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Absatz 2 HGB. Die Posten Umsatzerlöse sowie Materialaufwand wurden in Anlehnung an die wohnungswirtschaftliche Darstellungsform angepasst.

Die Wertansätze in der Eröffnungsbilanz stimmen mit den Wertansätzen in der Schlussbilanz des vorhergehenden Wirtschaftsjahres überein (§ 252 Absatz 1 Nr. 1 HGB).

Angabe zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Zugänge zu den immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Herstellungskosten beinhalten notwendige Personaleinzelkosten und Gemeinkosten auf Basis von pauschalierten Stundensätzen sowie Zeitanteilen der eingesetzten Mitarbeiter.

Die Restbuchwerte wurden plangemäß fortgeführt.

Die Abschreibungen erfolgen nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer:

Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5-8	Jahre	Linear
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	10-80	Jahre	Linear
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	10-80	Jahre	Linear
Bauten auf fremden Grundstücken	50-80	Jahre	Linear
Technische Anlagen und Maschinen	10-20	Jahre	Linear
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4-20	Jahre	Linear

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn voraussichtlich dauerhafte Wertminderungen vorliegen.

Selbständig nutzbare bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens (Geringwertige Wirtschaftsgüter), die der Nutzung unterliegen, werden bei Anschaffungs- oder Herstellungskosten bis 1.000 € netto im Jahr der Inbetriebnahme vollständig abgeschrieben.

Die Vorräte (Betriebsstoffe) wurden in 2023 zu Anschaffungskosten auf Grundlage einer Inventur bewertet. Das Niederstwertprinzip wurde beachtet. Es wird das Verbrauchsfolgeverfahren „First In - First Out“ angewendet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennwert angesetzt.

Die Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nennwert angesetzt.

Als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, die einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Bilanzstichtag darstellen.

Das Stammkapital wird zum Nennwert angesetzt und beträgt laut Satzung T€ 51.

Die von Dritten empfangenen Zuwendungen aus dem Aufgabenvollzug der Gebäudebewirtschaftung sind öffentliche Fördermittel für investive Maßnahmen. Die Auflösung des Sonderpostens beginnt korrespondierend mit dem Beginn der Abschreibungsvornahme des geförderten Vermögensgegenstandes und wird auf dessen Nutzungsdauer vorgenommen.

Die sonstigen Rückstellungen sind für alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des Erfüllungsbetrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist. Zukünftige Kosten- und Preissteigerungen sind berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in dem Anlagennachweis gemäß dem Formblatt 2 als Anlage zur Eigenbetriebsverordnung dargestellt. Betriebsspezifische Anpassungen an die wohnungswirtschaftliche Darstellungsform wurden vorgenommen.

Bei der erstmaligen Anwendung des § 268 Abs. 2 des Handelsgesetzbuchs über die Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens wurden gem. Artikel 24 EGHGB die Buchwerte der Vermögensgegenstände aus der kamerale Anlagenbuchhaltung als ursprüngliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten übernommen und fortgeführt.

Zum 31. Dezember 2023 waren 36 Bau-/Umbau- und Großsanierungsmaßnahmen mit insgesamt T€ 40.018 noch nicht abgeschlossen. Es handelt sich im Wesentlichen um folgende Maßnahmen:

wesentliche Bauvorhaben:

	<u>€</u>
Neubau Realschule Altlünen	17.380.236
Neubau GS Osterfeld	7.997.566
Persiluhrrpassage	4.103.419
Neubau Feuerwehrgerätehaus Horstmar	2.302.446
Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Musikräume	1.777.207
Neubau GS Leoschule Bismarckstraße	1.195.068
	<hr style="width: 100%; border: 0.5px solid black;"/>
	34.755.942

Herstellungskosten und aktivierte Eigenleistungen

Unter aktivierten Eigenleistungen werden gem. § 275 Abs.2 des Handelsgesetzbuchs, die im Unternehmen selbst erstellten Vermögensgegenstände des Anlagevermögens verstanden, die im Unternehmen verbleiben und dort langfristig genutzt werden sollen.

In 2023 wurden aktivierte Eigenleistungen in Höhe von T€ 464 bei der ZGL in die Herstellungskosten mit einbezogen.

Das Eigenkapital ist aufgrund des Jahresgewinns des Wirtschaftsjahres in Höhe von T€ 47 gestiegen und beläuft sich zum 31.12.2023 auf T€ 41.730.

Die Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen bildet die Stadt Lünen und berechnet die Zuführung an ZGL weiter. Die Zuführung beläuft sich im Wirtschaftsjahr auf T€ 60 (im Vorjahr T€ 48).

Für Verpflichtungen aus der möglichen Unterdeckung der Zusatzversorgungskasse wurde von dem Wahlrecht gem. Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB Gebrauch gemacht. Eine Quantifizierung ist derzeit nicht möglich. Alternativ werden folgende Angaben gemacht:

- Die Versorgungszusagen sehen Betriebsrenten vor.
- Die Stadt Lünen ist Beteiligter bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).
- Satzungsgemäß wird eine monatliche Umlage in Höhe von 5,29 % der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter erhoben.
- Die Summe der umlagepflichtigen Löhne und Gehälter belief sich im Wirtschaftsjahr 2023 auf T€ 2.983

Unter den sonstigen Rückstellungen sind folgende Risiken erfasst:

	Stand 01.01.2023 €	Inanspruch- nahme €	Auflösung €	Zuführung €	Stand 31.12.2023 €
unterlassener Brandschutz	859.172,50	439.512,17	0,00	0,00	419.660,33
unterlassene Instandhaltung und große Instandhaltung	288.000,00	288.000,00	0,00	379.840,00	379.840,00
Noch nicht genommener Urlaub und Überstunden	148.631,64	148.631,64	0,00	165.712,26	165.712,26
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	95.000,00	93.289,02	1.710,98	95.000,00	95.000,00
sonstige Rückstellungen	97.850,00	80.000,00	17.850,00	279.690,00	279.690,00
	1.488.654,14	1.049.432,83	19.560,98	920.242,26	1.339.902,59

Die Zusammensetzung und Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten stellen sich wie folgt dar (Vorjahreszahlen in Klammern):

Verbindlichkeiten	Restlaufzeit bis zu einem Jahr	Restlaufzeit über einem Jahr	davon über 5 Jahren	Gesamtbetrag Stand 31.12.2023
	€	€	€	€
- gegenüber Kreditinstituten	4.219.664,14 (3.344.267,37)	113.988.742,14 (88.939.766,51)	75.655.096,68 (61.265.781,37)	118.208.406,80 (92.284.033,88)
- aus Lieferungen und Leistungen	2.751.293,38 (3.610.663,07)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	2.751.293,38 (3.610.663,07)
- Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	767.274,93 (1.150.899,97)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	767.274,93 (1.150.899,97)
- Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde	3.149.164,04 (5.749.324,01)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	3.149.164,04 (5.749.324,01)
- Sonstige Verbindlichkeiten	5.733.790,46 (4.932.185,67)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)	5.733.790,46 (4.932.185,67)
	16.621.186,95 (12.098.805,35)	118.208.406,80 (88.939.766,51)	75.655.096,68 (61.265.781,37)	130.609.929,61 (107.727.106,60)

Sämtliche Verbindlichkeiten sind bis auf dem branchenüblichen Eigentumsvorbehalt bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nicht besichert. Sonstige Verbindlichkeiten aus Steuern und im Rahmen der sozialen Sicherheit bestehen, wie im Vorjahr, nicht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde betreffen Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Lünen und beinhalten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von € 3.585.225,95 (im Vorjahr € 5.926.908,16) und sonstige Vermögensgegenstände mit € 436.061,91 (im Vorjahr € 177.584,15).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen (wie im Vorjahr) ausschließlich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

ZGL berechnet im Wege einer Aufwandsmiete die entstandenen Aufwendungen im Wesentlichen an die Stadt Lünen weiter. Die Umsatzerlöse betragen in 2023 T€ 25.854 (2022: T€ 26.251).

Die periodenfremden Erträge belaufen sich auf T€ 109 (im Vorjahr T€ 510) und resultieren im Wesentlichen aus der Wertberichtigung der Umsatzsteuerforderung des Jahres 2022 an die Stadt Lünen. Die Erträge sind im Posten „sonstige betriebliche Erträge“ enthalten.

Die periodenfremden Aufwendungen belaufen sich auf T€ 100 (im Vorjahr T€ 51) und resultieren im Wesentlichen aus der Nachbuchung einer Rechnung der SLG aus dem Jahr 2021.

Sonstige Pflichtangaben

Betriebsleitung

Zum 01.10.2022 wurde Herr Matthias Brüning zum Betriebsleiter bestellt.

Gemäß § 24 Absatz 1 Satz 3 EigVO NRW sind über die vom Eigenbetrieb gewährten Leistungen für die Mitglieder des Betriebsausschusses und der Betriebsleitung Angaben zu machen.

Die Gesamtbezüge des Betriebsleiters Herrn Brüning betragen in 2023 € 119.606,97.

Es wurde für die dienstlichen Risiken eine Haftpflichtversicherung und eine Eigenschadenversicherung durch die Stadt Lünen abgeschlossen.

Betriebsausschuss

Insgesamt fanden 6 Sitzungen des Betriebsausschusses in 2023 statt.

Folgende Mitglieder gehörten in den Sitzungen dem Betriebsausschuss an:

Mitglieder

Stellvertretende Mitglieder

SPD Fraktion

Herr Martin Püschel
(Vorsitzender bis 30.06.2023)
Herr Klaus Lamczick
(Vorsitzender ab 01.07.2023)
Frau Zivile Bikulciute
Frau Martina Förster-Teutenberg
Herr Wilhelm Kleimann
Herr Justin Loch
Herr Robin Wojtak

Frau Britta Fehr-Günther
Frau Barbara Utrata
Herr Martin Weiberg

CDU Fraktion

Herr Thorsten Redeker
(Stellvertretender Vorsitzender)
Herr Thomas Buller-Hermann
Herr Gerhard Hagedorn
Herr Michael Simon

Herr Arno Feller
Frau Christiane Krämer

FDP Fraktion

Karsten Niehues

Herr Ludger Auferoth

Bündnis 90/Die Grünen Fraktion

Frau Ute Brettner
Herr Eckhard Kneisel

GFL Fraktion

Herr Andreas Dahlke
Herr Armin Ott

DIE LINKE Fraktion

Herr Mustafa Kurt

Integrationsrat

Herr Yahya Dindarol

Die Mitglieder des Betriebsausschusses des ZGL erhalten Aufwandsentschädigungen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Stadt Lünen. ZGL selber zahlt keine gesonderten Vergütungen.

Mitarbeiter

Durchschnittliche Zahl der während des Wirtschaftsjahres und des Vorjahres beschäftigten Arbeitnehmer:

	2023	Vorjahr
Beschäftigte	72	76
Beamte	2	3
Summe	74	79

Abschlussprüferhonorar

Das für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar des Abschlussprüfers beläuft sich auf T€ 22 netto. Davon entfallen auf die Jahresabschlussprüfung 2023 T€ 22.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es haben sich nach dem Bilanzstichtag keine Ereignisse ergeben, die wesentlichen Einfluss auf die Vermögens- und Ertragslage haben.

Ergebnisverwendung

Der Betriebsleiter schlägt vor, den Jahresgewinn in Höhe von € 47.065,59 auf neue Rechnung vorzutragen.

Lünen, den 28. Juni 2024

Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen
- Die Betriebsleitung -

Matthias Brüning

Anlagenpiegel zum 31. Dezember 2023

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Kennzahlen			
	Anfangsbestand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Endbestand 31.12.2023	Anfangsbestand 01.01.2023	Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf Abgänge EUR	Endbestand 31.12.2023	Restbuchwerte 31.12.2023	Restbuchwerte 31.12.2022	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	%
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>													
Entgeltlich erworbene Software	282.927,57	14.161,00	0,00	0,00	297.088,57	260.550,02	12.041,59	0,00	272.591,61	24.496,96	22.377,55	4,05	8,25
II. <u>Sachanlagen</u>													
1. Grundstücke mit anderen Bauten	243.300.017,48	2.073.525,07	0,00	2.620.995,76	247.994.538,31	95.227.137,71	4.338.248,80	0,00	99.565.386,51	148.429.151,80	148.072.879,77	1,75	59,85
2. Grundstücke mit Wohnbauten	1.315.443,80	0,00	0,00	0,00	1.315.443,80	979.008,61	14.511,34	0,00	993.519,95	321.923,85	336.435,19	1,10	24,47
3. Bauten auf fremden Grundstücken	6.460.386,71	0,00	0,00	0,00	6.460.386,71	6.460.386,20	0,00	0,00	6.460.386,20	0,51	0,51	0,00	0,00
4. Maschinen und maschinelle Anlagen	6.804.812,20	396.651,50	0,00	128.745,76	7.330.209,46	3.556.016,17	269.543,31	0,00	3.825.559,48	3.504.649,98	3.248.796,03	3,68	47,81
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.536.930,12	52.233,05	0,00	0,00	1.589.163,17	1.290.681,54	78.328,25	17.779,28	1.351.230,51	237.932,66	246.248,58	4,93	14,97
6. Anlagen im Bau	21.560.871,92	21.207.687,51	0,00	-2.749.741,52	40.018.817,91	0,00	0,00	0,00	40.018.817,91	21.560.871,92	21.560.871,92	0,00	100,00
	280.978.462,23	23.730.097,13	0,00	0,00	304.708.559,36	107.513.230,23	4.700.631,70	17.779,28	112.196.082,65	192.512.476,71	173.465.232,00	1,54	63,18
Summe Anlagevermögen	281.261.389,80	23.744.258,13	0,00	0,00	305.005.647,93	107.773.780,25	4.712.673,29	17.779,28	112.468.674,26	192.536.973,67	173.487.609,55	1,55	63,13

Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen, Lünen

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023

1. Grundlagen des Unternehmens

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Überblick

2.2 Ertragslage

2.3 Finanzlage

2.4 Vermögenslage

2.5 Gesamtaussage zur Lage des Unternehmens und Leistungsindikatoren

3. Prognose-, Risiko- und Chancenbericht

4. Risikoberichterstattung in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten

1. Grundlagen des Unternehmens

Der Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Lünen (Sondervermögen i. S. d. § 97 GO NRW) mit eigener Finanzwirtschaft und handelsrechtlicher Rechnungslegung.

Er wird gemäß §§ 107 Abs. 2 und 114 GO NRW entsprechend den Vorschriften über Eigenbetriebe und der vom Rat der Stadt Lünen verabschiedeten Betriebssatzung, in der Fassung der 6. Änderung vom 23.03.2012, geführt. Für die ZGL zuständige Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Lünen.

Im Berichtszeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 hat Herr Matthias Brüning die Aufgaben der Betriebsleitung wahrgenommen.

Gegenstand und Zweck des Stadtbetriebes ZGL (§ 1 der Betriebssatzung ZGL) ist die bedarfsgerechte Bereitstellung und effiziente Bewirtschaftung von Räumen, Gebäuden und zugehörigen Grundstücken als wirtschaftliche Einheiten unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Die Aufgaben des Gebäudemanagements wurden im Berichtsjahr gemäß den in § 1 Abs. 2 der Betriebssatzung aufgeführten Bereichen durchgeführt.

In diesem Zusammenhang fallen regelmäßig folgende Aufgaben an:

- die Substanzerhaltung,
- die Bewirtschaftung und die Unterhaltung nach Vereinbarungen/Kontrakten mit Nutzern,
- die effiziente Raumnutzung aus gesamtstädtischer Sicht (Flächenmanagement),
- die Ausführung von Serviceleistungen und Sonderleistungen (z. B. Hausmeister- und Reinigungsleistungen), die Anmietung und Vermietung von Räumen und Gebäuden,
- die Durchführung von Neu- und Ersatzinvestitionen,
- der Umbau im Gebäudebestand aufgrund von Einzelaufträgen der städtischen Nutzer.

Bei der Mietkalkulation wird der geplante Aufwand zu Grunde gelegt. Man spricht von einer so genannten „haushaltsneutralen Aufwandsmiete“. Auf die Berücksichtigung von kalkulatorischen Zinsen und ähnlichen Zuschlägen für z. B. Bauunterhaltung wurde verzichtet.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Überblick

Immobilienmarkt

Die dem Sondervermögen des ZGL zuzurechnenden und grundsätzlich am Immobilienmarkt vermarktbar bzw. zur Vermarktung vorgesehenen Gebäude / Flächen wurden in 2023 tatsächlich nicht angeboten.

Ursächlich hierfür ist im Wesentlichen die Anmeldung von Bedarfssituationen durch die Fachabteilungen der Stadt Lünen. Eine Aufgabe der Gebäude und Realisierung eines Verkaufes der Immobilien beziehungsweise eine Vermietung durch ZGL an fremde Dritte war von daher nicht möglich. In der Folge ließ sich die vorliegende Tendenz zur Flächenmehrung nicht abschwächen.

Insgesamt ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung der bewirtschafteten Flächen.

2.2 Ertragslage

Die Erlöse aus der Grundmiete, Betriebskosten sowie der übrigen Hausbewirtschaftung belaufen sich auf 24.094 T€, die gesamten Umsatzerlöse des Jahres 2023 betragen 25.854 T€ (Vorjahr: 26.252 T€). Gegenüber dem Ansatz des Wirtschaftsplans 2023 fallen die vorgenannten Erlöse aus Grundmiete, Betriebskosten sowie der übrigen Hausbewirtschaftung um rd. 6.762 T€ geringer aus. Dies entspricht einer Abweichung von ca. 19,5 %.

Die Belastung des städtischen Haushaltes durch Grundmieten und Betriebskosten (BK) stellt sich in 2023 insgesamt wie folgt dar:

	Abrechnungssumme	Planzahl 2023	Differenz
Grundmiete aus Betriebszweck	13.770.162 €	16.619.189 €	-2.849.027 €
Betriebskosten und übrige Hausbewirtschaftung	10.218.468 €	11.085.940 €	-867.472 €
Summe:	23.988.630 €	27.705.129 €	-3.716.499 €

Die Gemeinden erhalten als pauschale Zuweisung zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen Fördermittel (Bildungs-, Sport-, Feuerschutzpauschale). In 2023 konnten 2.424 T€ an Zuweisungen vereinnahmt werden, im Vorjahr 2.196 T€. Diese sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind ebenfalls Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen enthalten, da mit einer Inanspruchnahme der Rückstellungen nicht mehr gerechnet wird. In 2023 betragen die Auflösungen 18 T€ (im Vorjahr 491 T€).

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 15.378 T€. Der Planansatz ging von Aufwendungen in Höhe von 17.976 T€ aus. Der Plansatz wurde um 2.598 T€ unterschritten, die Aufwendungen liegen um 395 T€ unter dem Vorjahresniveau.

Der Personalaufwand betrug 3.979 T€ (Vorjahr: 4.043 T€) und lag damit ca. 258 T€ unter dem Wirtschaftsplanansatz (4.237 T€).

Das Betriebsergebnis (= Ergebnis vor Zinsergebnis und Steuern) hat sich von 2.464 T€ auf 3.175 T€ verändert.

Der Jahresüberschuss beträgt 47 T€ (Vorjahr: 81 T€) und stellt damit eine Ergebnisverbesserung um ca. 47 T€ gegenüber dem geplanten Jahresergebnis des Erfolgsplanes 2023 von 0 T€ dar.

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von 47 T€ auf neue Rechnung vorzutragen.

2.3 Finanzlage

Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag 9.423.439,65 €. Sie entsprechen dem Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 9.423.439,65 €.

Die Liquidität war für das Wirtschaftsjahr 2023 durchgehend gesichert; die laufenden Verbindlichkeiten konnten zu jeder Zeit beglichen werden.

	<u>2023</u>
	T€
Jahresergebnis	+47
+ Abschreibungen	+4.713
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-18
-/+ Zinserträge /-aufwendungen	+3.109
- Erträge Auflösung Sonderposten	-876
+/- Veränderungen Rückstellungen	-149
+/- Veränderungen der übrigen Aktiva	-504
+/- Veränderungen der übrigen Passiva	+1.045
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+7.368
- Auszahlungen für Anlageninvestitionen	-23.744
+ Einzahlungen aus Anlagenabgängen	+0
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-23.744
+ Darlehensaufnahmen	+30.000
- Darlehenstilgungen	-4.076
- Gezahlte Zinsen	-3.109
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	+22.815
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	+6.439
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	+2.985
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	<u>+9.423</u>

Begonnene, aber noch nicht abgeschlossene Gebäudeinvestitionen weist der ZGL in seiner Bilanz als „Anlagen im Bau“ aus. Mit 40.018 T€ werden diese unter den Sachanlagen ausgewiesen.

Der Stadtbetrieb ZGL hat im Berichtsjahr Kredite in Höhe von 4.076 T€ planmäßig getilgt sowie acht Darlehen in Höhe von insgesamt 30.000 T€ aufgenommen.

2.4 Vermögenslage

Das Anlagevermögen hat sich um ca. 19 Mio. € von 173,5 Mio. € auf 192,5 Mio. € erhöht und stellt rd. 95,1 % der Bilanzsumme dar.

Insgesamt wurden in 2023 in das Anlagevermögen ca. 23,7 Mio. € investiert.

Das Eigenkapital einschließlich Sonderposten hat sich von 67.317 T€ auf 70.596 T€ erhöht. Die Eigenkapitalquote ist von 38,1 % auf 35 % gesunken. Der Anteil der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten an der Bilanzsumme beträgt 58,4 % (im Vorjahr 52,3 %).

2.5 Gesamtaussagen zur Lage des Unternehmens und Leistungsindikatoren

Vermögens-, Finanz-, Ertragslage (VFE-Lage)

Die Betriebsleitung schätzt die VFE-Lage als geordnet ein.

Trotz ständig und vielfältig steigender Anforderungen an den Betrieb, Quantität der Gebäude (z.B. Kita, OGS, Schulen etc.), Qualität der Gebäude (z.B. Inklusion, Betreiberverantwortung), Vermeidung von Mehrbelastungen des angespannten städtischen Haushaltes (Überschuldung Stadt Lünen), Bewältigung der Mehraufgaben werden Schulden getilgt, eine jederzeitige Zahlungsfähigkeit sichergestellt und wesentliche zusätzliche Mietbelastungen für den städtischen Haushalt vermieden.

Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Als finanzielle Leistungsindikatoren werden die Umsatzerlöse und das erzielte Jahresergebnis verwendet. Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren werden zur Steuerung des Stadtbetriebs nicht eingesetzt.

3. Prognose-, Risiko- und Chancenbericht

Im Rahmen des Flächenmanagements ist der Handlungsspielraum des ZGL im Wesentlichen auf die wirtschaftliche Bereitstellung der von den Fachabteilungen angeforderten und politisch beschlossenen Flächennutzungen begrenzt. Hier ist über den Berichtszeitraum hinaus erkennbar, dass es in den kommenden Jahren zu Flächenmehrungen (z. B. durch OGS, Kita, Feuerwehrgerätehäuser und Schulen) kommen wird.

Dennoch lässt sich festhalten, dass eine zusätzliche Anmietung von Büroflächen durch strukturiertes Raummanagement vermieden werden konnte. Perspektivisch werden in 2024 erste angemietete Büroflächen aufgegeben.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird mit Umsatzerlösen von ca. 33.779 T€ und einem Jahresgewinn von 0 T€ gerechnet.

Von den Umsatzerlösen entfallen 16.530 T€ auf Grundmieten sowie 11.404 T€ auf Erlöse aus der übrigen Hausbewirtschaftung.

Das geplante Investitionsvolumen in 2024 wird ca. 9,9 Mio. € betragen.

Sanierungen/Modernisierungen

Komplexsanierungen und Klimaschutzmaßnahmen an Gebäuden werden auf der Grundlage von jahresbezogenen Sanierungsprogrammen durchgeführt.

Neubau Realschule Altlünen

Die Ausbaugewerke sind im Gebäude tätig. Die Arbeiten der Außenanlagen haben begonnen. Die Arbeiten für die PV-Anlagen sind fristgerecht fertiggestellt worden und die Fördermittel werden zurzeit abgerufen.

Neubau Osterfeldschule

Die Feininstallation wurde begonnen. Die Deckeneinbauten und Tischlerarbeiten wie Garderobe und Rammschutz werden derzeit montiert. Die Außenanlagen werden parallel ausgeführt.

Chancen- und Risikobericht

Risikofrüherkennung

Gemäß § 10 Abs. 1 EigVO NRW haben Eigenbetriebe ein Risikofrüherkennungssystem einzurichten.

Eine Dokumentation und Bewertung der Risiken des ZGL liegt vor. Das Risikomanagement ist Gegenstand der regelmäßig stattfindenden Betriebskonferenz. Zentrales Thema im Rahmen des Risikofrüherkennungssystems ist die Betreiberverantwortung.

Flächen- / Gebäudeentwicklung

Ziel ist es, weiterhin den Auslastungsgrad von Räumen in öffentlichen Gebäuden zu erhöhen.

Angesichts der eingeschränkten Marktfähigkeit der Bewirtschaftungsobjekte des ZGL (zum größten Teil Sonderbauten) und vor dem Hintergrund der Einflüsse der demografischen Entwicklung ist die Lebenszyklusbetrachtung bei neuen Bauprojekten (Neu- und Erweiterungsbau, Umbau) von besonderer Bedeutung.

Die Betriebsleitung nimmt als Risiko wahr, dass es nicht gelingt, sich von Altgebäuden zu trennen, obwohl ggf. die politische Beschlusslage eine andere ist. Die Ursache ist in den durch die Fachabteilungen geäußerten Bedarfen zu sehen. ZGL darf sich nicht von Gebäuden trennen, die durch Nutzungen von Fachabteilungen belegt werden.

Zinsen

Durch die Anhebung des Leitzinses durch die EZB ist für zukünftige Darlehen mit höheren Zinsbelastungen zu rechnen.

Die Abteilung Finanzwirtschaft steuert über die Dauer der Zinsbindung der einzelnen Darlehen das Zinsrisiko für den ZGL.

Organisatorische Entwicklung

Mit personeller Fluktuation verbundenen Risiken sollen durch einen deutlichen Fokus auf Personalthemen wie Qualifizierung, Perspektive sowie Möglichkeit der Vereinbarung von Familie und Beruf entgegengewirkt werden. Eine eigene, ZGL – interne Personalentwicklung ist hier unbedingt notwendig.

Auswirkungen der Corona – Pandemie und Ukraine Krise

Die Begleiterscheinung der Corona-Pandemie und die andauernde Ukraine-Krise haben zu einer Erhöhung der Baukosten geführt, die im Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt worden sind und wirken sich maßgeblich auf Bauprojekte aus, die in diesem Zeitraum begonnen worden sind.

4. Risikoberichterstattung in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten

Finanzinstrumente i. e. S. werden von ZGL als eigenbetriebsähnliche Einrichtung nicht verwendet.

Lünen, den 28. Juni 2024

Stadtbetrieb Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen
- Betriebsleitung -

Matthias Brüning

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Stadtbetrieb Zentrale Gebäudewirtschaft Lünen (ZGL), Lünen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss für den Stadtbetrieb Zentrale Gebäudewirtschaft Lünen, Lünen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht für den Stadtbetrieb Zentrale Gebäudewirtschaft Lünen für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Verordnung über die Eigenbetriebe des Landes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Betriebes zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Verordnung über die Eigenbetriebe des Landes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Betrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Der gesetzliche Vertreter ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Verordnung über die Eigenbetriebe des Landes Nordrhein- Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der gesetzliche Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben Sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der gesetzliche Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Betriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Verordnung über die Eigenbetriebe des Landes Nordrhein-Westfalen i. V. m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 103 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Betriebes abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Betrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 31. Juli 2024



EversheimStuible Treuberater GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


Fuchs
Wirtschaftsprüfer


Semelka
Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsplan 2024

Inhaltsübersicht

Vorwort	Seite 2
Feststellungsvermerk	Seite 8
Beschlussfassung	Seite 9
Erfolgsplan 2024 / Ergebnisplanung 2025 – 2027	Seite 10
Vermögensplan 2024 / Finanzplanung 2025 – 2027	Seite 14
Stellenübersicht	Seite 16
Investitionsplanung 2024 – 2027	Seite 21

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2024

Vorwort

Vorbemerkungen

Vor dem Hintergrund der Regelungen der Eigenbetriebsverordnung NRW ist für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Die viel zitierten äußeren Einflussfaktoren der vergangenen Jahre werden ebenfalls in 2024 zu spüren sein. Im Jahr 2024 gilt es vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels, die vorhandenen Stellen optimal zu besetzen und Mitarbeiter:innen an den Betrieb zu binden.

Die Einführung des Mobilen Arbeitens im Zuge der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, soll einen Teil dazu beitragen und wird aktiv von den Führungskräften der ZGL vorgelebt und befürwortet.

Durch neue Kolleg:innen wird das Fachwissen in den verschiedenen Aufgabenbereichen ausgebaut. Daraus lassen sich schon jetzt Effizienzen, werterhaltende Maßnahmen und Einsparpotentiale für 2024 ableiten.

Die ZGL ist als Eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Lünen gerne beim Prozess der Haushaltskonsolidierung behilflich und unterstützt den gesamtstädtischen Ansatz. Die folgenden Wirtschaftsjahre werden deswegen maßgeblich durch die Konsolidierung beeinflusst. ZGL ist darauf fokussiert, seinen Anteil zur ganzheitlichen Zielerreichung durch diverse Maßnahmen (wie z. B. die Reduzierung des Sachaufwandes oder Aufgabenkritik) beizutragen.

Erkennbar steigern sich die Anzahl und die Dimension geplanter Baumaßnahmen, die im Investitionsprogramm der nächsten Jahre dargestellt sind. Hinzu kommt, dass eine Reihe von Baumaßnahmen aus den Vorjahren fortzuführen und abzuschließen ist.

Im Folgenden ein Auszug über einige Baumaßnahmen:

Neubau der Leoschule mit Offenem Ganztag



Auf dem Gelände der ehemaligen Osterfeldschule wird der Neubau der Leoschule entstehen und die alte Einfeldsporthalle wird für eine neue Einfeldsporthalle weichen. Die geplante Fertigstellung und der Umzug der Nutzer:innen sind für 2026 terminiert.

Neubau der Realschule Altlünen



Der Neubau der Realschule hat begonnen. Der Baukörper wird sich zwischen der bestehenden Realschule und der Sporthalle erstrecken. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für 2024 geplant.

Neubau Feuerwehrgerätehaus Horstmar



In Horstmar wird ein Feuerwehrgerätehaus mit drei Einstellplätzen und RTW errichtet werden. Die Gestaltung und Ausstattung wird sich maßgeblich an den Feuerwehrgerätehäusern in Lünen-Wethmar, Brambauer und Niederaden orientieren. Die geplante Fertigstellung und der Umzug sind für 2024 terminiert.

Umbau der Persiluhrrpassage zur kulturellen Bildungsreinrichtung



Im Rahmen des Stadtumbaukonzeptes im Bereich der „Nördlichen Innenstadt“ wird die leerstehende Persiluhrrpassage zu einem Kultur- und Bildungszentrum im Sinne einer zentralen Gemeinbedarfseinrichtung umgebaut. Die Fertigstellung ist für 2024 geplant.

Ein Verzögern bzw. Aufschieben der geplanten Baumaßnahmen ist, ausgenommen von nicht durch ZGL zu vertretenden Einflussfaktoren (Ukraine-Krieg), nicht möglich. Es muss davon ausgegangen werden, dass die aktuell schwierigen Bedingungen in der Baubranche auch mittelfristig bestehen bleiben. Die kriegsbedingten Hindernisse (Lieferketten, Preisanstiege etc.) werden ergänzt durch die knappe Verfügbarkeit von Personal-, DL- und Fachplanungsressourcen. Themen wie die Versorgung mit Plätzen im offenen Ganztage, Brandschutz aber auch der Funktionserhalt von bestehenden Gebäuden lassen sich nicht in kommende Perioden schieben. Hinzu kommen die zeitlichen Rahmenbedingungen, die durch das Investitionsfördergesetz oder die Stadtteilmförderung Lünen Süd auf den Betrieb einwirken. Den Einklang herzustellen zwischen der notwendigen Bautätigkeit, im Übrigen nicht nur im Investiven sondern auch im Bereich der Bauunterhaltung und den benötigten personellen Ressourcen wird eine der großen Herausforderungen der nächsten Jahre.

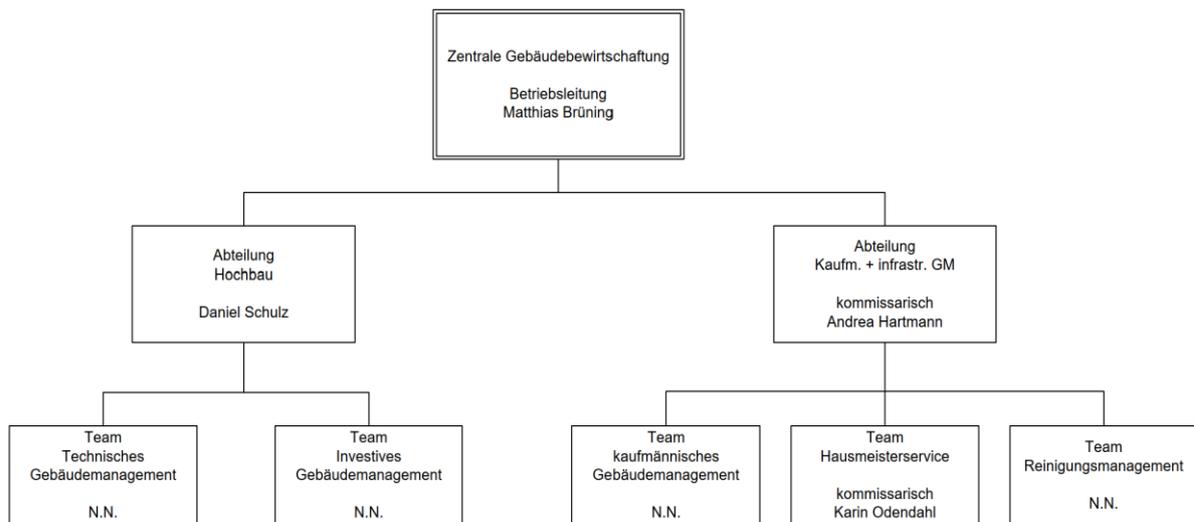
Organisatorische Entwicklung:

Mit Beginn des Jahres 2023 hat der Betriebsleiter in Zusammenarbeit mit den (kommissarischen) Abteilungsleitungen, dem Team „Organisation“ und unter Einbeziehung des Personalrates ZGL neu strukturiert. Die neue Organisationsverfügung gilt seit dem 01. November 2023.

Die noch zu besetzenden Stellen wurden ebenfalls berücksichtigt.

Mit der neuen Struktur werden sämtliche Aufgaben dezidiert betrachtet und Vertretungsregelungen geschaffen, um sich zukunftsfähig aufzustellen, den laufenden Betrieb, die Projekte und die Betriebsziele sicherzustellen. Strukturen, Führungsspannen und Teamgrößen orientieren sich eng an den organisatorischen Leitplanken der Stadt Lünen.

Im Wege dieser Neuorganisation hat sich die Aufbauorganisation verändert. Das nachfolgende Schaubild zeigt die aktuelle organisatorische Gliederung.



Die Stellenübersicht, welche Bestandteil dieses Wirtschaftsplanes ist, wurde in Abstimmung mit der Stadt noch nicht angepasst. Eine Korrektur erfolgt ggfs. über eine Änderungsliste.

Als wesentliche Betriebsziele sind zu nennen:

- weitere Flächenoptimierung
- Erhöhung der Wirtschaftlichkeit / organisatorische Neuausrichtung
 - effiziente Gestaltung der Geschäftsprozesse rund um die Wahrnehmung der Funktion als Bauherr
 - stringente Wahrnehmung eigener Ansprüche
 - Heben von Synergien über Gestaltung von Zusammenarbeit
 - organisatorische Optimierung des Betriebes durch Umbau des ZGL zu einem prozessoptimierten, effizienten und hoch qualifizierten städtischen Betrieb bei gleichzeitiger Fokussierung und Konzentration auf die Kernaufgaben
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und der Qualität (z.B. Optimierungen im Bereich Hausmeister und Reinigung)
- Ausbau des Energiemanagements zwecks weiterer Verbesserung der energetischen Gebäudedaten sowie Erstellung regelmäßiger Energieberichte
- Untersuchung des Gebäudebestandes im Hinblick auf Schadstoffe
- Verantwortliche Wahrnehmung der aus der Betreiberverantwortung bestehenden Pflichten
- Intensive Wahrnehmung des Projektcontrollings und Ausweitung des Bauinvestitionscontrollings auf alle größeren investiven und konsumtiven Baumaßnahmen des ZGL und der Stadt Lünen
- Entwicklung von Konzepten zur Steigerung der Nachhaltigkeit von Baumaßnahmen
- Umsetzung von Vorgaben des vorbeugenden Brandschutzes

Neben den originären Aufgaben und Zielen wird das Know-how der ZGL in Arbeitskreisen und Stäben benötigt. Energiewirtschaftliche Fragestellungen und die Versorgung der Gebäude in Krisenzeiten (Blackout, Energiekrise). Die Einbindung der Wissensträger wird als überaus sinnvoll erachtet, bindet aber zusätzliche Kapazitäten.

Umwelt- und Klimaschutz

Austausch RLT-Anlagen, Photovoltaikanlagen, Dachbegrünung, Ladeinfrastruktur für PKW und Fahrräder etc. sind in die ZGL- Strategie zur Vermeidung von CO₂- Belastung und Senkung von Energieverbräuchen eingebettet und werden zunehmend in die Planungsvorhaben integriert.

Hier gilt es diesen Weg auch in den folgenden Jahren konsequent weiter zu gehen. Weitere Unterstützung könnte durch die Optimierung des diesbezüglichen Nutzerverhaltens kommen.

Energiemanagement

Im Oktober 2022 wurde der Arbeitskreis „Energiemanagement“ reaktiviert. Der Teilnehmerkreis umfasst politischer Vertreter und Kolleg:innen aus dem Technischen Gebäudemanagement der ZGL. Im Jahr 2023 wurde der erste der zukünftig regelmäßigen Energieberichte vorgestellt, aus denen sich die Energieverbräuche und Maßnahmen ableiten lassen.

Der Energiebericht wird jährlich verfasst und veröffentlicht.

Vermögen und Schulden

Das Anlagevermögen wird sich in Folge der intensiven Bautätigkeit weiter erhöhen.

Die investiven Maßnahmen werden durch Fördermittel, Abschreibungen und Kredite finanziert. Mit Blick auf den Schuldenstand ist die Zinsentwicklung in den nächsten Jahren kritisch zu beobachten.

Der Schuldenstand beträgt zum 31.12.2023 rund 118,3 Mio. € (31.12.2022 92,3 Mio.).

Mieten/Neben- und Betriebskosten

Aufwandsmieten

An einzelnen Stellen kann es aus wirtschaftlichen Gründen zum Ersetzen alter, funktional eingeschränkter und energetisch veralteter Gebäude durch Neubauten kommen (z.B. Sporthallen). Unerlässlich ist es dann sich auch tatsächlich von den alten Gebäuden zu trennen.

Die Strategie zur nachhaltigen Sanierung und Erneuerung des Gebäudebestandes führt zu einer schonenderen Belastung des Haushaltes durch Grundmieten und dies obwohl sich die Gebäude heute in einem deutlich besseren Zustand befinden, die Gebäudenutzung intensiviert wurde (z.B. Mitnutzung von Gebäuden durch VHS und Musikschule, Übermittagsbetreuung) und sich der Technisierungsgrad deutlich erhöht hat (z.B. Aufzüge, Brandschutztechnik). Diese Strategie ist auch zukünftig weiter zu verfolgen. Die veränderte demografische Entwicklung, Veränderungen in der Schullandschaft wie z. B. „G9“ und die veränderten Anforderungen der Bevölkerung an den „Dienstleister“ Stadt sollten auf der Basis des neu entwickelten Leitbildes der Stadt Lünen auch zu einer politischen Diskussion darüber führen, welche Gebäudeflächen ZGL für die verschiedenen Aufgaben bereitstellen soll. Verschiedene interkommunale Vergleiche haben gezeigt, dass Lünen in Hinblick auf die Gebäudeflächen pro Einwohner bereits einen sehr geringen Wert ausweist. Inwieweit dies mit den vorgenannten Zielen korreliert, ist politisch zu bewerten und zu entscheiden.

Darüber hinaus prüft die ZGL das infrastrukturelle Vermögen im Hinblick auf die Betriebsnotwendigkeit. Konkrete Zahlen können noch nicht genannt werden, da es sich um einen laufenden Prozess handelt.

Neben-/Betriebskosten

Die verbrauchsabhängigen Kosten sind besonders für die Strom- und Heizungsversorgung angesichts der aktuellen Entwicklungen auf dem Energiemarkt schlecht kalkulierbar. Auf die Erläuterungen zum Erfolgsplan wird diesbezüglich verwiesen.

Soweit Reinigungskräfte ausscheiden, werden die Reinigungsflächen weiterhin in die Fremdreinigung überführt. Hier wird eine Diskussion über Qualitätsstandards erforderlich, um zu einem integrierten Handlungskonzept im Zusammenspiel mit Nutzeranforderungen, Qualitätsanforderungen und organisatorischer Aufstellung des Reinigungsbereiches zu kommen.

Erfolgsplan

Das Gesamtvolumen des Erfolgsplanes für das Jahr 2024 ist im Vergleich zum Planansatz 2023 gestiegen, liegt aber unter der Prognose des Wirtschaftsplanes 2023. Dies konnte durch geplante ZGL-interne Einsparungen erfolgen.

Ziel des Betriebes ist es, die Mieten gering zu halten und durch entsprechende Steuerung Jahresverluste zu vermeiden. Eine Gefährdung der Liquidität ist nicht erkennbar.

Vermögensplan

Neben den Gebäudekomplexsanierungen werden vom Stadtbetrieb Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen im Auftrag der Stadt zur bedarfsgerechten Versorgung mit Gebäuden und Flächen durchgeführt. Auch für diese Maßnahmen wird die Finanzierung durch Aufnahme in den Vermögensplan des ZGL nach Genehmigungsbeschluss durch den Rat der Stadt Lünen sichergestellt.

Hingegen ist für die Aufrechterhaltung der Funktionalität und die Sicherstellung der Gebäudenutzung im Rahmen der baurechtlichen Vorschriften sowie die Vermeidung von Substanzverzehr der öffentlichen Gebäude der Stadtbetrieb originär zuständig (§ 10 EigVO NRW).

Bedingt durch den vermehrten Vermögenszuwachs aufgrund von baulichen Investitionen erhöhen sich die Abschreibungen ab dem Planjahr 2026 sowie die Zinsen sehr stark. Diese vermehrten Investitionen sowie die neuen Anmietungen führen zwangsläufig zu höheren Mieten.

Die wesentlichen Investitionen werden im Einzelnen in der Investitionsplanung aufgeführt und mit einem Kurztext erläutert.

Personalausstattung/Personalkosten

Die dem Wirtschaftsplan beigefügte Stellenübersicht weist die Stellenanzahl für das Jahr 2024 sowie eine Vergleichsübersicht für das Vorjahr aus.

Die Personalkosten wurden von den Personaldiensten auf Grundlage der individuellen Entgelte mit bereits bekannten Anpassungen hochgerechnet. Aufgrund der Tarifierpassungen steigen die Personalkosten stark an.

Hinweis: Dem Wirtschaftsplan wird die fortgeschriebene Ergebnis- und Finanzplanung 2024 bis 2027 beigefügt.

Wirtschaftsplan 2024

für den Stadtbetrieb

Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen

Erfolgsplan 2024, Ergebnisplanung 2025 - 2027
Vermögensplan 2024, Finanzplanung 2025 – 2027
Stellenübersicht 2024
Anlage: Investitionsplanung 2024 - 2027

Aufgestellt:
Lünen, den 29.11.2023

Matthias Brüning
Betriebsleiter Stadtbetrieb Zentrale
Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL)

Wirtschaftsplan des Stadtbetriebes Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund der §§ 4 Buchstabe b, 14 bis 18 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beschließt der Rat der Stadt Lünen folgenden Wirtschaftsplan:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 schließt mit Erträgen von 33.778.529 Euro und Aufwendungen von 33.778.529 Euro. Im Vermögensplan werden die Einnahmen auf 16.733.004 Euro die Ausgaben auf 16.733.004 Euro festgesetzt.
2. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2024 zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird für 2024 auf 8.228.816 Euro festgesetzt.
1. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 7.000.000 Euro festgesetzt.
4. Die Ausgaben des Erfolgsplanes sowie des Vermögensplanes sind in sich jeweils gegenseitig deckungsfähig. Gemäß § 16 Absatz 4 EigVO NRW sind die Auszahlungsansätze des Vermögensplans übertragbar.
5. Die Positionen der mittelfristigen Finanzplanung werden zu Verpflichtungsermächtigungen erklärt.

Erfolgsplan 2024

Ergebnisplanung

2025 – 2027

Erfolgsplan

- alle Ansätze in € -

	Ergebnis	Plan	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	29.853.443	32.615.759	33.778.529	35.946.877	37.863.047	39.121.836
a) aus der Hausbewirtschaftung	23.708.622	27.705.129	27.934.143	30.223.101	33.176.199	34.505.494
a)a) übrige Hausbewirtschaftung	10.152.340	11.085.940	11.404.032	12.321.522	13.336.303	14.461.637
a)b) Grundmiete aus Betriebszweck	12.712.162	16.619.189	16.530.111	17.901.579	19.719.896	19.923.857
a)c) Grundmiete wegen Nutzungsänderung-/aufgabe	844.120	0	0	0	120.000	120.000
b) anderen Lieferungen und Leistungen	1.787.105	1.220.000	1.951.000	1.778.000	681.000	570.000
c) aus der Auflösung des Sonderpostens für Zuwendungen	755.528	838.648	923.904	922.294	928.366	913.860
2. andere aktivierte Eigenleistungen	437.129	358.000	444.000	448.000	452.000	457.000
3. sonstige betriebliche Erträge	3.165.059	2.493.982	2.525.482	2.575.482	2.625.482	2.675.482
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	-14.121.331	-17.976.747	-16.284.846	-17.951.327	-19.415.906	-20.306.962
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	-7.978.535	-9.015.564	-8.987.339	-9.858.155	-10.831.771	-11.906.703
b) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	-3.364.292	-4.050.806	-3.759.702	-3.881.867	-4.235.330	-4.419.954
c) Aufwendungen für Instandhaltung	-2.778.504	-4.910.377	-3.537.805	-3.998.805	-4.202.805	-3.872.805
davon Energieeinsparung und Klimaschutz	0	1.385.000	355.000	886.000	900.000	500.000
d) Aufwendungen für Brandschutz	0	0	0	-212.500	-146.000	-107.500
Rohertrag	15.732.112	14.639.012	17.493.683	17.995.550	18.447.141	18.814.874
5. Personalaufwendungen	-4.043.022	-4.237.704	-4.755.479	-4.850.589	-4.947.598	-5.046.548
a) Löhne und Gehälter	-3.170.929	-3.305.409	-3.709.274	-3.783.460	-3.859.126	-3.936.307
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	-872.093	-932.295	-1.046.205	-1.067.129	-1.088.472	-1.110.241
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-5.967.788	-4.514.370	-4.829.801	-4.706.551	-5.556.529	-5.757.294
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.257.108	-2.919.900	-3.608.500	-3.459.500	-2.400.500	-2.326.500
Finanzergebnis	-2.358.206	-2.936.203	-4.274.362	-4.953.360	-5.517.364	-5.659.362
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.011	0	0	0	0	0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.365.217	-2.936.203	-4.274.362	-4.953.360	-5.517.364	-5.659.362
Ergebnis nach Steuern	105.988	30.835	25.541	25.550	25.150	25.170
10. sonstige Steuern	-25.363	-30.835	-25.541	-25.550	-25.150	-25.170
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	80.625	0	0	0	0	0
ERTRÄGE	29.860.454	32.615.759	33.778.529	35.946.877	37.863.047	39.121.836
AUFWENDUNGEN	-29.779.829	-32.615.759	-33.778.529	-35.946.877	-37.863.047	-39.121.836

Erläuterungen zu Erträgen und Aufwendungen im Erfolgsplan 2024	
lfd. Nr.	Bezeichnung

Gemäß § 15 Abs. 2 EigVO NRW beziehen sich die im Folgenden erläuterten Abweichungen grundsätzlich auf die Rechnungsergebnisse 2020.

1. Umsatzerlöse

1.a) aus der Hausbewirtschaftung

Grundmiete

Die Grundmiete aus Betriebszweck wird als Aufwandsmiete ermittelt und berücksichtigt keine kalkulatorischen Kosten. Daneben ist eine Grundmiete wegen Nutzungsänderung/-aufgabe zu zahlen. Letztere wird nur dann an die Stadt weiterberechnet, wenn sie auch tatsächlich anfällt.

Miete von Dritten

Die Mieten werden im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten kontinuierlich angepasst. Mit der fortschreitenden Aufgabe nicht notwendigen Betriebsvermögens werden diese Erlöse auch zukünftig geringer ausfallen.

Erstattung der Grundbesitzabgaben, Verbrauchskosten etc.

Diese werden in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen von den Nutzern bzw. Mietern (Dezernaten, Abteilungen, Betrieben und Dritten) erstattet. Vor dem Hintergrund insbesondere steigender Energiekosten wird mit höheren Aufwendungen gerechnet, die im Rahmen der Mietnebenkostenabrechnungen an die Nutzer/Mieter weitergegeben werden. Im Bereich des BGA „Sportstätten“ werden die auf die zeitanteilige nichthoheitliche Nutzung entfallenden Aufwendungen netto angesetzt; die Erstattung der entsprechenden Vorsteuer soll ZGL zufließen.

1.b) aus anderen Lieferungen und Leistungen

Im Wesentlichen handelt es sich hier um die Erstattung von Serviceleistungen. Dieser Position stehen korrespondierend Aufwendungen in der Position 7 gegenüber.

1. c) aus der Auflösung des Sonderpostens für Zuwendungen

Die Höhe der Auflösung von Ertragszuschüssen resultiert aus den handelsrechtlichen Vorgaben.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen

Es werden zu aktivierende Eigenleistungen für eigene Ingenieurleistungen erwartet.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Hier handelt es sich im Wesentlichen um die pauschale Landeszuweisung für Schulen.

4.

4. a)

Die Position beinhaltet die notwendigen Aufwendungen für Betriebsstoffe, Unterhaltung und Wartung sowie Fremddienstleistungen im Hausmeister- und Reinigungsdienst. Die Betriebskosten steigen als durchlaufende Position – auch vor dem Hintergrund der stärkeren Technisierung von Gebäuden nach Sanierung/Neubau und der verstärkten Wahrnehmung von Betreiberverantwortung – deutlich an.

4. b)

Erläuterungen zu Erträgen und Aufwendungen im Erfolgsplan 2024	
lfd. Nr.	Bezeichnung

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Aufwendungen für die Anmietung von Objekten und Anlagen.

4. c)

Neben Aufwendungen für den Funktionserhalt und die Gefahrenabwehr sind Aufwendungen auch für den Werterhalt des Immobilienvermögens erforderlich.

4. d)

Die Aufwendungen für Brandschutz werden im Jahr 2024 über Rückstellungen finanziert.

5.

Die Personalkosten wurden von den Personaldiensten mitgeteilt.

6.

Die Höhe der Abschreibungen errechnet sich aus den planmäßigen Abschreibungen des bilanzierten Anlagevermögens, außerordentliche Abschreibungen sind nicht vorgesehen. Die erhebliche Bautätigkeit des ZGL führt ab dem Jahr 2026 zu weiteren Steigerungen der planmäßigen Abschreibungen, die über die Grundmieten finanziert werden.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position umfasst auch die mit ca. 0,8 Mio € an die Stadtverwaltung zu zahlenden Verwaltungskostenbeiträge.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

ZGL erhält ab 2021 keine Zinsen mehr für Guthaben auf dem Verwahrkonto.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Aufgrund der erheblichen Investitionstätigkeit steigt die Zinsbelastung erheblich. Die aktuell steigenden Zinsen stellen ein nicht geringes Risiko dar. Die Zinsen wurden von der Stadt mitgeteilt und von ZGL um Zinsen aus nicht in Anspruch genomener Kreditermächtigung erhöht.

11. Sonstige Steuern

Hier sind die anfallenden Grundsteuern zu veranschlagen.

12. Jahresüberschuss/Jahresverlust

Es wird mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis gerechnet.



Vermögensplan 2024 Finanzplanung 2025 – 2027

Vermögensplan

- alle Ansätze in € -

	Plan	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz
	2023	2024	2025	2026	2027
Z10000 Einnahmen					
Z11000 1. Einnahmen als Finanzierungstätigkeit					
Z11100 1.1 Eigene Finanzierungsmittel	4.514.370	4.829.801	4.706.551	5.556.529	5.757.294
Z11110 Abschreibungen	4.514.370	4.829.801	4.706.551	5.556.529	5.757.294
Z11120 Abgang Restbuchwerte	0	0	0	0	0
Z11130 Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Z11200 1.2 Landeszuweisungen	2.250.000	2.250.000	2.300.000	2.350.000	2.400.000
Z11300 1.3 Zuschüsse Dritter (KInvFöG, Klimaschutzinitiative, etc.)	4.329.027	1.424.387	1.604.193	950.447	434.973
Z11300 1.32 Refinanzierung Persiluhrrpassage	326.598	0	0	0	0
Z11400 1.4 Einnahmen aus Krediten	37.501.473	8.228.816	31.960.750	18.585.990	6.228.994
Z19999 Summe Einnahmen	48.921.468	16.733.004	40.571.494	27.442.966	14.821.261
Z20000 Auszahlungen					
Z21000 1.0 Einzelmaßnahmen	-37.035.000	-9.878.100	-29.416.200	-18.047.600	-5.067.400
Z21100 1.1 Schulen	-25.135.000	-9.128.100	-20.597.200	-11.397.600	-2.397.400
701318 Realschule Brambauer Erweiterungsbau	-1.100.000	-520.000	-2.187.000	-880.000	0
701320 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Erweiterung der Räumlichkeiten	-250.000	0	0	0	0
701347 Realschule Altlinen Neubau	-8.500.000	-5.000.000	-2.600.000	0	0
701349 Grundschule Osterfeldschule Neubau	-6.200.000	-1.900.000	-1.800.000	0	0
701350 Grundschule Leoschule Neubau	-1.200.000	-538.100	-8.450.000	-5.640.000	-1.190.000
701343 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Musikpavillon	-1.285.000	0	0	0	0
701352 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Schulhofsanierung	-3.200.000	-100.000	-646.000	-100.000	0
701354 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Entwässerungsarbeiten	-1.200.000	-50.000	-40.000	-10.000	0
701355 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach Hauptstandort	-1.000.000	-300.000	-1.200.000	-1.300.000	-400.000
701356 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach TS Niederaden	-1.200.000	-360.000	-1.434.200	-1.082.600	-690.400
7013xx OGS Erweiterung Elisabethschule	0	-300.000	-2.000.000	-2.000.000	0
701357 Heinrich-Bußmann-Schule, Technikpavillon	0	-60.000	-240.000	-385.000	-117.000
Z21200 1.2 Kindertageseinrichtungen	0	0	0	0	0
Z21250 1.3 Veranstaltungsgebäude	0	0	0	0	0
Z21300 1.4 Feuerwachen	-6.600.000	-730.000	-6.814.000	-6.190.000	-2.500.000
701507 Neubau Feuerwehrrgerätehaus Niederaden	-200.000	0	0	0	0
701508 Anbau Rettungswache an Feuerwache Brambauer	-1.300.000	-10.000	-400.000	-90.000	0
701509 Neubau Feuerwehrrgerätehaus Horstmar	-2.100.000	-220.000	-100.000	0	0
701511 Neubau Feuerwehrrgerätehaus Beckinghausen	-500.000	-400.000	-1.914.000	-600.000	-300.000
701510 Neubau Feuerwehrrgerätehaus Nord/Alstedde	-2.500.000	-100.000	-4.400.000	-5.500.000	-2.200.000
Z21400 1.5 Friedhöfe	-1.800.000	-20.000	-2.005.000	-460.000	-170.000
701602 Friedhof Cappenberger Str. 163 Komplexsanierung	-1.000.000	-10.000	-200.000	-40.000	0
701603 Friedhof Brambauer Komplexsanierung	-800.000	-10.000	-1.805.000	-420.000	-170.000
1.6 Sonstige	-3.500.000	0	0	0	0
701406 Persiluhrrpassage - Gemeinbedarfsreinrichtung	-3.500.000	0	0	0	0
Z21500 1.7 Maßnahmen für den Betrieb gewerblicher Art "Sportstätten" - brutto	0	0	0	0	0
Z21600 2.0 Sonstige bauliche Maßnahmen	-5.438.000	-690.000	-4.060.000	-1.160.000	-1.010.000
702201 Komplexsanierung	-768.000	-110.000	-200.000	-200.000	-200.000
702301 Außenflächen	-400.000	-270.000	-200.000	-200.000	-200.000
702501 Klimaschutzmaßnahmen	-2.600.000	-90.000	-1.500.000	-600.000	-600.000
702701 Ausstattungsstandard	-60.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
702801 Raumklimatische Arbeiten in Bürogebäuden (Gesundheitsschutz)	-1.400.000	-130.000	-2.000.000	0	0
702901 Sicherungsmaßnahmen	-60.000	0	0	0	0
703201 Einbau von Fettabscheidern	-150.000	-80.000	-150.000	-150.000	0
Z21700 3.0 Erwerb von Immobilien	-1.900.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
705001 Erwerb von Immobilien	-1.900.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Z21800 4.0 Erwerb von beweglichem Vermögen	-205.000	-225.000	-125.000	-125.000	-125.000
704100 Büroausstattung	-70.000	-70.000	-20.000	-20.000	-20.000
704200 EDV-Ausstattung	-20.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
704300 ZGL Maschinen, Geräte, Betriebsausstattung u. GWG	-25.000	-25.000	-15.000	-15.000	-15.000
704400 Fahrzeuge	-40.000	-40.000	0	0	0
704500 technische Anlagen	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Z21900 5.0 Schuldendienst	-3.277.295	-4.552.000	-5.580.000	-6.710.000	-7.228.000
Z21910 Tilgungen	-3.277.295	-4.552.000	-5.580.000	-6.710.000	-7.228.000
Z22000 6.0 Sonstige Aktivierungen	-1.066.173	-1.367.904	-1.370.294	-1.380.366	-1.370.861
Z22100 Aktivierte Eigenleistungen	-358.000	-444.000	-448.000	-452.000	-457.000
Z22200 Auflösung Ertragszuschüsse	-708.173	-923.904	-922.294	-928.366	-913.861
Z29999 Summe Auszahlungen	-48.921.468	-16.733.004	-40.571.494	-27.442.966	-14.821.261



Stellenübersicht 2024

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) -Tarifbeschäftigte nachrichtlich-

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL)												
StNr	Erl	Aufgabenkurzbeschreibung	Bewertung	TV	Zeitanteil in %	2024		2023		PB	Stelleninhaber:in	BesGr EG
						kw (%)	ku	Bewertung	Zeitanteil in %			
0005		Erste Betriebsleitung	EG 15	TVöD	100,0			EG 15	100,0	01		EG 15
0015		Leitung Stab Führungsunterstützung Multiprojektmanagement	A14		100,0			A14	100,0	01		
0020		Mithilfe Betriebscontrolling, Budgetcontrollen	EG 09b	TVöD	100,0			EG 09b	100,0	01		
0040		Investitionscontrolling, Betriebscontrolling	EG 11	TVöD	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11
0050		Assistenzaufgaben, Digitalisierung	EG 05	TVöD	100,0			EG 05	100,0	01		EG 05
0060		Fördermittelmanagement und -controlling, Risiko- und Qualitätsmanagement	A11		100,0			A11	100,0	01		A11

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) -Tarifbeschäftigte nachrichtlich-

7.31 Kaufmännisches und Infrastrukturelles Gebäudemanagement												
StNr	Erl	Aufgabenkurzbeschreibung	Bewertung	TV	Zeitanteil in %	2024		2023		PB	Stelleninhaber:in	BesGr EG
						kw (%)	ku	Bewertung	Zeitanteil in %			
1020		Leitung Vertretung Betriebsleitung	A14		100,0			A14	100,0	01		
1025	20	SGL Hausmeister, Reinigung Projektleitung						EG 13	100,0	01		
1035		Vertragsverwaltung, An- und Vermietungen	EG 09c	TVöD	100,0			EG 09c	100,0	01		EG 9c
1050		Bilanz-, Finanz- und Anlagenbuchhaltung	EG 09c	TVöD	100,0			EG 09c	100,0	01		
1060		Vergaben für Baumaßnahmen Mobiliarbeschaffung	A11		100,0			A11	100,0	01		A11
1070		Betriebskosten, Buchhaltung, kaufmännisches Energiemanagement Versicherungen	EG 09a	TVöD	100,0			EG 09a	100,0	01		EG 09a
1090		Projektkostenverfolgung, Auftragswesen	EG 06	TVöD	100,0			EG 06	100,0	01		EG 05
1100		Bilanz-, Finanz- und Anlagenbuchhaltung	EG 09c	TVöD	100,0			EG 09c	100,0	01		EG 09c
1120		Hausmeister-/Reinigungsdienste, Schließanlagen	EG 08	TVöD	100,0			EG 08	100,0	01		EG 08
1130		Reinigungsmanagement	EG 09a	TVöD	100,0			EG 09a	100,0	01		
1140		Reinigungsmanagement	EG 07	TVöD	100,0			EG 07	100,0	01		EG 08

Erläuterungen:
 20 Stellenverlagerung

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) -Tarifbeschäftigte nachrichtlich-

7.31 Kaufmännisches und Infrastrukturelles Gebäudemanagement										2024		2023	
StNr	Entl	Aufgabenkurzbeschreibung	Bewertung	TV	Zeitanteil in %	Vermerke kw (%)	ku	Bewertung	Zeitanteil in %	PB	Stelleninhaber:in %	BesGr EG	
3030		Schulhausmeister:in Osterfeldschule und Leoschule	EG 05	TV6D	100,0			EG 05	100,0	01		EG 08	
3035		Schulhausmeister:in Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Dammwiese und Standort Jägerstr. 49	EG 07	TV6D	100,0			EG 07	100,0	01		EG 07	
3040		Schulhausmeister:in Gymnasium AltLünen	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	
3050		Schulhausmeister:in Ludwig-Uhland-Realschule	EG 06	TV6D	100,0		EG 05	EG 06	100,0	01		EG 08	
3055		Schulhausmeister:in Realschule Lünen-Brambauer	EG 06	TV6D	100,0		EG 05	EG 06	100,0	01			
3065		Schulhausmeister:in Geschwister-Scholl-Gesamtschule	EG 07	TV6D	67,0			EG 07	67,0	01		EG 07	
3070		Schulhausmeister:in Wittekindschule und TS Osterfeldschule	EG 05	TV6D	100,0			EG 05	100,0	01		EG 05	
3075		Schulhausmeister:in Realschule AltLünen	EG 06	TV6D	100,0		EG 05	EG 06	100,0	01		EG 06	
3080		Schulhausmeister:in Profilschule Lünen	EG 05	TV6D	100,0			EG 05	100,0	01		EG 06	
3105		Schulhausmeister:in Schule am Heikenberg	EG 05	TV6D	75,0			EG 05	75,0	01		EG 05	
3110		Schulhausmeister:in Overbergschule Weißenburger Straße und Teilstandort Görrestraße	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	
3120		Schulhausmeister:in Schule auf dem Kelm und Elisabethschule	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 08	
3125		Schulhausmeister:in Matthias-Claudius-Schule und Gottfriedschule	EG 05	TV6D	85,0			EG 05	85,0	01		EG 05	
3160		Schulhausmeister:in Kardinal-von-Galen-Schule und Viktoriaschule	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	
3165		Schulhausmeister:in Geschwister-Scholl-Gesamtschule	EG 07	TV6D	100,0			EG 07	100,0	01		EG 07	
3170		Schulhausmeister:in Schule am Lüserbach Horstmar und Niederaden	EG 05	TV6D	100,0			EG 05	100,0	01		EG 06	
3175		Schulhausmeister:in Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	EG 07	TV6D	100,0			EG 07	100,0	01		EG 06	
3176		Schulhausmeister:in Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	EG 07	TV6D	50,0			EG 07	50,0	01			
3180		Schulhausmeister:in Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Dammwiese und Standort Jägerstraße 49	EG 07	TV6D	67,0			EG 07	67,0	01		EG 07	
3185		Schulhausmeister:in Heinrich-Bußmann-Schule	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) -Tarifbeschäftigte nachrichtlich-

7.31 Kaufmännisches und Infrastrukturelles Gebäudemanagement													
										2024		2023	
SINr	Entl	Aufgabenkurzbeschreibung	Bewertung	TV	Zeitanteil in %	Vermerke kw (%)	ku	Bewertung	Zeitanteil in %	PB	Stelleninhaber:in %	BesGr EG	
3206		Hausmeister:in	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	
3210		Hausmeister:in	EG 06	TV6D	100,0			EG 06	100,0	01		EG 06	
3230		Hauswart:in	EG 03	TV6D	30,0		EG 02	EG 03	30,0	01			
3275		Raumpflege	EG 02	TV6D	56,0	56,0		EG 02	56,0	01		EG 02	
3285		Raumpflege	EG 02	TV6D	41,0	41,0		EG 02	41,0	01		EG 02	
3305		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01		EG 02	
3335		Raumpflege	EG 02	TV6D	41,0	41,0		EG 02	41,0	01		EG 02	
3342		Raumpflege	EG 02	TV6D	47,0	47,0		EG 02	47,0	01		EG 02	
3343		Raumpflege	EG 02	TV6D	47,0	47,0		EG 02	47,0	01		EG 02	
3344		Raumpflege	EG 02	TV6D	47,0	47,0		EG 02	47,0	01		EG 02	
3351		Raumpflege	EG 02	TV6D	58,0	58,0		EG 02	58,0	01		EG 02	
3356		Raumpflege	EG 02	TV6D	56,0	56,0		EG 02	56,0	01		EG 02	
3357		Raumpflege	EG 02	TV6D	47,0	47,0		EG 02	47,0	01		EG 02	
3415		Raumpflege	EG 02	TV6D	26,0	26,0		EG 02	26,0	01		EG 02	
3420		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01		EG 02	
3446		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01			
3480		Raumpflege	EG 02	TV6D	40,0	40,0		EG 02	40,0	01		EG 02	
3525		Raumpflege	EG 02	TV6D	39,0	39,0		EG 02	39,0	01		EG 02	
3546		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01		EG 02	
3550		Raumpflege	EG 02	TV6D	47,0	47,0		EG 02	47,0	01		EG 02	
3621		Raumpflege	EG 02	TV6D	51,0	51,0		EG 02	51,0	01		EG 02	
3680		Raumpflege	EG 02	TV6D	60,0	60,0		EG 02	60,0	01		EG 02	
3755		Raumpflege	EG 02	TV6D	55,0	55,0		EG 02	55,0	01			
3776		Raumpflege	EG 02	TV6D	33,0	33,0		EG 02	33,0	01		EG 02	
3790		Raumpflege	EG 02	TV6D	51,0	51,0		EG 02	51,0	01		EG 02	
3797		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01		EG 02	
3810		Raumpflege	EG 02	TV6D	39,0	39,0		EG 02	39,0	01		EG 02	
3830		Raumpflege	EG 02	TV6D	46,0	46,0		EG 02	46,0	01		EG 02	

7.3 Zentrale Gebäudebewirtschaftung Lünen (ZGL) -Tarifbeschäftigte nachrichtlich-

7.32 Technisches Gebäudemanagement										2024		2023			
StNr	Ent	Aufgabenkurzbeschreibung	Bewertung	TV	Zeitanteil in %	Vermerke kw (%)	ku	Bewertung	Zeitanteil in %	PB	Stelleninhaber:in %	BesGr EG			
2010		Leitung	EG 14		100,0			EG 14	100,0	01		EG 14			
1025	20	Projektleitung und Bauunterhaltung	EG 12	TV6D	100,0							EG 12			
2025		Front Office Gebäudeinformationssystem	EG 09b	TV6D	100,0			EG 09b	100,0	01		EG 09b			
2030		Planung/Ausführung von Neubaumaßnahmen Bauunterhaltung	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			
2040		Neubauplanung, Bauunterhaltung	EG 12	TV6D	100,0			EG 12	100,0	01		EG 12			
2050		Neubauplanung, Bauunterhaltung Vertreter:in Abteilungsleitung	EG 12	TV6D	100,0			EG 12	100,0	01		EG 12			
2060		Bauunterhaltung, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			
2065		Bauunterhaltung, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen	EG 12	TV6D	100,0			EG 12	100,0	01		EG 11			
2070		Planung/Ausführung von Neubaumaßnahmen Bauunterhaltung	EG 12	TV6D	100,0			EG 12	100,0	01		EG 11			
2080		EDV-gestütztes Wartungs- und Prüfmanagement Planung und Unterhaltung	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01					
2110		Haus- und Betriebstechnik, Planung schwieriger Art	EG 12	TV6D	100,0			EG 12	100,0	01		EG 12			
2120		Planung Elektrotechnik	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			
2140		Planung und Unterhaltung, Elektrotechnik Brandschutzmaßnahmen	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			
2150		Fördermaßnahmen, Neuplanung, Bauunterhaltung	A12		100,0			A12	100,0	01		A 12			
2160		Ausführung von KInvFöG Maßnahmen	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			
2170		Ausführung von KInvFöG Maßnahmen	EG 11	TV6D	50,0			EG 11	50,0	01		EG 11			
2180		Technisches Facility Management	EG 09a	TV6D	100,0			EG 09a	100,0	01		EG 09a			
2190		Technisches Facility Management	EG 09a	TV6D	100,0			EG 09a	100,0	01		EG 09a			
2200	03	Energiemanagement und Klimaschutz	EG 11	TV6D	100,0			EG 11	100,0	01		EG 11			

Erläuterungen:

20 Stellenverlagerung

Investitionsplanung 2024 – 2027

Investitionsplan

- alle Ansätze in € -

	Gesamtinvestition	bisher finanziert	Plan	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	später
			2023	2024	2025	2026	2027	
1. Einzelmaßnahmen				9.878.100	29.416.200	18.047.600	5.067.400	1.430.800
1.1 Schulen		44.849.000	25.135.000	9.128.100	20.597.200	11.397.600	2.397.400	530.800
701318 Realschule Brambauer Erweiterungsbau								
Gesamtmaßnahme	4.687.000	1.630.000	1.100.000	520.000	2.187.000	880.000	0	0
Refinanzierung ("Gute Schule 2020")	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	4.687.000	1.630.000	1.100.000	520.000	2.187.000	880.000	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	273.000							
701320 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Erw. der Räumlichkeiten								
Gesamtmaßnahme	3.550.000	3.300.000	250.000	0	0	0	0	0
Refinanzierung ("Gute Schule 2020")	1.965.000	1.965.000	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	1.585.000	1.335.000	250.000	0	0	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	182.000							
701347 Neubau Realschule Altlinen								
Gesamtmaßnahme	29.000.000	12.900.000	8.500.000	5.000.000	2.600.000	0	0	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	29.000.000	12.900.000	8.500.000	5.000.000	2.600.000	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	780.000							
701349 Neubau Osterfeldschule								
Gesamtmaßnahme	15.795.000	10.300.000	6.200.000	1.900.000	1.800.000	0	0	0
Zuschüsse/Förderung (KinFöG II)	6.550.152	6.000.000	550.152	0	0	0	0	0
Eigenanteil	9.244.848	4.300.000	5.649.848	1.900.000	1.800.000	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	520.000							
701350 Neubau Leoschule								
Gesamtmaßnahme	17.541.000	1.100.000	1.200.000	538.100	8.450.000	5.640.000	1.190.000	100.000
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	17.541.000	1.100.000	1.200.000	538.100	8.450.000	5.640.000	1.190.000	100.000
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	377.000							
701351 Gymnasium Altlinen Fassade Dach Bauteil F								
Gesamtmaßnahme	1.900.000	1.900.000	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse/Förderung (KinVföG)	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	1.900.000	1.900.000	0	0	0	0	0	0
701342 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, energetische Sanierung								
Gesamtmaßnahme	8.500.000	8.500.000	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	4.676.000	4.676.000	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	3.824.000	3.824.000	0	0	0	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	130.000							
701343 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Musikpavillon								
Gesamtmaßnahme	2.925.000	1.640.000	1.285.000	0	0	0	0	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	2.925.000	1.640.000	1.285.000	0	0	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	510.900							
701352 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Schulhofsanierung								
Gesamtmaßnahme	6.450.000	3.279.000	3.200.000	100.000	646.000	100.000	0	0
Zuschüsse/Förderung (noch keine Bewilligung, Antrag läuft)	1.462.900	1.462.900			0	0		
Eigenanteil	4.987.100	1.816.100	3.200.000	100.000	646.000	100.000	0	0
701354 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule Entwässerungsarbeiten								
Gesamtmaßnahme	1.600.000	300.000	1.200.000	50.000	40.000	10.000	0	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0					
Eigenanteil	1.600.000	0	300.000	50.000	40.000	10.000	0	0
701355 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach Hauptstandort								
Gesamtmaßnahme	4.300.000	0	1.000.000	300.000	1.200.000	1.300.000	400.000	100.000
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	4.300.000	0	1.000.000	300.000	1.200.000	1.300.000	400.000	100.000
701356 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach TS Niederaden								
Gesamtmaßnahme	5.050.000	0	1.200.000	360.000	1.434.200	1.082.600	690.400	282.800
Zuschüsse/Förderung	3.729.824	0		1.140.887	1.050.813	950.447	434.973	152.703
Eigenanteil	1.320.176	0	1.200.000	-780.887	383.387	132.153	255.427	130.097
7013xOGS Erweiterung Elisabethschule								
Gesamtmaßnahme	4.300.000	0	0	300.000	2.000.000	2.000.000	0	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	4.300.000	0	0	300.000	2.000.000	2.000.000	0	0
701357 Heinrich-Bußmann-Schule, Technikpavillon								
Gesamtmaßnahme	850.000	0	0	60.000	240.000	385.000	117.000	48.000
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	850.000	0	0	60.000	240.000	385.000	117.000	48.000

	Gesamtinvestition	bisher finanziert	Plan 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	später
1.2 Kindertageseinrichtungen								
1.3 Sonstige Gebäude								
1.4 Feuerwachen	30.934.000	7.800.000	6.600.000	730.000	6.814.000	6.190.000	2.500.000	900.000
701507 Neubau Feuerwehrgerätehaus Niederaden								
Gesamtmaßnahme	2.800.000	2.600.000	200.000	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	2.800.000	2.600.000	200.000	0	0	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	32.500							
701508 Anbau Rettungswache an die Feuerwache Brambauer								
Gesamtmaßnahme	3.000.000	1.200.000	1.300.000	10.000	400.000	90.000	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	1.200.000	1.050.000		0	0	0	0
Eigenanteil	3.000.000	0	250.000	10.000	400.000	90.000	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	175.500							
701509 Neubau Feuerwehrgerätehaus Horstmar								
Gesamtmaßnahme	5.620.000	3.300.000	2.100.000	220.000	100.000	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	947.000	497.000				0	0
Eigenanteil	5.620.000	2.353.000	1.603.000	220.000	100.000	0	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	390.000							
701511 Neubau Feuerwehrgerätehaus Beckinghausen								
Gesamtmaßnahme	3.914.000	200.000	500.000	400.000	1.914.000	600.000	300.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	3.914.000	200.000	500.000	400.000	1.914.000	600.000	300.000	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	175.500							
701510 Neubau Feuerwehrgerätehaus Nord/Aistedde								
Gesamtmaßnahme	15.600.000	500.000	2.500.000	100.000	4.400.000	5.500.000	2.200.000	900.000
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	15.600.000	0	2.500.000	100.000	4.400.000	5.500.000	2.200.000	900.000
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	247.000							
1.5 Friedhöfe	4.955.000	1.200.000	1.800.000	20.000	2.005.000	460.000	170.000	0
701602 Friedhof Cappenger Str. 163 (Komplexsanierung)								
Gesamtmaßnahme	1.700.000	750.000	1.000.000	10.000	200.000	40.000	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	1.700.000	750.000	1.000.000	10.000	200.000	40.000	0	0
davon zusätzliche Klimaschutzmaßnahmen	175.500							
701603 Friedhof Brambauer Komplexsanierung								
Gesamtmaßnahme	3.255.000	450.000	800.000	10.000	1.805.000	420.000	170.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	3.255.000	450.000	800.000	10.000	1.805.000	420.000	170.000	0
1.6 Sonstige								
701406 Persiluhrrpassage - Gemeinbedarfseinrichtung								
Gesamtmaßnahme	9.000.000	5.500.000	3.500.000	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	4.372.800	4.046.202	326.598	0	0	0	0	0
Eigenanteil	4.627.200	1.453.798	3.173.402	0	0	0	0	0
1.7 Maßnahmen für den BGA "Sportstätten"								
2.0 Sonstige bauliche Maßnahmen								
702201 Komplexsanierung								
Gesamtmaßnahme	0	0	768.000	110.000	200.000	200.000	200.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	768.000	110.000	200.000	200.000	200.000	0
702301 Gestaltung von Außenflächen								
Gesamtmaßnahme	0	0	400.000	270.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	400.000	270.000	200.000	200.000	200.000	200.000
702501 Klimaschutzmaßnahmen								
Gesamtmaßnahme	0	0	2.600.000	90.000	1.500.000	600.000	600.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	1.314.000	283.500	553.380	0	0	0
Eigenanteil	0	0	1.286.000	-193.500	946.620	600.000	600.000	0

	Gesamtinvestition	bisher finanziert	Plan	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	später
			2023	2024	2025	2026	2027		
702701 Verbesserung des Ausstattungsstandards									
Gesamtmaßnahme	0	0	60.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	60.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0
702801 Raumklimatische Arbeiten in Bürogebäuden (Gesundheitsschutz)									
Gesamtmaßnahme	0	0	1.400.000	130.000	2.000.000	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	1.400.000	130.000	2.000.000	0	0	0	0
702901 Sicherungsmaßnahmen									
Gesamtmaßnahme	0	0	60.000	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0	0
703201 Einbau von Fettscheidern									
Gesamtmaßnahme	0	0	150.000	80.000	150.000	150.000	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	150.000	80.000	150.000	150.000	0	0	0
703101 Umbaumaßnahmen Corona									
Gesamtmaßnahme	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	250.000	0	0	0	0	0	0
703501 Brandschutzmaßnahmen (investiv)									
Gesamtmaßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.0 Erwerb von Immobilien									
705001 Erwerb von Immobilien									
Gesamtmaßnahme	0	0	1.900.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	1.900.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
4.0 Erwerb von beweglichem Vermögen									
704100 Büroausstattung									
Gesamtmaßnahme	0	0	70.000	70.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	70.000	70.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0
704200 EDV-Ausstattung									
Gesamtmaßnahme	0	0	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	0
704300 Maschinen und Geräte									
Gesamtmaßnahme	0	0	25.000	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0
Zuschüsse / Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	25.000	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0
704400 Fahrzeuge									
Gesamtmaßnahme	0	0	40.000	40.000	0	0	0	0	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	40.000	40.000	0	0	0	0	0
704500 technische Anlagen									
Gesamtmaßnahme	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0
Zuschüsse/Förderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenanteil	0	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0

Erläuterung zum Investitionsplan

Die sich derzeit im Bausektor abzeichnenden Preissteigerungen wurden in die Ansätze eingearbeitet. Sollten bei der Konkretisierung der Maßnahmen Planabweichungen erkennbar werden, wird ZGL dies über Nachträge zum Wirtschaftsplan zeitnah in die politischen Gremien einbringen.

Nr. Bezeichnung

1.1 Schulen

701318 Realschule Brambauer	<i>Neubau einer WC-Anlage nach Fertigstellung der neuen Turnhalle</i>
701320 Freiherr-vom-Stein-Gymnasium	<i>Erweiterung durch einen Neubau</i>
701343 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule	<i>Musikpavillon</i>
701347 Realschule Altflüen	<i>Neubau</i>
701349 Osterfeldschule	<i>Neubau</i>
701350 Leoschule	<i>Neubau</i>
701352 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule	<i>Schulhofsanierung</i>
701354 Käthe-Kollwitz-Gesamtschule	<i>Entwässerungsarbeiten</i>
701355 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach HSO	<i>Erweiterung durch Neubau</i>
701356 OGS Erweiterung GS Am Lüserbach TS Niederaden	<i>Erweiterung durch Neubau</i>
701357 Heinrich-Bußmann-Schule, Technikpavillon	<i>Neubau</i>
7013xx OGS Erweiterung Elisabethschule	<i>Erweiterung durch Neubau</i>

1.4 Feuerwachen

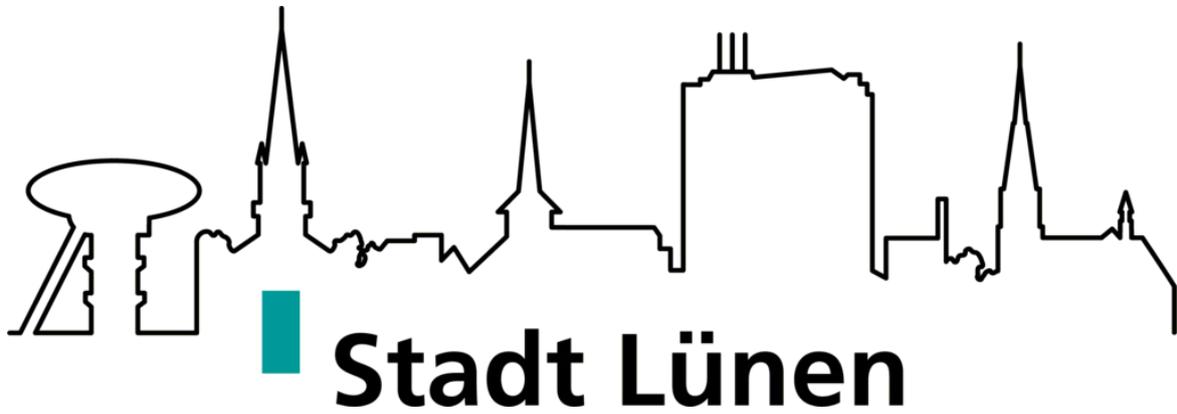
701507 Feuerwache Niederaden	<i>Neubau Feuerwehrgerätehaus</i>
701508 Feuerwache Brambauer	<i>Anbau Rettungswache an die Feuerwache</i>
701509 Feuerwache Horstmar	<i>Neubau Feuerwehrgerätehaus</i>
701511 Feuerwache Beckinghausen	<i>Neubau Feuerwehrgerätehaus</i>
701510 Feuerwache Nord/Alstedde	<i>Neubau Feuerwehrgerätehaus</i>

1.5 Friedhöfe

701602 Friedhof Cappenberger Str. 163	<i>Komplexsanierung</i>
701603 Friedhof Brambauer	<i>Komplexsanierung</i>

1.6 Sonstige

701406 Persiluhpassage	<i>Gemeinbedarfseinrichtung</i>
------------------------	---------------------------------



-Beteiligungsmanagement-

Übersicht

über die Wirtschaftslage

der Beteiligungsgesellschaften

Inhaltsverzeichnis

Stadtwerke Lünen GmbH	2
Energiehandel Lünen GmbH	3
Stadthafen Lünen GmbH	4
Bädergesellschaft Lünen mbH	5
SL Grundbesitz GmbH & Co. KG	6
SL Infrastrukturbau GmbH.....	7
Bioenergie Lünen GmbH & Co. KG.....	8
Bioenergie Lünen Management GmbH	9
Stadtwerke Waltrop GmbH & Co. KG	10
Stadtwerke Waltrop Verwaltung GmbH.....	11
Bädergesellschaft Waltrop mbH.....	14
Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AÖR	15
Wirtschaftsbetriebe Lünen GmbH	16
Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH.....	17
LÜNTEC-Technologiezentrum Lünen GmbH	18
Umwelt-Werkstatt gGmbH Lünen und Selm.....	19
Klinikum Westfalen GmbH	20
MVZ Klinikum Westfalen GmbH.....	22
KW Service GmbH	23

Stadtwerke Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T €

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	136.074	115.992
Umlaufvermögen	68.168	62.952
Rechnungsabgrenzungsposten	127	127
Summe	204.369	179.071
Passiva		
Eigenkapital	47.195	43.650
Empfangene Ertragszuschüsse	8.871	8.786
Rückstellungen	45.594	32.226
Verbindlichkeiten	100.419	94.409
Rechnungsabgrenzungsposten	2.290	0
Summe	204.369	179.071

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	173.806	164.325
Andere aktivierte Eigenleistungen	2.857	2.093
Sonstige betriebliche Erträge	956	1.457
Materialaufwand	131.306	121.122
Personalaufwand	16.964	16.277
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6.203	5.721
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.714	10.401
Erträge aus Beteiligungen	315	59
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	450	501
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	313	407
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	495	33
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	3.433	2.872
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.288	997
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5.618	4.550
Ergebnis nach Steuern	3.666	6.935
Sonstige Steuern	110	108
Jahresüberschuss	3.556	6.827
Vorabauschüttung	10	9
Bilanzgewinn	3.546	6.818

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Jahresergebnis i. H. v. 1,5 Mio. €.

Energiehandel Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	9.888	11.218
Umlaufvermögen	35.261	27.427
Rechnungsabgrenzungsposten	116	143
Summe	45.265	38.788
Passiva		
Eigenkapital	19.915	15.602
Rückstellungen	20.146	17.297
Verbindlichkeiten	5.204	5.889
Summe	45.265	38.788

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	61.454	47.210
Sonstige betriebliche Erträge	657	415
Materialaufwand	56.002	42.847
Abschreibungen auf Sachanlagen	639	609
Sonstige betriebliche Aufwendungen	230	329
Erträge aus Beteiligungen	888	441
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	384	542
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	99	70
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	139	180
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.159	1.433
Ergebnis nach Steuern/Jahresüberschuss	4.313	3.280

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Jahresergebnis i. H. v. 505 T€.

Stadthafen Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	18.939	18.402
Umlaufvermögen	7.818	12.283
Summe	26.757	30.685
Passiva		
Eigenkapital	7.159	7.159
Rückstellungen	2.330	2.254
Verbindlichkeiten	17.268	21.272
Summe	26.757	30.685

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	6.007	5.110
Sonstige betriebliche Erträge	235	355
Materialaufwand	-1.572	-1.414
Personalaufwand	-2.485	-2.276
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-944	-884
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-793	-480
Erträge aus Beteiligungen	0	46
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	81	64
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	198	69
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-345	-113
Sonstige Steuern	-69	-69
Aufwendungen aus Gewinnabführung	-313	-408
Jahresüberschuss	0	0

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Ergebnis i. H. v. 194 T€.

Bädergesellschaft Lünen mbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	9.030	9.303
Umlaufvermögen	352	354
Summe	9.382	9.657
Passiva		
Eigenkapital	2.277	2.277
Rückstellungen	437	419
Verbindlichkeiten	6.668	6.961
Summe	9.382	9.657

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	973	1.241
Sonstige betriebliche Erträge	120	19
Materialaufwand	-1.751	-1.558
Personalaufwand	-1.634	-1.572
Abschreibungen auf Sachanlagen	-397	-397
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-359	-320
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-329	-230
Sonstige Steuern	-56	-56
Erträge aus Verlustübernahme	3.432	2.872
Jahresergebnis	0	0

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein negatives Ergebnis i. H. v. 4.155 T€.

SL Grundbesitz GmbH & Co. KG

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	32.122	27.814
Umlaufvermögen	1.273	1.516
Summe	33.395	29.330
Passiva		
Eigenkapital	4.583	4.397
Rückstellungen	361	314
Verbindlichkeiten	28.435	24.602
Rechnungsabgrenzungsposten	16	17
Summe	33.395	29.330

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	2.241	1.457
Sonstige betriebliche Erträge	62	97
Materialaufwand	-252	-213
Aufwendungen für Altersvorsorge	7	-13
Abschreibungen auf Sachanlagen	-785	-450
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-213	-132
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	40	10
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	24	1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-770	-276
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-70	-57
Ergebnis nach Steuern	284	424
Sonstige Steuern	-98	-158
Jahresüberschuss	186	266

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Ergebnis i. H. v. 39 T€.

SL Infrastrukturbau GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T €

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	905	153
Umlaufvermögen	1.254	1.047
Rechnungsabgrenzungsposten	1	1
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	10	346
Summe	2.170	1.547
Passiva		
Eigenkapital	0	0
Rückstellungen	23	487
Verbindlichkeiten	2.147	1.060
Summe	2.170	1.547

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	3.591	1.725
Bestandsveränderungen	-6	6
Sonstige betriebliche Erträge	302	12
Materialaufwand	-1.325	-636
Personalaufwand	-1.710	-1.402
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-233	-47
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-235	-151
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-41	-10
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
Ergebnis nach Steuern	343	-503
Sonstige Steuern	-7	-3
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	336	-506

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Ergebnis i. H. v. 179 T€.

Bioenergie Lünen GmbH & Co. KG

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	416	624
Umlaufvermögen	4668	5407
Summe	5.084	6.031
Passiva		
Eigenkapital	1143	1772
Rückstellungen	556	683
Verbindlichkeiten	3385	3576
Summe	5.084	6.031

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	6.935	6.826
Sonstige betriebliche Erträge	26	36
Materialaufwand	5.586	4.743
Personalaufwand	138	143
Abschreibungen auf Sachanlagen	209	211
Sonstige betriebliche Aufwendungen	492	470
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65	63
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	85	212
Ergebnis nach Steuern	392	1.020
Sonstige Steuern	1	1
Jahresüberschuss	391	1.019

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Jahresergebnis i. H. v. 101 T€.

Bioenergie Lünen Management GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T €

Position	2023	2022
Aktiva		
Umlaufvermögen	59	57
Summe	59	57
Passiva		
Eigenkapital	56	54
Rückstellungen	1	3
Verbindlichkeiten	2	0
Summe	59	57

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Sonstige betriebliche Erträge	5	5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3	3
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
Jahresüberschuss	2	2

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem gleichbleibenden Jahresergebnis gerechnet.

Stadtwerke Waltrop GmbH & Co. KG

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	4.976	4.992
Umlaufvermögen	4.587	3.572
Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen pers. haftender Gesellschafter	25	25
Summe	9.588	8.589
Passiva		
Eigenkapital	6.178	5.951
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25	25
Rückstellungen	619	554
Verbindlichkeiten	2.766	2.059
Summe	9.588	8.589

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	6.591	4.951
Sonstige betriebliche Erträge	78	75
Materialaufwand	6.484	4.834
Sonstige betriebliche Aufwendungen	161	156
Erträge aus Beteiligungen	424	571
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	2
Aufwendungen aus Verlustübernahme	225	241
Jahresüberschuss	227	368

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Jahresergebnis i. H. v. 235 T€.

Stadtwerke Waltrop Verwaltung GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Umlaufvermögen	39	39
Summe	39	39
Passiva		
Eigenkapital	37	35
Rückstellungen	2	2
Verbindlichkeiten	0	2
Summe	39	39

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Sonstige betriebliche Erträge	4	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3	3
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0
Ergebnis nach Steuern	1	1
Jahresüberschuss	1	1

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem gleichbleibenden Jahresergebnis gerechnet.

Stadtwerke Waltrop Netz GmbH & Co. KG

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	13.526	12.255
Umlaufvermögen	497	731
Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen pers. haftender Gesellschafter	25	25
Summe	14.048	13.011
Passiva		
Eigenkapital	4.239	4.279
Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	25	25
Rückstellungen	6	37
Verbindlichkeiten	8.500	7.398
Rechnungsabgrenzungsposten	1.278	1.272
Summe	14.048	13.011

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	2.653	2.456
Sonstige betriebliche Erträge	3	3
Materialaufwand	1.068	980
Abschreibungen auf Sachanlagen	818	685
Sonstige betriebliche Aufwendungen	124	107
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67	62
Steuern vom Einkommen und Ertrag	84	91
Sonstige Steuern	1	1
Jahresüberschuss	494	533

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit positiven Jahresergebnis i. H. v. 234 T€ gerechnet.

Stadtwerke Waltrop Netz Verwaltung GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Umlaufvermögen	36	37
Summe	36	37
Passiva		
Eigenkapital	33	32
Rückstellungen	2	2
Verbindlichkeiten	1	3
Summe	36	37

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Sonstige betriebliche Erträge	6	6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5	5
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0
Jahresüberschuss	1	1

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem gleichbleibenden Jahresergebnis gerechnet.

Bädergesellschaft Waltrop mbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	41	55
Umlaufvermögen	231	130
Summe	272	185
Passiva		
Eigenkapital	22	22
Rückstellungen	51	24
Verbindlichkeiten	199	139
Summe	272	185

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	268	251
Sonstige betriebliche Erträge	5	3
Materialaufwand	267	286
Personalaufwand	39	35
Abschreibungen auf imm. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14	14
Sonstige betriebliche Aufwendungen	174	158
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	2
Erträge aus Verlustübernahme	225	241
Jahresüberschuss	0	0

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem operativen Verlust i. H. v. 327 T€ gerechnet.

Stadtbetrieb Abwasserbeseitigung Lünen AöR

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	120.370	120.290
Umlaufvermögen	6.282	3.748
Rechnungsabgrenzungsposten	19	46
Summe	126.671	124.084
Passiva		
Eigenkapital	52.077	48.601
Empfangene Ertragszuschüsse	6.420	6.651
Rückstellungen	3.497	3.380
Verbindlichkeiten	64.656	65.409
Rechnungsabgrenzungsposten	21	43
Summe	126.671	124.084

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	24.295	21.808
Andere aktivierte Eigenleistungen	94	73
Sonstige betriebliche Erträge	244	236
Materialaufwand	1.733	1.241
Personalaufwand	2.383	2.400
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.963	3.833
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.208	9.426
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.255	1.140
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	36	23
Ergebnis nach Steuern	5.055	4.054
Sonstige Steuern	5	1
Jahresüberschuss	5.050	4.053

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Jahresergebnis i. H. v. 6.028 T€.

Wirtschaftsbetriebe Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	7.525	7.535
Umlaufvermögen	5.118	4.438
Rechnungsabgrenzungsposten	38	33
Summe	12.681	12.006
Passiva		
Eigenkapital	3.029	2.540
Rückstellungen	5.781	5.000
Verbindlichkeiten	3.871	4.466
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0
Summe	12.681	12.006

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	24.554	23.292
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	8
Sonstige betriebliche Erträge	1.208	282
Materialaufwand	-4.757	-4.435
Personalaufwand	-14.853	-13.315
Abschreibungen auf imm. Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	-1.131	-1.189
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.250	-1.118
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	43	8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-62	-64
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.033	-1.254
Ergebnis nach Steuern	2.719	2.215
Sonstige Steuern	-55	-40
Jahresüberschuss	2.664	2.175

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein positives Ergebnis i. H. v. 2.104 T€.

Wirtschaftsförderungszentrum Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	7	4
Umlaufvermögen	208	196
Rechnungsabgrenzungsposten	5	6
Summe	220	206
Passiva		
Eigenkapital	99	99
Rückstellungen	41	71
Verbindlichkeiten	80	34
Rechnungsabgrenzungsposten	0	2
Summe	220	206

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	909	881
Sonstige betriebliche Erträge	14	56
Personalaufwand	779	775
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	141	157
Ergebnis nach Steuern	0	1
Sonstige Steuern	0	1
Jahresüberschuss	0	0

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein ausgeglichenes Jahresergebnis.

LÜNTEC-Technologiezentrum Lünen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	2.292	2.487
Umlaufvermögen	1.080	767
Rechnungsabgrenzungsposten	5	29
Summe	3.377	3.283
Passiva		
Eigenkapital	1.579	1.385
Sonderposten für Investitions-zuschüsse zum Anlagevermögen	706	803
Rückstellungen	40	81
Verbindlichkeiten	1.032	999
Rechnungsabgrenzungsposten	20	15
Summe	3.377	3.283

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	1.065	1.037
Sonstige betriebliche Erträge	102	190
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände des Anlageverm. und Sachanlagen	220	217
Sonstige betriebliche Aufwendungen	727	766
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32	35
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0
Ergebnis nach Steuern	194	209
Jahresüberschuss	194	209

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Der Wirtschaftsplan 2024 prognostiziert ein negatives Jahresergebnis i. H. v. 108 T€.

Umwelt-Werkstatt gGmbH Lünen und Selm

Der Jahresabschluss 2023 ist derzeit noch nicht festgestellt. Daher ist im Folgenden das Zahlenwerk aus dem Vorjahr dargestellt.

Bilanz zum 31.12.2022 in T€

Position	2022	2021
Aktiva		
Anlagevermögen	1.414	1.507
Umlaufvermögen	556	347
Rechnungsabgrenzung	9	35
Summe	1.979	1.889
Passiva		
Eigenkapital	119	119
Sonderposten für Investitionszuwendungen	391	352
Rückstellungen	310	295
Verbindlichkeiten	1.159	1.123
Summe	1.979	1.889

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2022 in T€

Position	2022	2021
Einnahmen aus Maßnahmen/Zuschüsse	2.800	2.884
Sonstige betriebliche Erträge	113	163
Materialaufwand	561	882
Personalaufwand	1.334	1.470
Abschreibungen	209	66
Sonstige betriebliche Aufwendungen	785	603
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	24
Sonstige Steuern	2	2
Jahresüberschuss	1	0

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2023 wird mit einem negativen Ergebnis i. H. v. 106 T€ gerechnet.

Klinikum Westfalen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	149.228	141.955
Umlaufvermögen	89.141	86.334
Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	10.749	10.749
Rechnungsabgrenzung	384	450
Summe	249.502	239.488
Passiva		
Eigenkapital	76.912	70.065
Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	61.984	55.303
Rückstellungen	34.440	36.100
Verbindlichkeiten	74.012	77.908
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	112	112
Rechnungsabgrenzungsposten	2.042	0
Summe	249.502	239.488

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Erlöse aus Krankenhausleistungen	228.095	216.932
Erlöse aus Wahlleistungen	9.110	7.835
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	10.571	13.119
Nutzungsentgelte der Ärzte	2.807	2.358
Umsatzerlöse nach § 277 HGB	17.421	18.734
Erhöhung/Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	1024	1156
Andere aktivierte Eigenleistungen	160	238
Zuweisung und Zuschüsse der öffentlichen Hand	12.454	2.983
Sonstige betriebliche Erträge	12.855	14.864
Personalaufwand	173.212	165.653
Materialaufwand	72.377	62.550
Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	12.550	14.895
Erträge aus der Auflösung von SoPo oder Verb. nach KHG	4.007	3.735
Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	0	0

Aufwendungen aus der Zuführung zu SoPo oder Verb. nach KHG	11.294	13.693
Aufwendungen für geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	1.677	1.523
Abschreibungen auf imm. Vermögensgegenstände und Sachanlagen	7.861	7.658
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.213	38.968
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	480	11
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	629	811
Steuern	424	377
Jahresüberschuss	6.847	5.627
Gewinnvortrag	11.609	5.982
Bilanzgewinn	18.456	11.609

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem positiven Ergebnis gerechnet.

MVZ Klinikum Westfalen GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	1.083	1.207
Umlaufvermögen	1.915	2.024
Summe	2.998	3.231
Passiva		
Eigenkapital	2.873	2.861
Rückstellungen	34	97
Verbindlichkeiten	91	273
Summe	2.998	3.231

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	1.709	1.541
Sonstige betriebliche Erträge	91	63
Materialaufwand	580	326
Personalaufwand	828	831
Abschreibungen auf imm. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	181	189
Sonstige betriebliche Aufwendungen	225	255
Zinsen und ähnliche Erträge	26	0
Jahresüberschuss	12	3

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem leicht positiven Ergebnis i. H. v. 33 T€ gerechnet.

KW Service GmbH

Bilanz zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Aktiva		
Anlagevermögen	4.391	4.579
Umlaufvermögen	459	825
Summe	4.850	5.404
Passiva		
Eigenkapital	270	86
Rückstellungen	164	279
Verbindlichkeiten	4.416	5.038
Rechnungsabgrenzungsposten	0	1
Summe	4.850	5.404

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

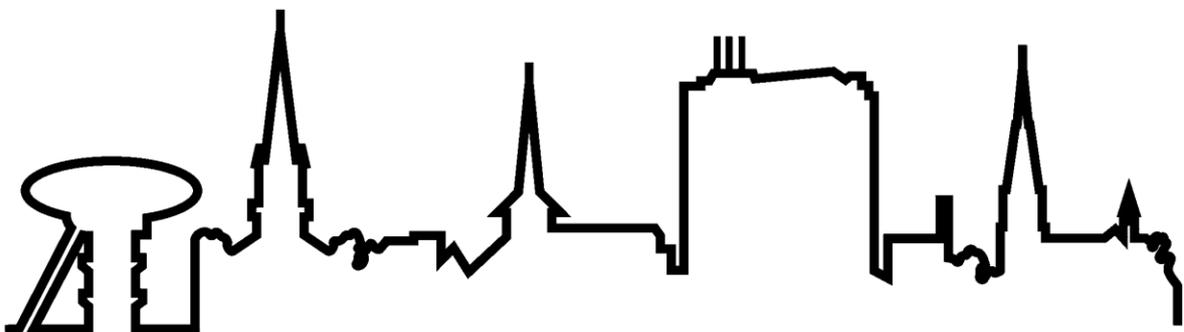
Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 in T€

Position	2023	2022
Umsatzerlöse	10.292	8.583
Sonstige betriebliche Erträge	92	46
Materialaufwand	2.198	1.533
Personalaufwand	6.807	5.793
Abschreibungen auf imm. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	274	271
Sonstige betriebliche Aufwendungen	774	686
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84	92
Steuern vom Einkommen und Ertrag	48	81
Ergebnis nach Steuern	204	173
Sonstige Steuern	21	21
Jahresergebnis	183	152

(Die Beträge sind gerundet, daher sind Abweichungen durch Rundungsdifferenzen möglich.)

Für das Jahr 2024 wird mit einem deutlich positiven Ergebnis gerechnet.

Übersicht über die Fraktionszuwendungen



Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten			Ergebnis aus Jahresabschluss 2023 €
		2025 €	2024 €	2023 €	
1	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) 19 Mandate	121.523	119.140	117.345	117.345
2	Christlich Demokratische Union (CDU) 12 Mandate	77.413	75.900	74.795	74.795
3	Bündnis 90/Die Grünen 8 Mandate	54.471	53.406	52.688	52.688
4	Wählergemeinschaft GFL - Gemeinsam für Lünen 7 Mandate	53.063	52.026	51.308	51.308
5	Alternative für Deutschland 2 Mandate	19.569	19.185	19.004	19.004
6	DIE LINKE 2 Mandate	19.569	19.185	19.004	19.004
7	Freie Demokratische Partei (FDP) 2 Mandate	19.569	19.185	19.004	19.004
8	Nachhaltigkeit und Wohlstand für Lünen (NWL) 2 Mandate	19.569	19.185	19.004	19.004
9	Fraktionslos 2 Mandate	2.760	2.760	2.760	2.760

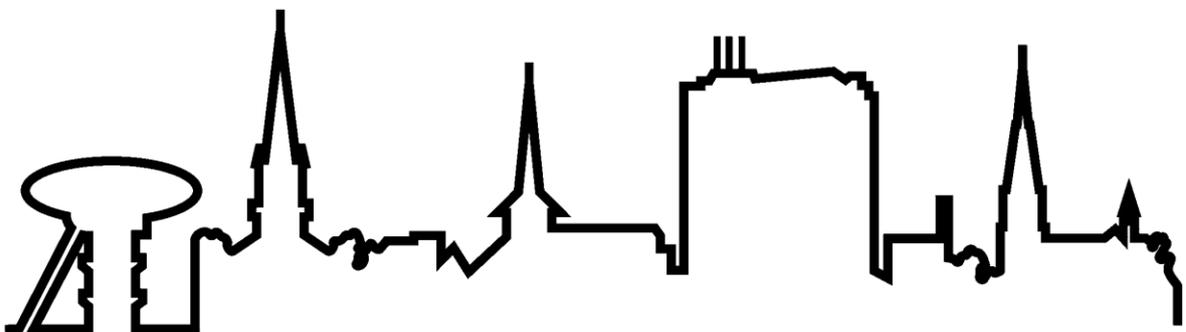
Teil B: Geldwerte Leistungen

Zweckbestimmung	Geldwert			
	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Vorjahr	mehr (+) weniger (-)
	2025 €	2024 €	2023 €	€
	0	0	0	± 0

Erläuterungen

Die Fraktionen erhalten aufgrund ihres Bedarfes einen jährlichen Festbetrag, aus dem Miet- und Personalkosten bestritten werden. Eine darüberhinausgehende Bereitstellung von Räumen und Personal, die als geldwerte Leistungen auszuweisen sind, erfolgt nicht.

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen



Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzin- zahlungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
02001	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Verwaltungsleitung																		
	Auszahlung	020000	081100		783100	3.000,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	3.000,00
02202	IHaK SGQ																		
	Auszahlung	022000	091102		783102	1.160.000,00	2.202.000,00	2.299.500,00	40.880,00	200.000,00	92.000,00	892.000,00	92.000,00	0,00	254.370,00	460.000,00	254.370,00	90.000,00	90.000,00
	Einzahlung	022000	381110	681100		264.000,00		758.840,00	740,00			235.490,00	232.510,00			121.440,00	85.470,00		0,00
	Einzahlung	022000	381102	689102		376.000,00		1.080.770,00	1.020,00			335.400,00	321.080,00			172.960,00	118.020,00		0,00
02206	NRW-Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte																		
	Auszahlung	022000	081100		783100	135.000,00	142.500,00	142.500,00	75.000,00	37.500,00	22.500,00	37.500,00	22.500,00	0,00		0,00	10.000,00		10.000,00
	Einzahlung	022000	381111	681111		108.000,00		114.000,00	60.000,00			30.000,00	18.000,00			0,00	0,00		8.000,00
02207	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Klimaschutz																		
	Auszahlung	022000	081107		783107	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00
03000	Vermögenserwerb (Marketing & Smart City)																		
	Auszahlung	030000	081100		783100	33.211,49	0,00	25.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00	25.000,00	86.000,00	0,00	0,00	25.000,00	11.000,00	0,00	11.000,00
	Einzahlung	030000	381100	681100		0,00	0,00	0,00	26.750,00			0,00	65.960,00			0,00	0,00		0,00
	Auszahlung	030000	012100		783100	33.211,49	0,00	20.000,00	14.000,00	0,00	11.000,00	15.000,00	11.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00
06000	Erwerb von Vermögensgegenständen																		
	Auszahlung	060500	081100		783100	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09000	Allgemeiner Grundstücksverkehr																		
	Auszahlung	093000	091193		782100	2.500.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00		1.000.000,00	1.000.000,00	0,00		1.000.000,00	1.000.000,00		1.000.000,00
	Einzahlung	093000	442109	682109		1.795.000,00		1.920.000,00	4.177.500,00			1.425.000,00	2.362.500,00			1.485.000,00	1.485.000,00		2.065.000,00
09001	Investitionspauschale																		
	Einzahlung	091505	381117	681100		4.267.000,00		4.267.000,00	4.434.000,00			4.267.000,00	4.434.000,00			4.267.000,00	4.434.000,00		4.434.000,00
09002	Sportpauschale																		
	Einzahlung	091505	381112	681100		318.000,00		318.000,00	330.000,00			318.000,00	330.000,00			318.000,00	330.000,00		330.000,00
09003	Bildungspauschale																		
	Einzahlung	091505	381113	681100		3.233.000,00		3.233.000,00	3.463.000,00			3.233.000,00	3.463.000,00			3.233.000,00	3.463.000,00		3.463.000,00
09004	Feuerschutzpauschale																		
	Einzahlung	091505	381114	681100		150.000,00		150.000,00	182.000,00			150.000,00	182.000,00			150.000,00	182.000,00		182.000,00
09100	Betriebs- und Geschäftsausstattung - Stadtkasse und GBH																		
	Auszahlung	091000	081100		783100	500,00	0,00	500,00	2.000,00	0,00	0,00	500,00	2.000,00	0,00	0,00	500,00	500,00	0,00	500,00
09154	Anteilsrechte																		
	Auszahlung	091525	111100		784300	35.897.000,00	0,00	20.954.000,00	18.037.230,00	0,00	0,00	5.771.000,00	5.361.500,00	0,00	0,00	6.048.000,00	5.631.120,00	0,00	5.631.120,00
09156	Freibadsanierung Cappenberger See																		
	Auszahlung	091525	195500		781500	0,00	0,00	0,00	1.829.000,00	0,00	0,00	0,00	2.633.500,00	0,00	0,00	0,00	1.208.000,00	0,00	599.000,00
	Einzahlung	091525	381000	681000		0,00		0,00	1.371.750,00			0,00	1.975.130,00			0,00	906.000,00		449.250,00
09400	Software H&H InsoReport																		
	Auszahlung	094000	013100		783100	16.000,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11001	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	111000	081100		783100	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	130500	081100		783100	1.960,40	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzin- zahlungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
13001	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	131005	081100		783100	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00
13003	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	131500	081100		783100	2.500,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	0,00	2.500,00
16005	Neubau/Umbau Kielhorns- schule																		
	Auszahlung	131500	091105		785205	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	800.000,00	800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20270	Landschaftspark Viktoria																		
	Auszahlung	202700	091100		785200	13.244.134,75	0,00	6.206.000,00	6.206.000,00	870.000,00	870.000,00	2.287.000,00	2.287.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlung	202700	381000	681000		4.604.480,00		864.960,00	4.404.280,00			922.720,00	4.108.760,00			0,00	2.255.980,00		1.106.930,00
20271	IGA Brücken																		
	Auszahlung	202700	091101		785201	9.100.118,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20272	IGA Solarbeleuchtung																		
	Auszahlung	202700	091102		785302	1.250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20273	IGA Radwege																		
	Auszahlung	202700	091103		785203	1.489.412,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20274	IGA Viktoriafläche																		
	Auszahlung	202700	091104		785304	4.764.235,89	0,00	1.600.000,00	1.600.000,00	0,00	0,00	1.550.000,00	1.550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20275	IGA Mobiliar																		
	Auszahlung	202700	091105		783105	20.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20277	IGA Digitales Erleben Viktoriafläche																		
	Auszahlung	202700	013107		783107	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	211000	081100		783100	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
23000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	230505	081100		783100	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00
23001	Offene Ganztags- schulen																		
	Auszahlung	312000	081100		783100	175.561,17	0,00	230.000,00	230.000,00	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00	0,00	170.000,00
23005	Neugestaltung KiTa- Außengelände																		
	Auszahlung	230505	081108		783106	10.000,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23014	Ersatzbeschaffung von Spielgeräten in Kitas																		
	Auszahlung	230505	081114		783114	70.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	40.000,00
23016	Ersatzbeschaffungen Mittagstisch																		
	Auszahlung	230505	081116		783116	25.000,00	0,00	15.000,00	30.000,00	0,00	0,00	15.000,00	30.000,00	0,00	0,00	15.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00
23018	Betriebs- und Geschäftsausstattung Familienzentren																		
	Auszahlung	230505	081118		783118	20.000,00	0,00	20.000,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00

Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzierungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
23020	Klimaschutzkonzept Klimakita R.-Nagell-Straße																		
	Auszahlung	230505	081120		783120	7.380,00	0,00	7.380,00	7.380,00	0,00	0,00	7.380,00	7.380,00	0,00	0,00	7.380,00	7.380,00	0,00	0,00
25000	Kommunales Integrationsmanagement																		
	Auszahlung	250505	081100		783100	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00
	Einzahlung	250505	381100	681100		0,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00
31001	EMA Anlage																		
	Auszahlung	310500	081101		783102	0,00	0,00	0,00	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31003	Einrichtung in Schulen sowie Lehr- und Hilfsmittel																		
	Auszahlung	310500	081100		783100	421.060,70	0,00	265.000,00	367.500,00	0,00	0,00	230.000,00	230.000,00	0,00	0,00	230.000,00	230.000,00	0,00	230.000,00
31005	Spielgeräte auf Schulhöfen																		
	Auszahlung	310500	081106		783105	65.000,00	0,00	65.000,00	65.000,00	0,00	0,00	65.000,00	65.000,00	0,00	0,00	65.000,00	65.000,00	0,00	65.000,00
31006	Anschaffungen für Übermittagsbetreuung																		
	Auszahlung	310500	081100		783100	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlung	310500	081110		783106	30.000,00	0,00	25.000,00	55.000,00	0,00	0,00	20.000,00	55.000,00	0,00	0,00	20.000,00	55.000,00	0,00	55.000,00
31025	OGS Schule am Lüserbach (Hauptstandort)																		
	Auszahlung	310500	081125		783125	0,00	0,00	180.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	180.000,00	0,00	0,00
31029	OGS Schule am Lüserbach (Teilstandort)																		
	Auszahlung	310500	081129		783129	0,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00
31031	Ersteinrichtung Anbau Realschule Brambauer																		
	Auszahlung	310500	081131		783131	0,00	0,00	165.000,00	165.000,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31032	Ersteinrichtung Neubau Leoschule																		
	Auszahlung	310500	081132		783132	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	280.000,00	280.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31034	Neueinrichtung Musikinsel KKG																		
	Auszahlung	310500	081134		783134	80.813,38	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31035	OGS Elisabethschule																		
	Auszahlung	310500	081135		783135	0,00	0,00	198.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	198.000,00	0,00	0,00
31037	OGS Kardinal-von-Galen-Schule																		
	Auszahlung	310500	081137		783137	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	180.000,00	180.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31043	OGS Schule am Heikenberg																		
	Auszahlung	310500	081143		783143	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	180.000,00	180.000,00	0,00	0,00
31045	Inklusion																		
	Auszahlung	310500	081148		783145	88.890,49	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	0,00	40.000,00	40.000,00	0,00	40.000,00
	Einzahlung	310500	381110	681100		52.500,00		52.500,00	52.500,00			52.500,00	52.500,00			52.500,00	52.500,00		52.500,00
33000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	330500	081100		783100	1.500,00	0,00	1.500,00	2.500,00	0,00	0,00	1.500,00	25.000,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00
34001	Instrumente (Musikschule)																		
	Auszahlung	340500	081100		783100	46.748,91	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00		2.000,00	2.000,00	0,00		4.000,00	4.000,00		2.000,00
	Einzahlung	340500	454200	683100		500,00		500,00	500,00			500,00	500,00			500,00	500,00		500,00

Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzin- zahlungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
35000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	350500	081100		783100	3.000,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	10.000,00
35011	Neubau Museum																		
	Auszahlung	350500	091111		785311	201.870,00	0,00	48.500,00	185.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlung	350500	381111	681111		0,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00
36003	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	362500	081100		783100	160.894,59	0,00	85.000,00	35.000,00	0,00	0,00	10.000,00	65.000,00	0,00	0,00	10.000,00	30.000,00	0,00	0,00
36005	Betriebs- und Geschäftsausstattung Theater																		
	Auszahlung	360500	081100		783100	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
36006	Innovative Sportverwaltung																		
	Auszahlung	363000	081102		783101	30.000,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00
36008	Erwerb von Kunstgegenständen/Kulturdenkmälern																		
	Auszahlung	361000	061101		783101	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
37000	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	370500	081100		783100	438.030,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
	Einzahlung	370500	231110	681100		0,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00
41002	Hochwasserschutz Krepelbach																		
	Auszahlung	411500	091102		785202	95.000,00	0,00	200.000,00	121.000,00	100.000,00	55.000,00	255.000,00	63.000,00	0,00	402.000,00	428.000,00	441.000,00	439.000,00	480.000,00
	Einzahlung	411500	381102	681102		0,00		0,00	0,00			0,00	140.000,00			0,00	321.600,00		351.200,00
41004	Hochwasserschutz Mahlbach																		
	Auszahlung	411500	091104		785204	90.000,00	30.000,00	30.000,00	39.000,00	0,00	35.000,00	428.000,00	517.000,00	0,00	110.000,00	107.000,00	121.000,00	0,00	0,00
	Einzahlung	411500	381104	681104		0,00		0,00	80.000,00			0,00	363.200,00			0,00	88.000,00		0,00
41005	Grünlandentwicklung																		
	Auszahlung	411500	021105		783105	0,00	0,00	0,00	10.000,00		0,00		10.000,00		0,00		10.000,00	0,00	0,00
41007	Hochwasserschutz Dorfgraben																		
	Auszahlung	411500	091107		785207	75.000,00	30.000,00	85.000,00	70.000,00	0,00	45.000,00	122.000,00	86.000,00	100.000,00	327.000,00	448.000,00	359.000,00	0,00	474.000,00
	Einzahlung	411500	381107	681107		0,00		0,00	0,00			0,00	144.000,00			0,00	261.600,00		347.200,00
42037	Grundstücksverkehr bei Umlegungsverfahren																		
	Auszahlung	421000	091101		782100	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
45004	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	450500	081100		783100	143.946,29	0,00	25.000,00	105.490,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00
45005	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	450535	081100		783100	1.000,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	0,00	1.000,00
45011	Lichtsignalanlagen																		
	Auszahlung	452010	091111		785111	390.310,00	0,00	402.500,00	622.000,00	0,00	0,00	276.000,00	385.000,00	0,00	0,00	276.000,00	285.000,00	0,00	285.000,00
	Einzahlung	452010	381111	681111		0,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00
45012	Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeuge																		
	Auszahlung	450500	071112		783112	82.625,90	0,00	0,00	135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46001	Straßenbeleuchtung																		
	Auszahlung	461000	091101		785301	3.603.239,29	600.000,00	1.000.000,00	1.276.000,00	600.000,00	600.000,00	1.000.000,00	1.200.000,00	600.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.200.000,00	1.000.000,00	1.200.000,00
	Einzahlung	461000	381101	681101		730.000,00		700.000,00	940.800,00			700.000,00	900.000,00			700.000,00	900.000,00		900.000,00

Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzin- zahlungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
46007	Straßenwiederherstellung und -sanierung																		
	Auszahlung	460505	091100		785200	11.640.000,00	6.950.000,00	6.950.000,00	7.250.000,00	5.450.000,00	6.250.000,00	7.150.000,00	7.950.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00	6.000.000,00
	Einzahlung	460505	388807	688807		30.000,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		0,00
	Einzahlung	460505	381107	681107		2.700.000,00		3.000.000,00	3.000.000,00			3.000.000,00	3.100.000,00			3.000.000,00	3.000.000,00		3.000.000,00
46008	Straßendeckensanierungsprogramm																		
	Auszahlung	460505	091108		785208	1.650.000,00	900.000,00	900.000,00	850.000,00	800.000,00	850.000,00	900.000,00	900.000,00	850.000,00	850.000,00	950.000,00	950.000,00	850.000,00	900.000,00
46018	Brücke Lange Str.																		
	Auszahlung	460505	091118		785218	210.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500.000,00	0,00	1.500.000,00	0,00	0,00
46036	Betriebs- und Geschäftsausstattung																		
	Auszahlung	460505	081100		783100	3.300,00	0,00	3.300,00	3.300,00	0,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	0,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
46054	Radwegeverbindung Brambauer - Lünen-Mitte																		
	Auszahlung	460505	091154		785354	172.416,86	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46056	Barrierefreie Bushaltestellen																		
	Auszahlung	460505	091156		785356	1.025.287,88	500.000,00	500.000,00	500.000,00	0,00	0,00	400.000,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlung	460505	381156	681156		900.000,00		450.000,00	450.000,00			360.000,00	360.000,00			0,00	0,00		0,00
46060	Erschließung Sedanstraße																		
	Auszahlung	460505	091160		785260	750.000,00	600.000,00	600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900.000,00	0,00	900.000,00	0,00	0,00
46074	Radweg/Gehweg Lanstroper Straße																		
	Auszahlung	460505	091174		785274	172.000,00	172.000,00	172.000,00	172.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46079	Erschließung Kreuzstraße																		
	Auszahlung	460505	091179		785279	0,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46080	Erschließung GE Derner Straße																		
	Auszahlung	460505	091180		785280	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	750.000,00	750.000,00
	Einzahlung	460505	381180	681800		0,00		0,00	0,00			0,00	0,00			0,00	0,00		1.200.000,00
47000	Vermögenserwerb - Friedhöfe																		
	Auszahlung	471000	081100		783100	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
47004	Spielflächenleitplanung																		
	Auszahlung	470500	081102		783101	960.159,32	100.000,00	183.000,00	183.000,00	100.000,00	100.000,00	183.000,00	183.000,00	100.000,00	100.000,00	183.000,00	183.000,00	100.000,00	183.000,00
47007	Vermögenserwerb - Öffentliches Grün																		
	Auszahlung	470500	081100		783100	90.000,00	45.000,00	90.000,00	90.000,00	45.000,00	45.000,00	90.000,00	90.000,00	45.000,00	45.000,00	90.000,00	90.000,00	45.000,00	90.000,00
47009	Umstrukturierung "Schotterfläche Gymnasium Altünen"																		
	Auszahlung	470500	081100		785209	377.000,00	0,00	0,00	337.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47031	Ersatzspielgeräte																		
	Auszahlung	470500	081131		783131	443.270,09	50.000,00	150.000,00	150.000,00	50.000,00	50.000,00	150.000,00	150.000,00	50.000,00	50.000,00	150.000,00	150.000,00	50.000,00	150.000,00
47081	Neubau Spielplatz Kreuzstraße Nord																		
	Auszahlung	470500	091181		785281	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47082	Zaunanlage Viktoria																		
	Auszahlung	470500	091182		785282	0,00	0,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
51001	Ausstattung mit EDV																		
	Auszahlung	510500	081100		783100	298.994,83	0,00	0,00	75.800,00	0,00	0,00	0,00	54.250,00	0,00	0,00	0,00	55.610,00	0,00	57.000,00
51002	Einrichtung																		
	Auszahlung	510500	081102		783101	220.429,99	0,00	20.000,00	209.120,00	0,00	0,00	20.000,00	40.000,00	0,00	0,00	20.000,00	41.000,00	0,00	42.030,00

Invest - Nr.	Invest - Bezeichnung	Produkt - Nr.	Konto	Finanzin- zahlungs- konto	Finanzaus- zahlungs- konto	Fortgeschr. Ansatz 2024 zur Info	VE für 2025 zur Info	Ansatz 2025 bisher	Ansatz 2025 neu	VE für 2026 bisher	VE für 2026 neu	Planwert 2026 bisher	Planwert 2026 neu	VE für 2027 bisher	VE für 2027 neu	Planwert 2027 bisher	Planwert 2027 neu	VE für 2028 neu	Planwert 2028 neu
51004	Funkausstattung																		
	Auszahlung	510500	081104		783102	36.811,40	0,00	0,00	107.400,00	0,00	0,00	0,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00	123.000,00	0,00	126.080,00
51005	Ausstattung Jugendfeuerwehr																		
	Auszahlung	510500	081106		783103	1.500,00	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00
51006	Pumpen, Aggregate, Ausrüstung																		
	Auszahlung	510500	071100		783104	323.745,00	0,00	0,00	122.380,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	0,00	0,00	133.250,00	0,00	136.580,00
51007	Löschfahrzeuge																		
	Auszahlung	510500	091101		783105	3.020.042,72	700.000,00	700.000,00	2.621.000,00	0,00	0,00	0,00	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	3.200.000,00	0,00	3.200.000,00
	Einzahlung	510500	454200	683100		8.000,00		8.000,00	30.000,00			8.000,00	8.000,00			8.000,00	8.000,00		8.000,00
53001	Fahrzeuge																		
	Auszahlung	511500	071100		783100	2.251.365,24	0,00	0,00	2.100.000,00	0,00	0,00	0,00	2.100.000,00	0,00	0,00	0,00	2.100.000,00	0,00	2.100.000,00
	Einzahlung	511500	454200		683100			0,00	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
53003	Ausrüstung Rettungsdienst																		
	Auszahlung	511500	081102		783102	49.772,62	0,00	0,00	25.300,00	0,00	0,00	0,00	26.520,00	0,00	0,00	0,00	27.190,00	0,00	27.870,00
53004	Einrichtung																		
	Auszahlung	511500	081104		783103	227.754,30	0,00	8.000,00	127.650,00	0,00	0,00	8.000,00	8.000,00	0,00	0,00	8.000,00	8.200,00	0,00	8.410,00
53005	Medizintechnische Geräte																		
	Auszahlung	511500	081106		783104	356.828,09	0,00	0,00	81.220,00	0,00	0,00	0,00	36.960,00	0,00	0,00	0,00	37.890,00	0,00	38.840,00
53006	Mobile Datenerfassung- und Übertragung																		
	Auszahlung	511500	081108		783105	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	5.130,00	0,00	0,00	0,00	5.260,00	0,00	5.400,00
53007	Ausstattung mit EDV																		
	Auszahlung	511500	081100		783106	25.750,00	0,00	0,00	15.750,00	0,00	0,00	0,00	3.810,00	0,00	0,00	0,00	3.910,00	0,00	4.010,00
82001	Software																		
	Auszahlung	821000	011100		783100	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlung	821000	071100		783100	30.000,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlung	821000	081100		783100	68.000,00		10.000,00	30.000,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00
	Auszahlung	821000	012100		783100	128.000,00		57.900,00	173.690,00	0,00	0,00	42.900,00	79.500,00	0,00	0,00	42.900,00	79.500,00	0,00	79.500,00
Auszahlung	821000	013100		783100	237.313,46		97.000,00	107.640,00	0,00	0,00	0,00	93.000,00	0,00	0,00	0,00	93.000,00	0,00	93.000,00	
83001	Hardware o. Software Komponenten																		
	Auszahlung	830500	081100		783100	1.089.890,47	0,00	442.000,00	352.300,00	0,00	0,00	372.000,00	320.000,00	0,00	0,00	372.000,00	320.000,00	0,00	280.000,00
	Auszahlung	830500	012100		783100	342.100,00	0,00	38.600,00	131.350,00	0,00	0,00	38.600,00	73.970,00	0,00	0,00	38.600,00	58.570,00	0,00	25.500,00
	Auszahlung	830500	071100		783100	50.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlung	830500	091100		783100	300.000,00	0,00	0,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
83002	IT-Ausstattung (Bildungspauschale)																		
	Auszahlung	830500	081102		783101	1.587.401,25	0,00	160.000,00	617.700,00	0,00	0,00	775.000,00	1.168.300,00	0,00	0,00	75.000,00	423.300,00	0,00	383.300,00
	Auszahlung	310500	012102		783102	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlung	830500	012102		783102	0,00	0,00	0,00	3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00	0,00	0,00	0,00	3.750,00	0,00	3.750,00	
83005	E-Government																		
	Auszahlung	830500	012148		783148	6.000,00	0,00	6.000,00	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	15.000,00
Auszahlung	830500	081148		783148	50.000,00	0,00	50.000,00	40.000,00	0,00	0,00	20.000,00	30.000,00	0,00	0,00	20.000,00	30.000,00	0,00	30.000,00	
84000	E-Government Software																		
	Auszahlung	840500	013100		783100	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00